

Nr. 12

Dezember
2010

Österreich 3,80 € – Schweiz 6,50 sfr
BeNeLux 3,80 € – Frankreich 4,35 € – Italien 4,35 € – Griechenland 4,90 €
Portugal (cont.) 4,35 € – Slowenien 4,35 € – Spanien 4,35 € – Ungarn 1300 Ft
Deutschland 3,20 €



Europas auflagenstärkstes Do-it-yourself-Magazin

selber machen

Interview: Matthias Steiner
**Deutschlands
stärkster
Heimwerker**



Alles über

Kamin und Ofen

- Planung • Auswahl • Montage
- **Im Trend:** Kamine ohne Feuer

Innenausbau
Türöffnung schließen

Gartengestaltung
Körbe statt Mauern

Taschenlampen
Der große Test

Der Vielfältigste seiner Art.

Kabellos sägen, trennen, schleifen, schaben. Mit dem PMF 10,8 LI.

Rohre trennen

Flexible Fugen ausschaben

Aussparungen sägen

Fliesenfugen auffräsen

Parkett absägen

Untergrund ebnen

Fliesen schneiden

Rohre ablängen

Lacke u.a. abschleifen

Putzreste entfernen

Oberflächen reinigen

Kabellos flexibel.

powered by **Li-Ion** technology

NEU! Das kabellose Multifunktionswerkzeug PMF 10,8 LI von Bosch.

Das handliche Multitalent zum Sägen, Trennen, Fräsen, Schleifen und Schaben ist dank Lithium-Ionen-Technologie immer einsatzbereit. Die Drehzahlvorwahl mit der innovativen Eco Electronic sorgt dabei für längere Batterielaufzeit und noch mehr Bedienkomfort. Mit seinem vielfältigen Zubehör ist der PMF 10,8 LI genau der richtige Partner für Ihre anspruchsvollen Aufgaben.

Mehr Infos unter www.bosch-do-it.com. **Sie werden staunen.**



BOSCH
Technik fürs Leben

DEZEMBER

THEMA DES MONATS



Liebe Leserin, lieber Leser!

Es ist wirklich selten, dass eine Fotoproduktion von SELBERMACHERN zum Happening wird, große Mengen von Zuschauern findet. Selberrmacher arbeiten schließlich mehr im Verborgenen. Unser Biotop sind der Hintergarten, die Kellerwerkstatt und der Dachboden. Nicht so bei der Produktion für den Kalender 2011, den Sie mit dieser Ausgabe geschenkt bekommen haben. Einmal mehr haben das Team rund um Fotograf Michael Holz und Atelierchef René Vater alles gegeben, um Ihnen zwölfmal die Lachfältchen ins Gesicht zu treiben. So auch bei dem Fotoshooting für die „italienischen Schuhe“, das die beiden unter freiem Himmel am Elbstrand inszenierten. Das Klicken der Kameras war diesmal das von Touristen und Passanten, die sich gar nicht satt sehen konnten an unserer kleinen Showeinlage. Und dabei war (fast) nichts getürkt oder im Computer montiert – man beachte nur die liebevoll montierte Steckdose am Festmacher-Poller...

Übrigens: Bei dieser Aufnahmen haben Michael und René ausnahmesweise einmal die Rollen gewechselt: Der Fotograf dient als Model, der Handwerker drückt den Auslöser. Selberrmacher müssen eben flexibel sein. Ich wünsche Ihnen einen Guten Rutsch, Glück und Gesundheit im Jahr 2011 – und jeden Monat neuen Spaß mit unserem Kalender!

Herzlichst, Ihr

Th → Mauz

Thomas Mauz
Chefredakteur

Foto: Studio Holz

INHALT

DEZEMBER

WOHNEN

Möbeldesign

Ob alt oder neu: Mit Farbe, Stoffen und Tapete lassen sich schlichte Möbel individuell verschönern. Wir zeigen wie! 6

Tür zu!

Was, wenn ein Raum zu viele Türen hat und Möbel keinen Platz mehr finden? 14

Kaminofen einbauen I

Gemütliches Licht und wonnige Wärme: Kamine machen Atmosphäre, aber die Installation braucht Fachwissen! 18

Kamin einbauen II

Bei unserem Deko-Kamin geht garantiert nichts in Flammen auf! 28

Geschenkideen

Stofftier oder Roboter: Zehn Seiten mit Spielzeug für echte Männer 34

TECHNIKJOURNAL

Uhren für Selbermacher

Die Zeit ist reif für eine neue Uhr: stabile und schöne Zeitmesser 54

Test Taschenlampen

Wie gut sind die neuen, edlen Taschenlampen mit LED & Co.? 58

Test Skoda Yeti

Wie schlägt sich der Mini-SUV von Skoda im Selbermacher-Alltag? 68

Auto aussaugen

Unbeliebt, aber Pflicht: Wie wird das Auto innen schnell wieder sauber? 72

MAGAZIN

Matthias Steiner

Reporter Uli Wolf im Gespräch mit Deutschlands stärkstem Heimwerker 44

Nachrichten

Das Neueste für Haus und Werkstatt 48

Kurztest

Elektrischer Hammer von Ryobi 53

Titelfoto: Christian Bordes

■ Unsere Titelhemen



**MÖBEL
GESTALTEN**
Seite 6

TÜR ZU Seite 14



DEKO-KAMIN Seite 28

GESCHENKE Seite 34



TECHNIK JOURNAL



SKODA YETI Seite 68

TASCHENLAMPEN
Seite 58




KAMINE Seite 18

BEFAHRBARE RASEN
Seite 84

GABIONEN Seite 90

AUTO SAUGEN
Seite 72

**INTERVIEW MIT
MATTHIAS STEINER**
Seite 44


GARTEN

Garten im Dezember

Einen Lichterbaum bauen. Dazu:
Christrosen, Frostschutz, Basilikum 80

Rasengitter und -steine

Was tun, wenn Sie regelmäßig
Ihren Rasen befahren müssen? 84

Mülltonnen-Ärger

Mülltonnen sind grau, haben eine
große Klappe, machen viel Krach 88

Mit Gabionen gestalten

Sie sind der Trend im Garten: Stein-
körbe als Ersatz für Mauern & Co. 90

SERVICE

Leserbriefe	74
Herstelleradressen	76
Die Selbstären	76
Impressum	77
Service	78
Vorschau auf Heft 1/2011	95



LESERTELEFON

Fragen? Eine Nummer für alle Fälle:

(0 40) 27 17-33 33

zum normalen Telekom-Tarif!

Redaktion:

Telefax (0 40) 27 17 20 75
e-Mail: redaktion@selbermachen.de
Internet: www.jalag.de
Postfach 60 23 69, 22233 Hamburg

Leserservice Abo:

Telefon (0 40) 87 97 35-40
Telefax (0 40) 27 17 20 79
e-Mail: leserservice@jalag.de
Internet: www.jalag.de/aboshop



Bestellservice: Baupläne, CD-ROMs, Sonderhefte, Heftnachbestellung

Telefon (0 40) 87 97 35-30
Telefax (0 40) 87 97 35-9
e-Mail: shop@selbermachen.de
Internet: www.selbermachen.de

WOHNEN

PRAKTISCH



Mehr Pepp für schlichte Möbel

Das neu erworbene Objekt entspricht doch nicht so ganz Ihren Vorstellungen? Dann helfen Sie doch mit Tapeten, Farbe und Stoff ein wenig nach. Auch alte Möbel werden mit schickem Outfit wieder salonfähig.

Lilien für den Wäscheschrank

Große Wäscheschränke im Schlafzimmer können plump und unattraktiv wirken. Beim täglichen Anblick der langweiligen Flächen laden diese permanent dazu ein, sie kreativ nach den eigenen Vorstellungen zu gestalten.

Um originelle Motive auf die Schranktüren zu zaubern, muss man kein Künstler sein. Denn mit Tapeten, die es mittlerweile wieder in Mustern aller Art gibt, geht es einfacher. Da man in Räumen, in denen geschlafen wird, eine ruhige Kulisse zum Entspannen braucht, passen die Bahnen in Hellblau und Gold optimal zum hellen Ambiente. Die goldenen Lilienblüten haben einen metallischen Effekt, so dass sie sich bei bestimmten Lichtverhältnissen glänzend hervorheben. Kleine Arbeit mit großer Wirkung: Scharniere sowie Tür- und Schubladenbeschläge mit Goldlack besprühen. Dank dezenter Schönheitskur rückt der Schrank wieder in den Mittelpunkt.

Text: Ingrid Hinze; Fotos: Chris Lamberßen, Styling: Ursi Nüttgens

Schrank: Car Selbstbaumöbel; Tapete: Chivasso; Vorhang: JAB; Stuhl: Die Wäscherei; Bett, Bettwäsche, Handtücher: Ikea



MUSTERHAFTE ROLLEN

Die Tapetenkollektion „Curious“ von Chivasso zeigt pastellige Untergründe wie Hellblau und Rosa sowie ein elegantes Violett. Markante Muster und florale Motive heben sich in Gold und Silber glänzend ab.





Toller Akzent: Scharniere in Gold

1 Nach der Demontage der Griffe und Beschläge werden die lackierten Teile mit Stahlwolle angeraut und mit Reinigungsbenzin entfettet.

2 Beschläge mit Goldspray (von Eckart) lackieren. Um ein gutes Ergebnis zu erzielen, sollte dieser Vorgang mehrmals wiederholt werden.

3 Die Kassettenür bekommt eine plane Oberfläche, wenn zuerst ein Reparaturvlies aufgeklebt wird.

4 Die geklebten Kanten mit Schleifpapier (120er-Körnung) glatt abrunden.

5 Damit das Lilienmuster exakt in der Mitte der Tür verläuft, wird die Größe der Schranktür auf die Rückseite der Tapete übertragen und entsprechend markiert.

6 Nach dem Einkleistern der Tür wird die Vliestapete aufgeklebt. Damit die Tapete an den Ecken nicht doppelt liegt, werden die Ecken ausgeschnitten. Dann lassen sich die Türen weiterhin gut schließen, ohne zu klemmen.

7 Für eine garantierte Haftung an den umlaufenden Kanten der Tür sorgt eine Mischung aus Tapetenkleister und Holzleim im Verhältnis 1 : 4, also ein Teil Tapeten-

kleister auf vier Teile Holzleim). Mit dem Pinsel auftragen und fest andrücken. Nach dem Abtrocknen wird die überstehende Tapete mit dem Cutter abgeschnitten.

8 Zum Schluss werden die mit Goldspray lackierten Beschläge mit Messingschrauben wieder angebracht.



Rezept Nr. 2

Junges Gemüse an Küchenbulle

Zutaten (für eine halbe Portion):

- 2,5 l Alpina „Zitronenfalter“
- 1 l Alpina „Cooles Petrol“
- 6,5 l Alpina „Prima Ballerina“
- 1 kleiner Satansbraten
- 1 Schwert
- 1 saftige Niederlage



Streichen kann ein Kinderspiel sein – mit den neuen Farb Rezepten von Alpina und Tim Mälzer: Wandfarben und Kreativ-Effekte, mit denen Ihren Ideen keine Grenzen gesetzt sind. Jetzt neu im Handel und unter www.farbrezepte.de.



Ein alter Stuhl wird filmreif

Stuhl: privat; Garderobe, Bilder-
rahmen: Ikea, Plakat: Klangund-
kleid; Teppichboden: Tretford

Fotos: Chris Lambertsen, Styling: Ursi Nüttgens



ERST VERGESSEN UND ABGESTELLT, setzt sich der Stuhl jetzt neu in Szene. Bei der Draufsicht kann man gut erkennen, wie klar die Kreise sich auf dem Rot absetzen.

Poppig mit Kringeln

Was man aus einem alten Kaffeehausstuhl machen kann, beweist dieses Beispiel. Und da er in Zukunft im Flur neben der Garderobe stehen soll, haben wir hier einmal richtig in den Farbtopf gegriffen, um das abgestandene Sitzmöbel als Vorzeigebjekt herauszuputzen. Das kräftige Rot ist ein hervorragender Untergrund, um die weißen Kreise schön hervorzuheben. Der Vorteil des Maulbeerpapiers ist, dass sich die Kreise sehr gut ausreißen lassen, wenn es nass ist. So hat man die Möglichkeit, nicht nur ganze Flächen zu bekleben, sondern auch entlang der Stuhlbeine einzelne Kringel zu setzen. Wer Gefallen an diesem Dekor hat, kann jedes ausgediente Möbel vom Dachboden zum Hauptdarsteller machen.



- 1** Die alte Holzlasur wird angeschliffen und grundiert. Nach dem Durchtrocknen noch einmal anschleifen und mit Acrylfarbe im gewünschten Farbtönen lackieren.
- 2** Den Bogen aus Maulbeerbaum-Papier (50 x 70 cm, um 4 Euro, Idee.Creativmarkt) auf die Sitzfläche legen und die Größe anzeichnen.
- 3** Die angezeichnete Linie mit Wasser befeuchten und das Papier vorsichtig an dieser Linie entlang aufreißen.
- 4** Anschließend die Sitzfläche mit Klarlack einstreichen. Papier auflegen und mit einem lackgetränkten Pinsel glattstreichen.



Wandelbare Wandregale

**VON SCHLICHT
ZU SCHICK**
„Besta“-Regal aus
Esche (120 x 64 x
20 cm) rechts im
Bild als Single.
Kombiniert mit
stoffverkleideten
Glastüren „Tombo“
entsteht ein tolles
Möbel (Ikea).



- 1** Unter Zuhilfenahme der Glastüreinlage wird der Stoff auf das passende Format mit einem Rollmesser (Prym) zugeschnitten.
- 2** Den auf Maß zugeschnittenen Stoff in den Rahmen einlegen.
- 3** Auf den Stoff wird dann die Rückwand aus Hartfaser wieder aufgelegt und im Rahmen mit Haltern und Schraubenzieher festgeklemmt.
- 4** Danach die fertig gestaltete Tür an der Montageplatte des Möbelscharniers einhängen und festklicken.

Charme und Individualität verbreiten die Regale jetzt, nachdem die Fronten mit bunten Stoffen ausstaffiert wurden. Je nach Anzahl der Kästen und danach, wie man sie anbringt, sollte man die Farben der Stoffe auswählen. Bei dieser treppenförmigen Aufhängung kann man verschiedene Muster nehmen. Man sollte nur darauf achten, dass sie farblich zueinander passen. Werden die Regale in einer Reihe aufgestellt, kann man ein Motiv über die ganze Fläche ziehen. Aber nichts ist für die Ewigkeit. Wenn Ihnen die Farben und Muster der Stoffe nicht mehr gefallen, gibt's neue Kleider fürs Regal!



Fotos: Christian Bordes, Styling: Ursi Nüttgens

Reihenweise gute Ideen für Selbermacher!

selber machen
DIY
DO IT YOURSELF

Laminat
Jetzt auch für die Wand
Beschattung
Fensterläden für innen

Pflaster-Terrasse
Tolle Muster selber legen
Ameisen & Co.
Was tun bei Hausplagen?

Gartenmöbel
Schön, praktisch, selbstgebaut

Selbermacher
des Jahres
2010

Jetzt bewerben!
Jede Einsendung wird veröffentlicht!

Klebstoffe
Welcher Kleber wofür?

Umzug
Großer Ratgeber Teil 2

Stromerzeuger
Wie viel Geld anlegen?

12
Ausgaben
im Abo nur
€ 38⁴⁰

Selbermacher
des Jahres
2010

Machen Sie mit und gewinnen
Sie viele tolle Preise!

Holzkohlegrills
8 Geräte im Test

Laminat
Neue Direktdruck-Technik

Umzugs-Ratgeber
Teil 1 der neuen Serie

Werkstattsauger
Kaufberatung

Flachdach
Bitumenbahnen erneuern

Heckenschere
Test Garden Groom

www.selberrmachen.de/praemie

SELBER MACHEN, das praktische Do-it-yourself-Magazin für Wohnung, Haus und Garten. Mit kreativen Bauvorschlägen, einfachen Arbeitsanleitungen und vielen Ideen und Tipps für Einsteiger und erfahrene Selberrmacher. Einfach anrufen und bestellen unter: (040) 87 97 35 40 und www.jalag.de/aboshop

selber machen
DIY
DO IT YOURSELF

WOHNEN

PRAKTISCH

NACHHER

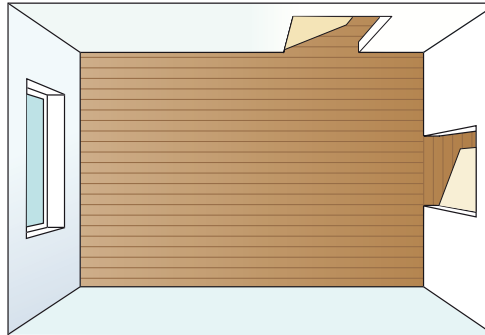


„Liebling, mach die Tür zu!“

Räume mit zwei Zugangstüren lassen nur wenige Stellmöglichkeiten für Möbel zu. Wer auf eine der beiden Türen verzichten kann, sollte es tun – und zwar langfristig. Wir zeigen Ihnen hier, wie das geht!



VORHER



Aus der Vogelperspektive wird es noch deutlicher: Die Stellflächen und somit die Nutzungsmöglichkeiten des Zimmers sind stark eingeschränkt. Es lassen sich an nur 1,5 Wänden wirklich große Möbel aufstellen!

Was der Architekt oder der Bauingenieur einmal mit gutem Gewissen konstruiert hat, muss nicht zwangsläufig heute noch gut sein. Da wären zum Beispiel die Räume, die man durch zwei Türen betreten kann. Damit meinen wir natürlich nicht die Durchgangszimmer, die zu einem gefangenen Raum führen, sondern die Räume, die sowohl vom Flur aus, als auch von einer weiteren Seite aus betretbar sind. Das aber hat in den seltensten Fällen Sinn. Vielmehr schränkt die zweite Tür die Nutzungsmöglichkeiten stark ein. Wie auf dem kleinen Foto zu sehen ist, wurde hier der spärliche Platz zwischen den beiden Türen mit einem Hochregal genutzt. Deutlich großzügiger lässt sich hingegen der Raum bei zugemauerter Türöffnung nutzen. Machen Sie also die Tür zu! Sie werden staunen, wie leicht das geht.

Sessel, Hocker, Bild, Regale: Ikea

Die Türzarge wird herausgenommen



Mit einem alten Metallsägeblatt, das zum Schutz mit Malerband umwickelt wurde, wird der Montageschaum freigeschnitten.



Ist die Türzarge an den meist sechs verschiedenen Einschäupunkten freigeschnitten, wird sie herausgenommen.



Schaumreste am Mauerwerk entfernt man mit einem herkömmlichen Handspachtel oder einer Cuttermesserklinge.

Text: Frank Zeidler-Kanter; Fotos: Chris Lamberts; Zeichnung: Tillman Straszburger

Wer sich die Möglichkeit eines Rückbaus offen halten möchte, der sollte zu Plattenmaterial greifen!



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



Als Schallschutz wird der Hohlraum mit Mineralwolle ausgefüllt.

MIT PLATTE

Die wohl einfachste Möglichkeit, eine Tür- oder Wandöffnung auf Dauer zu verschließen, ist die beplankte Holzkonstruktion. Wir verwendeten hier einfache Dachlatten, die allerdings absolut gerade sein müssen, und Gipsfaserplatten.

1 Die Dachlatten werden auf Maß zugesägt und mit Bohrlöchern für die Dübelbefestigung versehen.

2 So wird der Sitz der Holzlatten auf den Mauersteinen ermittelt: Ein Reststück Gipsfaserplatte und eine separate Latte helfen, alles in die Flucht mit der verputzten Wand zu bringen.

3 + 4 Mittels eines Nagels und eines Hammers wird das Bohrloch markiert und mit einem Steinbohrer gebohrt.

5 Nun kann die erste Holzlatte befestigt werden. Mit den anderen umlaufenden Holzlatten wird ebenso verfahren.

6 Die Querriegel werden mit diagonal eingedrehten Schrauben fixiert (vorbohren!).

7 Ist der komplette Befestigungsrahmen erstellt, werden die Gipsfaserplatten zugeschnitten. Dies geht am leichtesten mit einer Elektrostichsäge.

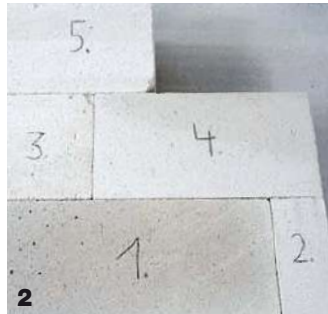
8 Damit später der Gipsputz gut in den Fugen hält, werden die Kanten mit einem Surformobel leicht angeschrägt.

9 Mit Gipsplattenschrauben, die am Kopf kleine Grate besitzen, womit sie sich in die Oberfläche hineinfressen, werden die Platten angeschraubt.

10 Zuletzt alles gut abspachteln.



1



2



3



4



5



6



7



8



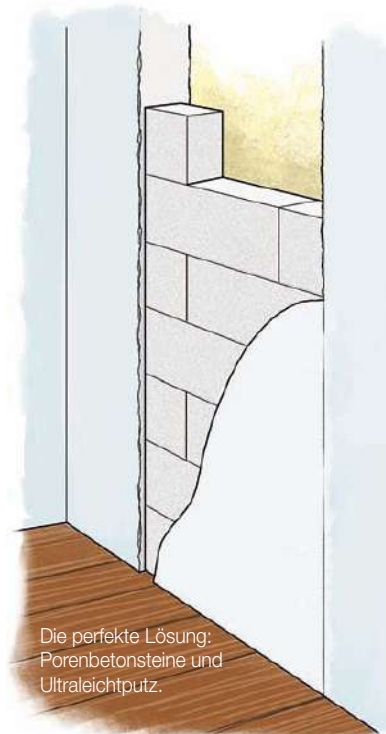
9



10



11



Die perfekte Lösung:
Porenbetonsteine und
Ultraleichtputz.

MIT STEIN

Wer sich sicher ist, nie wieder an dieser Stelle eine Tür haben zu wollen, greift am besten zu den großformatigen Porenbetonsteinen. Sie lassen sich wie Bauklötze übereinander stapeln.

1 Die Steine werden mit einer Porenbetonsäge (hat besonders große Zahnzwischenräume) zugesägt. Man kann dazu auch jede andere Säge nehmen, sollte jedoch darauf achten, dass sich die Sägezähne nicht zu schnell zusetzen können. Eine gute Alternative dazu ist eine Grünsäge aus dem Gartenbereich.

2 Markierte Steine erleichtert später das schnelle Mauern.

3 Der Dünnbettmörtel zum Verkleben der Porenbetonsteine wird angerührt.

4 Mit einem groben Zahnpachtel wird der Dünnbettmörtel aufgezogen und darauf der erste Stein gesetzt.

5 Auch seitlich erhalten die Steine eine Schicht des Dünnbettmörtels, damit alles gut verklebt ist und sicher hält.

6 Bevor der Mörtel anzieht und seine volle Klebkraft entfaltet, muss der Sitz der Steine geprüft werden: Für den Putz muss ausreichend Platz vorhanden sein.

7 + 8 Mit einem Nagel wird eine seitliche Anbindung hergestellt.

9 Der Ultraleichtputz wird aufgetragen ...
10 ... die Fläche mit einem Richtscheit plan abgezogen.

11 Abschließend wird die Fläche mit einem Reibebrett egalisiert.

Für eine massive und haltbare Lösung bietet sich die Verwendung von großformatigen Porenbetonsteinen an.

WOHNEN

PRAKTISCH





Die Anlieferung des Kaminofens erfolgt natürlich mit sämtlichem Zubehör inklusive Glasplatte und Handschuh. Den Edelstahl-schornstein allerdings bringen erst die Monteure mit.

Etwas Warmes braucht der Mensch

Schon seit September stehen sie wieder in der Eingangshalle jedes Baumarktes – Kaminöfen. Sie versprechen nicht nur kuschelige Wärme an kalten Tagen, sondern vor allem niedrige Heizkosten bei steigenden Energiepreisen. Sie können so einen Ofen aufstellen lassen oder selber aufstellen – wir haben beides ausprobiert.

Die Fotos sind schön anzusehen: Da prasselt in einem gemütlichen, abgedunkelten Wohnzimmer ein kleines, feines Feuerchen in einem Kaminofen und verstrahlt eine ungeheuer wohlige und warme Atmosphäre. So sehen die Prospekte und Internetseiten der Ofenhersteller und Baumärkte aus, die im Herbst die unzähligen Kaminofenmodelle bewerben. Die Versprechen der Hersteller sind dabei nicht einmal übertrieben – wer einmal einen Ofen hat, möchte nach aller Erfahrung die tolle Wärme nicht mehr missen. In manchen Haushalten ersetzt der Blick ins Feuer angeblich den abendlichen TV-Konsum.

Tatsächlich bieten Kaminöfen eine besondere Art der Wärme. Zum einen ist es die sogenannte Konvektionswärme: Die erhitzte Luft steigt nach oben und initiiert eine permanente Luftzirkulation. Zum anderen ist es vor allem die direkte Strahlungswärme des heißen Metalls oder des Steinmaterials des Ofens, die als besonders angenehm empfunden wird.

Obwohl moderne Kaminöfen heute über eine aufwendige Technik verfügen, ist die Montage an den heimischen Schornstein doch eher einfach. Bei bestimmten Konstellationen aber, zum Beispiel wenn ein zusätzlicher Außenschornstein benötigt wird oder eine Rohrdurchführung durch eine Holzwand notwendig ist, empfehlen wir grundsätzlich, den Auftrag an eine Profifirma zu geben.

Teppich, Kerzenglas, Leuchtvorhang, Fellkissen: Ikea;
Geschirr, Keksschale, Bodenvase mit Silberkugeln, Glastisch,
alle Kissen: Die Wäscherei

DER BAUHERR muss viel organisieren:
Ofen aussuchen, Ortsbegehung mit
einem Hark-Berater, Schornstein-
feger-Gespräch.



Text: Ulrich Wolf; Fotos: Christian Bordes; Zeichnung: Tillman Straszburger

Die wichtigen Vorarbeiten



1



2



3



4



5



6

1 In die Leichtbauwand auf der Innenseite müssen die Handwerker einen passenden Ausschnitt für die Wanddurchführung herstellen. Sie dürfen keinen Holzständer treffen, die Leitungen kann man zur Seite biegen.

2 In der Vormauerschale aus Klinkersteinen wird der Ausschnitt mit einer Flex ausgeschnitten. Ein vorgehängtes Tuch auf der Innenseite verhindert, dass das Wohnzimmer vollstaubt.

3 Die Wanddurchführung besteht aus einem etwa 30 x 30 cm großen Hartschaumblock mit passendem mittigen Loch. Er verhindert, dass die enorme Hitze des Rauchrohrs auf das brennbare Material in der Leichtbauwand abstrahlt und es dort zu Schäden oder gar einem Feuer kommen kann.

4 Im Ausschnitt muss der Block millimetergenau in der Waage ausgerichtet werden, damit das Rauchrohr später weder Gefälle noch Steigung hat. Ein hitzebeständiger Montagekleber sorgt für den sicheren Halt.

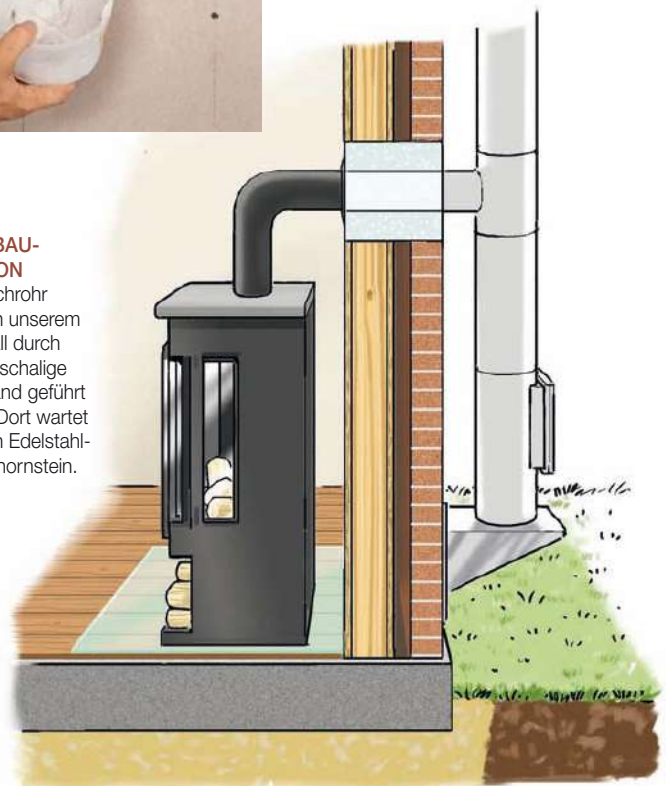
5 Um die Leichtbauwand gegen die Hitze zu schützen, kleben die Profis eine sogenannte „Promat“-Platte darauf. Eigentlich würde eine 75 x 75 cm große Platte um das Rauchrohr herum ausreichen, eine ganze Platte verhindert aber Versprünge an der Wand. Die Platte wird mit einem feuerfesten Kleber fixiert und verschraubt.

6 Die Schraublöcher müssen natürlich verspachtelt werden, ebenfalls mit einem feuerfesten Material. Die Platte kann nun ganz normal gestrichen oder verputzt werden.

Ein echten Spezialfall in Sachen Kaminofen aufstellen haben wir den Profis des Kamin- und Kachelofenherstellers Hark überlassen. Die Herausforderung bestand vor allem darin, dass das Rauchrohr, das bis zu 200°C heiß werden kann, durch eine Außenwand aus Holzständerwerk mit Spanplattenverschalung geführt werden musste. Außen war dann noch der Aufbau eines separaten Edelstahlschornsteins nötig, der die Rauchgase bis weit über den First des Hauses nach oben leiten muss. Der Komplettanbieter Hark lieferte zwar den für die Wanddurchführung nötigen Hartschaumblock, dessen Einbau übernahmen dann aber zwei ortsansässige Handwerker. Insofern ist trotz aller Serviceleistungen auch der Bauherr gefragt, der die nötigen Vorbereitungsarbeiten koordinieren muss. Das gilt auch und vor allem für die permanente Absprache mit dem Schornsteinfeger, denn der muss letztlich den montierten Ofen und den Schornstein kontrollieren und die Betriebserlaubnis für Ihre neue Feuerstätte erteilen.

DIE EINBAU-SITUATION

Das Rauchrohr musste in unserem ersten Fall durch eine zweischalige Außenwand geführt werden. Dort wartet schon ein Edelstahl-Außenschornstein.



Die Montage des Schornsteins



1



2



3



4



5



6



7

1 Der Außenschornstein muss an einer Holzfassade eines Pultdachhauses vorbei geführt werden. Der Sicherheitsabstand beträgt hier mindestens 20 cm, über den Ortgang des Daches muss das Edelstahlrohr mindestens 100 cm, über den First mindestens 40 cm hinausragen. Das wird später vom Schornsteinfeger kontrolliert.

2 Der doppelwandige Edelstahlschornstein in seinen Einzelteilen: Sämtliches Material haben die Monteure im LKW, sie können das Rohr zur Not auch verlängern.

3 Das unterste Rohrelement muss so vorbereitet werden, dass es über eine tragende Edelstahlkonsole an der Hauswand verübelt werden kann. Wegen des relativ geringen Eigengewichts und der kleinen Windangriffsfläche des Schornsteins kann die Konsole im Vormauerwerk fixiert werden. Eine Verankerung im tragenden Mauerwerk ist nicht nötig.

4 Die genaue Anschlusshöhe ermitteln die Monteure über den Abzweig und ein durch die Hauswand gestecktes Rohr, danach richtet sich die Konsohlhöhe.

5 Für die Profis ist es kein Problem, einzelne Rohre bei Bedarf genau nachzuschneiden. Das ist aber nur beim Einpassen an der Wanddurchführung nötig.

6 Das Fummeligste und handwerklich Anspruchsvollste ist die Montage des Rohrabsatzes und -knies. Wenn das sitzt, ist der Rest ein Kinderspiel.

7 Ein kleines Alu-Gerüst gehört zur Grundausrüstung der Hark-Profis. Die Rohre werden einfach aufeinander gesteckt, durch Schellen gesichert und mindestens alle 3 m an der Hauswand verankert.

8 Das letzte Rohr bekommt einen sogenannten Mündungsabschluss aufgesetzt. Die Hark-Monteure tragen bei der Montage Handschuhe, die unschöne Flecken auf der Edelstahl-Oberfläche verhindern.



8

Das Aufstellen des Kaminofens



Mit dem Aufbau des Schornsteins ist die Montageleistung der Profis noch nicht erbracht. Auch den Ofen selbst stellen die Monteure exakt auf, hier auf einer tropfenförmigen Glasplatte.

1 Eine unterseitig aufgeklebte Silikon-Dichtlippe verhindert, dass Staub und Dreck unter die Glasplatte gelangen. Die können von dort später nämlich nicht mehr entfernt werden.

2 Die Glasplatte sollte mit einem Abstand zur Wand ausgelegt werden, in diesem Fall beträgt der 10 cm. Der Plattenheber mit Vakuumgriff verhindert, dass die von den Monteuren zuvor gereinigte Scheibe beim Auslegen wieder mit Fingerabdrücken verunziert wird.

3 Mit einer Sackkarre und untergelegten Kartons bringen die Hark-Leute den Kaminofen in Position. Der Glasplatte darf dabei nichts passieren.

4 Wenn das Knie montiert ist, schieben die Monteure den Ofen die letzten Zentimeter vorsichtig von Hand. Wichtig: Die Rohre müssen bis zur Muffe ineinander gesteckt werden.

5 Die Seitenteile des Kaminofens sind aus feuerfester Keramik gefertigt. Sie werden ganz zum Schluss eingesetzt. Die relativ dichten Platten werden erhitzt und können diese Hitze über mehrere Stunden speichern und abgeben. So entsteht zusätzliche Strahlungswärme.

WICHTIGSTER MANN: DER SCHORNSTEINFEGER



Der Schornsteinfeger spielt bei einem solchen Projekt immer die entscheidende Rolle. Idealerweise sollten Sie ihn schon in der Planungsphase frühzeitig einbeziehen, damit er auf Probleme und Vorschriften hinweisen kann – immerhin muss er den Ofen und den Schornstein später auch abnehmen. In unserem Fall überprüfte der Schornsteinfeger auch den Druckverlust im Raum bei eingeschalteter Dunstabzugshaube. Vor der Abnahme dürfen Sie den Kaminofen auf keinen Fall in Betrieb nehmen.

DIE BEDEINUNG DES KAMINOFENS



Ein Kaminofen ist ein hochentwickeltes technisches Gerät, deshalb erklären die Monteure immer auch die Handhabungsdetails. Das beginnt mit dem Entleeren des Aschekastens (oben) und endet beim Einsatz der sogenannten „kalten Hand“ (unten). Mit diesem Gerät können Sie alle Drehregler bedienen, ohne sich die Finger zu verbrennen. Auch die untere Ofentür kann man damit gefahrlos öffnen.



UNSER OFENMODELL von Hark hat als einer der wenigen einen integrierten Rußpartikelfilter. Er wird ganz zum Schluss über dem Brennraum eingesetzt. Danach kann endlich angefeuert werden.



KAMINOFENEINBAU – PROFISACHE?

Schnell, professionell, sauber – den Monteuren des Kaminofen-Herstellers Hark muss man ein sehr gutes Zeugnis ausstellen. Rein handwerklich gesehen, ist die Montage des Edelstahl-Schornsteins auch vom Selbsterbauer durchaus zu machen, allerdings traten hier und dort Probleme auf, die die Hark-Leute mit links lösten. Und: Der Schornsteinfeger geht bei Markenfirmen immer davon aus, dass alles stimmt. Die Abnahme war also reine Formsache.



WEITERE INFOS

Kaminofen,
Modell „Hark 77 GT Eco Plus“
(mit Ofenkacheln)
Preis: 4500 Euro

Hark GmbH
Telefon (02065) 997-0
www.hark.de

Entdecke die Deckkraft!

Polarweiss – extrem deckend,
scheuerbeständig & hoch ergiebig.



Polarweiss von SCHÖNER WOHNEN FARBE ist das Premium-Weiß, das schon beim ersten Anstrich deckt. Das macht Polarweiss von SCHÖNER WOHNEN FARBE zu unserem Deckkraft-Champion und zum Testsieger. Erhältlich bei BAUHAUS, hagebaumarkt, Hellweg, Knauber, Max Bahr und OBI. Weitere Infos unter +49 (0)180 535834437 (0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen) oder www.polarweiss.de

Streich Dir die Welt, wie sie Dir gefällt!

**SCHÖNER
WOHNEN** FARBE

WOHNEN

PRAKTISCH



Kaminofen als Bausatz

Wer seinen Ofen nicht vom Profi aufstellen lassen möchte, dem bieten die Baumärkte jede Menge Modelle und Bausätze. Wir haben uns einen Kaminofen im Baumarkt geholt und komplett selbst montiert.

Ist das Aufstellen eines Kaminofens in der guten Stube wirklich etwas für Selbsterbauer? Immerhin holt man sich damit ein wärmendes Feuer ins Haus; aber wenn sich Fehler in der Montage einschleichen, ist der Spaß auch ganz schnell wieder vorbei. Wir haben es gewagt. Allerdings war unser wichtigster Partner bei der Entscheidung über das Ob, Was, Wo und Wie der Bezirksschorn-

steinfeger, ohne den in solchen Fällen gar nichts geht. Während die Profifirma alles aus einer Hand direkt ins Haus liefert, müssen Sie sich im Baumarkt alles selbst zusammensuchen, von der Metallplatte bis zur Wandmuffe. Nehmen Sie sich einen Tag Zeit, um Ofen und Zubehör auszusuchen, am besten mit einer vermaßten Skizze Ihrer Einbausituation. Die Montage selbst ist dann kein Problem mehr.



Wenn im Baumarkt die Entscheidung gefallen ist, geht es um den Heimtransport. Mit einem gemieteten Kleintransporter und der staplergestützten Hilfe eines Marktmitarbeiters schaffen Sie es gut bis zur Haustür. Spätestens hier brauchen Sie aber einen starken Helfer.

WIE KOMMEN DIE LÖCHER IN DIE WAND?

Der Vorteil einer Kernbohrung ist vor allem die völlig beschädigungsfreie und relativ saubere Arbeit, die beim eigenhändigen Ausstemmen, gerade bei älteren Schornsteinen, nicht immer gegeben ist. Der Mann für die beiden wirkliche dicken Löcher in unserem Falle heißt Michael RÜth, er führt professionelle Kernbohrungen durch. Den Kontakt zu ihm haben wir über den Handwerker-Service von Max Bahr bekommen. Alle Baumärkte haben ähnliche Angebote.



Text: Ulrich Wolf; Fotos: Thomas E. Götz; Zeichnung: Tillman Straszburger

Um die Ecke gedacht



- 1** In das erste Loch mörtelt der Profi auch gleich die Wandmuffe ein. Mit Blitzzement ist sichergestellt, dass es gleich weitergehen kann.
- 2** Mit den zusammengesteckten Rohrteilen können Sie dann nämlich die Position des zweiten Loches in der Trennwand bestimmen und markieren.
- 3** Der Profi fixiert eine runde Holzplatte am Bohrpunkt, damit der große Bohrer nicht verrutschen kann.
- 4** Die Bohrung selbst ist 160 mm groß und dauert weniger als 30 Sekunden. Der Staub wird gleich abgesaugt.

Erst kommt die Trockenübung



- 1** Die Grundplatte muss so platziert werden, dass sie (und damit auch der Ofen) zum Tür-
rahmen mindestens 40 cm Abstand hat.
- 2** Der Kaminofen wiegt etwa 200 kg. Auf einem
Hund lässt er sich leichter transportieren. Zum
Aufstellen auf der Grundplatte brauchen Sie aber
einen Helfer.
- 3** Für den Abstand zwischen Ofenrückseite und
Wand reichen 20 cm aus.
- 4** Über die vier Stellfüße können Sie den Ofen in
Lot und Waage bringen.

- 5** Wenn der Ofen steht, sollten Sie die Rauch-
rohre einmal montieren, um die Position eventuell
noch einmal korrigieren zu können. Danach
müssen die Rohre aber wieder weg.
- 6** Die Seitenteile aus Kunststein werden auf die
Grundplatte gestellt und an der Rückseite mit
einer Metallklammer gehalten. Die Teile sollten Sie
einmal trocken aufstellen, um...
- 7** ...auch den Sockel einmal in die richtige
Position zu bringen. Eventuell müssen Sie den
Ofen noch ein paar Millimeter verrücken.

Die Einbausituation

Durch die ungünstige Lage des
Schnsteinzuges mussten wir das
Rauchrohr zunächst durch eine dün-
ne Trennwand führen, bevor es nach
einem 90°-Knie in den Schornstein
läuft. In die Wänddurchführung haben
wir ein 160er-Stahlrohrabschnitt ein-
gemörtelt, damit das 150er-
Rauchrohr beweglich bleibt.



KAMINOFEN AUFSTELLEN – FAZIT VON ULRICH WOLF:

Die größten Sorgen machte mir im Vorfeld
die Frage, wo genau der Kaminzug in der
Wand verläuft, der Schornstein ist in meiner
Wohnung nämlich nicht zu sehen. Mein
Trick: Ich habe die zugehörige Revisions-
klappe im Keller genau vermessen und die
Maße in meine Wohnung übertragen – das
passte. Der Ofen selbst war zwar leicht
aufzubauen, aber schwer auszurichten –
immerhin wollen 200 kg bewegt werden.

...und dann wird geklebt



1



2



3



4



5



6



7

1 Der Klebemörtel wird auf die Kontaktstellen der Seitenteile mit der Grundplatte aufgetragen. Stehen die Seitenteile, können Stahlplatte und Rauchrohre montiert werden.

2 Auch der Sockel wird geklebt, und zwar auf der Grundplatte und gegen die Wand.

3 Die kleine Bank an der Seite haben wir zwischen Ofen und Türrahmen eingeschoben. So bleibt die Rück- und Unterseite des Ofens zugänglich.

4 Die vordere Abdeckplatte muss sich unter die Ofenfront schieben lassen. Einmal trocken auslegen, dann verkleben.

5 Die Seitenstreifen müssen während des Klebens mit Klebeband gesichert werden.

6 Ganz zum Schluss werden Rost und Schamottesteine eingesetzt.

7 Die Brennkammer ist bereit zum ersten Anfeuern.

WEITERE INFOS

Kaminofen, Modell „Askja“
(gussgrau/cotto)
Preis: 2699 Euro

Max Bahr Baumarkt
Telefon (040) 656 66-0
www.maxbahr.de

Alles über Ethanol-Kamine im nächsten Heft.

selber DIY machen



Kennen Sie schon unsere grüne Schwester?

Das ist SELBERMACHEN-Garten, die Zeitschrift, die Ihnen regelmäßig alles Wissenswerte rund um die Gartenthemen präsentiert. Viermal im Jahr – passend zur Saison – bietet Ihnen unsere Schwesterzeitschrift Tipps, Tricks und Ideen für die Anlage und Gestaltung Ihres Gartens, für kreative Gartenbauwerke und nicht zuletzt für die Pflanzenpflege.

SELBERMACHEN-Garten stellt Ihnen Gärten vor, in denen ein spezielles Thema, eine besondere Stimmung oder ein bestimmter Stil in die Tat umgesetzt wurde.

SELBERMACHEN-Garten zeigt Gärten, die speziell für Kinder oder Modellbauer, für Steingartenfreunde oder für Hundehalter konzipiert sind.

SELBERMACHEN-Garten widmet sich in jeder Ausgabe ausführlich der Gartenpraxis.

Und außerdem:

SELBERMACHEN-Garten bietet Ihnen in unregelmäßiger Reihe einen Bauplan für ein besonderes Gartenbauwerk.

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Wenn Sie jetzt bestellen wollen, dann

[klicken Sie hier](#)

**Europas auflagenstärkstes
Do-it-yourself-Magazin
zeigt's Ihnen**



WOHNEN

PRAKTISCH

Mehr als nur schöner *Schein*

Der Traum von Kamin mit knisterndem Feuer lässt sich nicht immer realisieren. Eine Fassade mit viel Kerzenlicht strahlt ebenfalls viel Gemütlichkeit aus.

Für Romantiker, die auf ein stimmungsvolles Ambiente nicht verzichten wollen, gibt es eine Alternative, die man selber bauen kann: Eine Konsole mit der Ausstrahlung eines echten Kamins. Wenn die Umrandung mit Zierleisten versehen und die Kanten geschliffen und mit Acrylfarbe in Gold betupft werden, erhält das Bauwerk durch die „Gebrauchsspuren“ einen antiken Touch. Ausschlaggebend ist auch die Gestaltung der Wand. Beklebt mit einer goldenen Ornamenttapete, in der sich der Feuerschein der Kerzen widerspiegelt, ist die Kamininszenierung perfekt.

Die Konsole muss aber nicht nur als Kaminattrappe dienen, man kann sie zum Beispiel auch mit Büchern und CDs füllen. Oder aber für Kostbarkeiten, die in einem besonderen Rahmen ausgestellt werden sollen. Hierzu lassen sich, je nachdem, wie hoch die Umrandung ausfällt, ein oder zwei Ablagebretter auf Bordhaltern befestigen. Haben Sie Feuer gefangen für diese Idee? Viel Spaß beim Nachbauen!

Tapete: Chivasso; Pouf, Silberschale, Bilderrahmen, Leuchte: Die Wäscherei; Kerzenleuchter, Kerzen, Kugeln, runde Schale: Ikea





Text: Ingrid Hinze; Fotos: Chris Lambertsen, Styling: Ursi Nüttgens

EIN BÜCHERREGAL IN STILVOLLEM RAHMEN

Diese Konsole macht immer eine gute Figur. Ob als Bücherregal oder mit Kerzenschein als Ersatzkamin.





ZIERRAT IN ANTIKEM STIL

Übereinander geklebte Quadrate von 10x10 bis 2x2 cm als Stuckelement.

1 Für die Kaminumrandung zunächst die Seitenteile aus MDF-Platten (19 mm) verleimen und mit Schraubzwingen fixieren.

2 Die Profileleisten aus Holz für die Verzierungen mit der Gehrungssäge auf Maß zuschneiden.

3 Beide Seitenelemente mit der Front- und Deckplatte verleimen. Auf Bündigkeit achten, das erleichtert die anschließenden Schleifarbeiten.

4 Den fertig verleimten Korpus mit Kiefernleisten verstärken. Die Leisten mit Drahtstiften zum Verleimen befestigen, dann mit Zwingen fixieren.

5 Die profilierten Stuckleisten aus Polystyrol mit Universalkleber (siehe Serviceleiste) versehen und montieren.

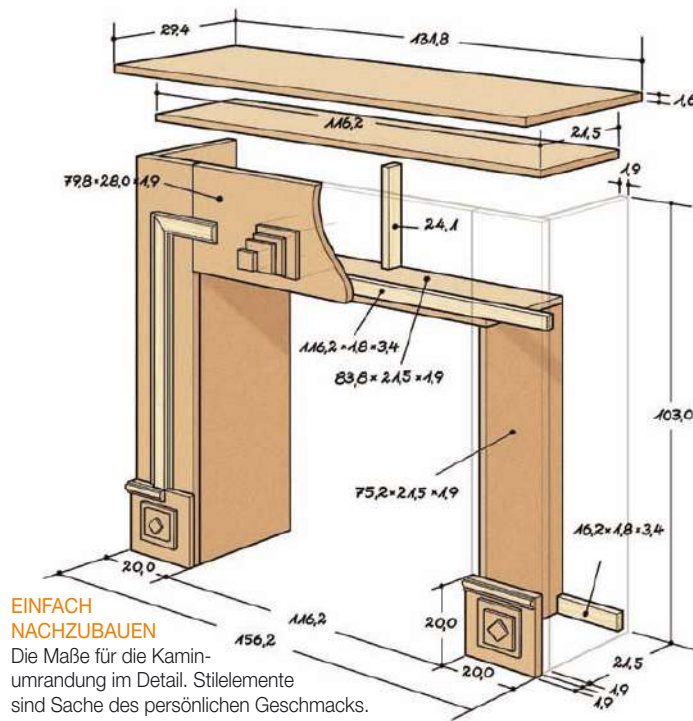
6 Kleber mit dem Finger verstreichen, um Schnittstellen zu füllen.

7 Profil- und Rechteckleisten aufleimen und mit Drahtstiften fixieren.

8 Den grundierten Korpus mit einem Pinsel erst mit rot, dann mit weißem Acryllack streichen.

9 Kanten mit 150er-Schleifpapier bis auf die rote Farbe durchschleifen.

10 Rote Kanten und Profileleisten mit Künstler-Acrylfarben in Gold betupfen und mit einem Lappen verwischen.



EINFACH NACHZUBAUEN

Die Maße für die Kaminumrandung im Detail. Stilelemente sind Sache des persönlichen Geschmacks.



!SERVICE

WAS IST...?

UNIVERSALKLEBER

Der lösungsmittelfreie Dispersionskleber „Decosa“ ist speziell für Stuckleisten, Rosetten und Balken aus Polystyrol und Polyurethan geeignet. Die pastöse Masse ist weiß, nach dem Trocknen kann man sie schleifen und streichen. Nur für leichte Materialien geeignet.

MEHR DAZU...?

ZIERPROFILE

Stuckleisten aus Polystyrol werden in einer umfangreichen Produktpalette angeboten. Ein schlichter Korpus wird damit zu einem stilvollen Kamin.



Die Schneidlade ist ein praktisches Hilfsmittel, wenn es um Gehrungsschnitte geht. Profileleisten lassen sich auf der schräg gestellten Lade exakt auf 45° oder 90° zusägen (um 16 Euro, Saarpor).



WO GIBT'S...?

STUCKLEISTEN UND: UNIVERSALKLEBER: „Decosa“ von Saarpor, Telefon (06821) 9407-0; ACRYLLACK: Schöner Wohnen Farbe, Tel. (01805) 35834437 (14 Cent/Minute) KÜNSTLER-ACRYLFARBE: DAW, Caparol, Telefon (06154) 71-0

DIE ADRESSEN FINDEN SIE AUF SEITE 76.



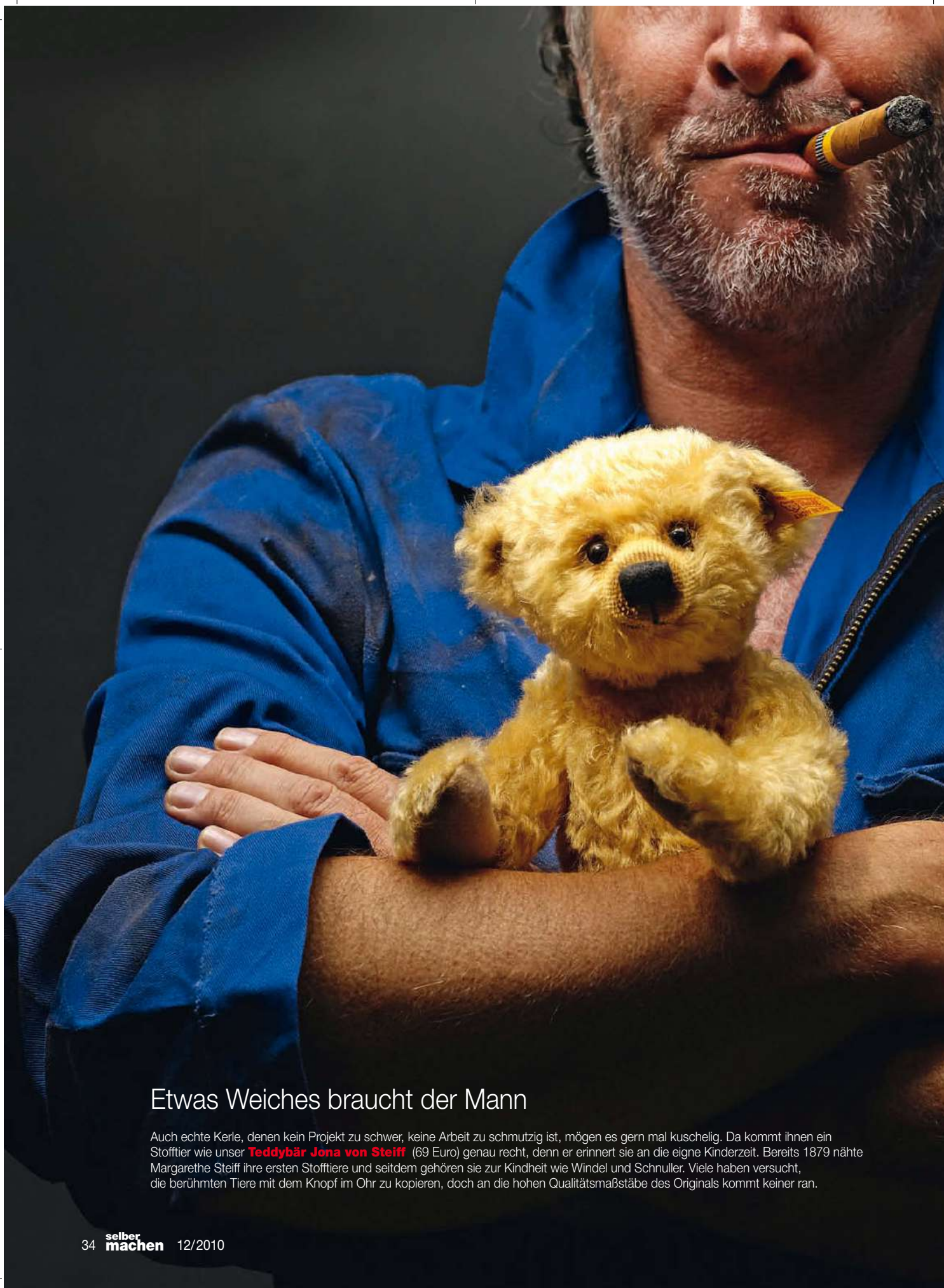
Was man liebt, das schützt man.

Für jede Holzoberfläche die perfekte Lösung.



CLOU[®]
alles, was das Holz begehrt

Alfred Clouth Lackfabrik GmbH & Co. KG
Otto-Scheugenpflug-Str. 2, 63073 Offenbach/M., Telefon: 069-89007-0, www.clou.de



Etwas Weiches braucht der Mann

Auch echte Kerle, denen kein Projekt zu schwer, keine Arbeit zu schmutzig ist, mögen es gern mal kuschelig. Da kommt ihnen ein Stofftier wie unser **Teddybär Jona von Steiff** (69 Euro) genau recht, denn er erinnert sie an die eigne Kinderzeit. Bereits 1879 nähte Margarethe Steiff ihre ersten Stofftiere und seitdem gehören sie zur Kindheit wie Windel und Schnuller. Viele haben versucht, die berühmten Tiere mit dem Knopf im Ohr zu kopieren, doch an die hohen Qualitätsmaßstäbe des Originals kommt keiner ran.

Für das Kind im Manne...

... bleibt beim Selbermachen oft nicht viel Raum, denn was gut werden soll, braucht eine präzise und kaum eine schöpferische Leistung. Doch auch wenn man schon ein paar Jahrzehnte auf dem Buckel hat, machen Spielsachen, die für Kinder gedacht sind, immer noch Spaß. Ganz ehrlich: Egal, ob Stofftier mit Geschichte, Filmfiguren oder komplexe Baukästen – Männer mögen gerne spielen.

Text: Jörn Lindemann; Foto: Michael Holz

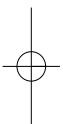
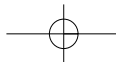


Ob zum Spielen, Kuscheln oder Sammeln – Stofftiere sind in allen Altersklassen beliebt, und wer noch den alten Teddy aus seinen Kindertagen hat, wird ihm sicher einen Ehrenplatz gegeben haben. Zwischen dem ersten „Elefäntle“ der Margarethe Steiff und den Schlüsselanhängern unserer Tage liegen rund 130 Jahre ununterbrochener Beliebtheit – den Kindern sei Dank. Dabei erblickte der berühmte Teddy erst 1902 das Licht der Welt und war eine Idee von Margarethe Steiffs Neffen Richard Steiff. Als der Teddy zwei Jahre alt war, bekamen er und alle anderen Steiff-Tiere den typischen Knopf ins Ohr. Seinen Namen soll er übrigens dem damaligen amerikanischen Präsidenten Theodore „Teddy“ Roosevelt verdanken.

Sein Tier vergisst man nicht!

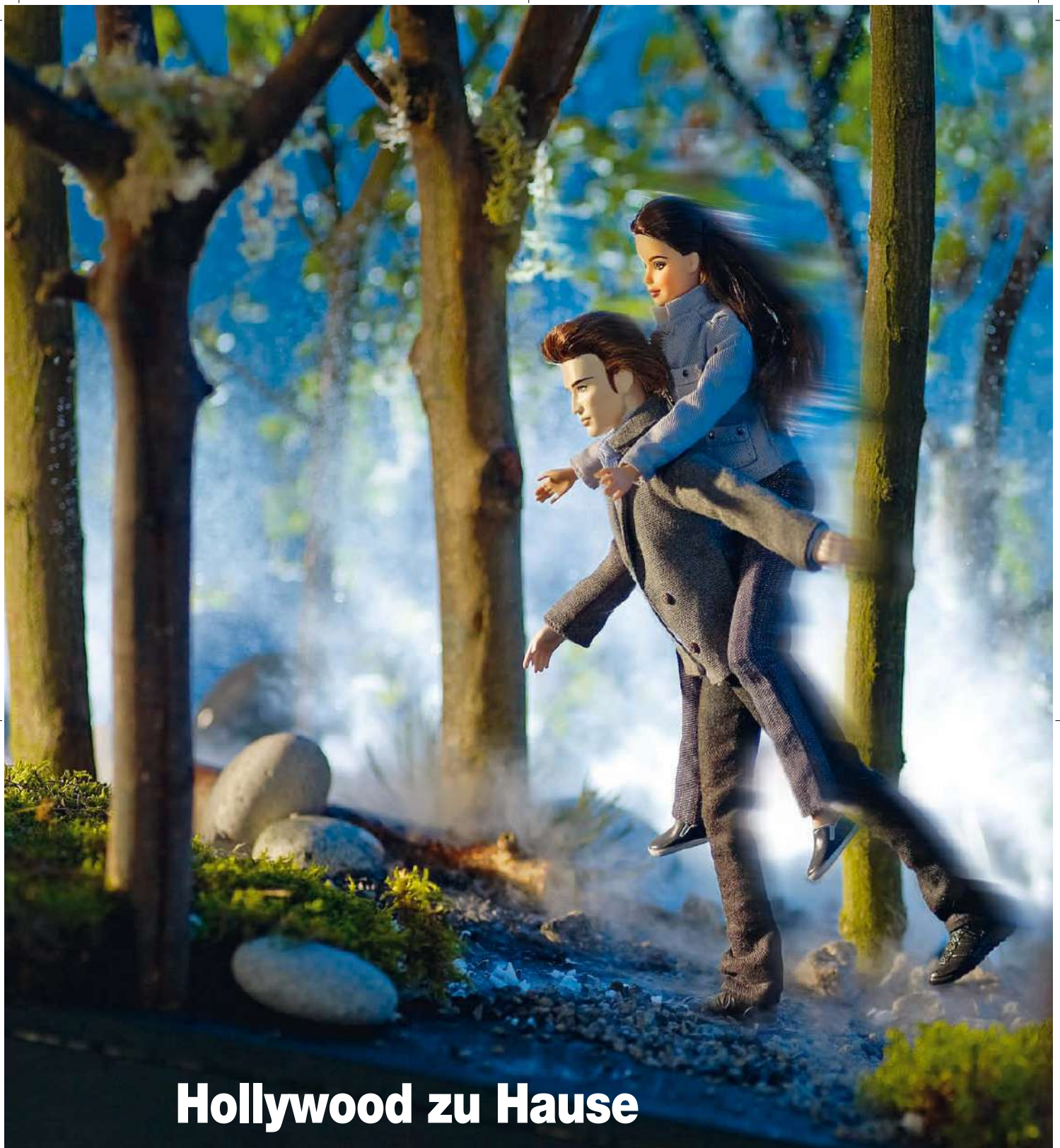
Wenn das Tier sympathisch und aus Stoff ist und am Schlüssel hängt, vergisst man auch den Schlüssel nicht. Die Schlüsselanhänger **Schwein, Elefant, Bär und Husky von Steiff** (je 12,50 Euro) fühlen sich an allen Arten von Schlüsselbunden wohl und nach langen Reisen in der Hosentasche (das ist kein Problem, denn sie sind wirklich weich) werden sie unverwechselbar sein.





Fotos: Michael Holz (3); Christian Bordes (1)

Maskottchen – ein Bund fürs Leben



Hollywood zu Hause

Die Geschichte um Isabella Swan, genannt Bella, und den attraktiven, aber etwas geheimnisvollen Edward Cullen spielt in dem verschlafenen Nest Forks in Washington State. Mit der Beziehung der beiden füllte Stephenie Meyer vier Bände, die über 50-millionenmal verkauft wurden. Auch Hollywood verfilmte die moderne Romeo-und-Julia-Geschichte mit großem Erfolg.

Für uns Selbermacher eine tolle Vorlage für den Bau eigener „Film-Kulissen“, die nicht nur Töchter und Ehefrauen begeistern werden.



Foto: Michael Holz

Im Eilschritt durch den Gartenschnitt

Bis(s) zum Sonnenlicht rennt Edward mit übernatürlichen Kräften aus der Wolkenbank heraus, um Bella zu zeigen, wie ein Vampir in der Sonne aussieht – er glitzert wunderschön. Für **Bella und Edward von Barbie/Mattel** (je 34,99 Euro), beide perfekte Ebenbilder der Hauptfiguren der „Twilight“-Saga, bauten wir die Filmkulisse mit Ästen und Moos aus dem Garten nach.



Wenn die Werkbank zur Autowerkstatt wird, dann sind Selbermacher für mindestens zwei Tage der Welt entrückt.

Mit Technikbaukästen von Lego entsteht wirklich Großes in Klein. Die Fahrzeuge sehen nicht nur gut aus, sie funktionieren auch noch wie ihre großen Vorbilder. Wer sein erstes Fahrzeug baut, wird bald wissen, wie ein Raupenbagger funktioniert, was eine Querlenkerachse ist oder wie ein Differentialgetriebe arbeitet.

Große Technik im Kleinformat

Über Tausend Teile Tüftelspaß

Männerträume sind oft aus Blech, riechen nach Diesel und sind für Baustelle und Gelände gemacht. Aber unsere Lieblingsfahrzeuge müssen nicht unbedingt im Maßstab 1:1 sein, um Spaß zu machen. Der

Lego-Technic-Geländewagen (119,99 Euro) besteht aus fast 1100 Teilen und hat eine funktionierenden Winde oder eine echte Niveauregulierung. Noch längeren Bauspaß hat man am fernbedienbaren

Lego-Technic-Raupenbagger (159,99 Euro) mit vier Motoren für Fahrwerk, Baggerarm und drehbare Kabine. Dafür lässt man Hammer und Säge gern im Werkzeugschrank und tüfelt lieber tagelang ein Fahrzeug zusammen.

Foto: Michael Holz

Hier ist Bewegung Programm

Das aus der genialen Idee des dänischen Tischlermeisters Ole Kirk Christiansen Bauklötze mit Noppen auf der Oberseite und einer entsprechenden Öffnung auf der Unterseite zu versehen, einer der bekanntesten Spielzeughersteller werden würde, ahnte 1932 noch niemand. Zunächst noch aus Holz, wurden ab 1949 die Bauklötze als Legosteine aus Kunststoff verkauft. Bis heute ist ihre Popularität bei Kindern wie bei Erwachsenen ungebrochen.

So sind auch die neuesten Lego-Technic-Modelle durchaus etwas für die Großen, die schon heute etwa zehn Prozent der Lego-Technic-Produkte für sich und nicht für den Nachwuchs kaufen.

Auch das Computerzeitalter hat vor dem einstigen Hersteller von schlichten Bausteinen nicht Halt gemacht. Die aktuelle Mindstorms-Version hat einen Mikroprozessor als Gehirn, der für zahlreiche Aufgaben programmiert werden kann. Motoren und Sensoren sorgen dabei für die Funktionsfähigkeit von Robotern, Produktionsstraßen-Modellen oder selbst-erdachten Spezialfahrzeugen. Eigentlich für Schulen gedacht, gibt es heute bereits Internetforen, in denen sich die Mindstorms-Fans austauschen und ihre neuesten Entwicklungen vorstellen.



Ein eigener Roboter

Ein Traum wird wahr:
Mit dem Roboter-Komplettset
LEGO Mindstorms NXT 2.0
(299 Euro) werden Sie zum
Daniel Düsentrieb und bauen
sich Ihr eigenes „Helferlein“,
das tasten, sehen, fühlen kann.
Ein 32-Bit-Prozessor und eine
einfache Drag-and-drop-
Programmierung machen es
ganz einfach. Und wenn es
kein humanoïder Roboter sein
soll, wird es halt ein Krokodil.

Foto: Christian Bordes

MAGAZIN

REPORTAGE

„Kraft kann nicht schaden!“

Gewichthebern haftet im Allgemeinen der Ruf des Grobmotorikers an. Unser Olympiasieger von 2008, Matthias Steiner, beherrscht aber nicht nur Hantel und Scheiben, sondern auch Pinsel, Rolle und andere Werkzeuge.

Es war wohl der emotionalste Moment der deutschen Sportgeschichte: Am 19. August 2008 holte Matthias Steiner bei den olympischen Spielen in Peking im allerletzten Versuch Gold im Zweikampf. Nicht nur dieser Erfolg, sondern vor allem die Szenen seines unbändigen Jubels und das Hochhalten des Bildes seiner kurz zuvor verstorbenen Frau bei der Siegerehrung gingen damals um die ganze Welt. Seitdem ist der 28-jährige Steiner ein absoluter Sympathieträger, der auch dem eher als Randsportart geltenden Gewichtheben zu einer gehörigen Portion Aufmerksamkeit verholfen hat.

Aber in Steiner steckt noch mehr: Er ist nicht nur einer der stärksten Männer der Welt, sondern auch ausgebildeter Handwerker und passionierter Selbermacher, was ihm vor allem bei der Renovierung seines neuen Heims zugute kam – seit Anfang 2010 ist er nämlich Vater eines kleinen Sohnes.

Für uns Grund genug, mit Matthias Steiner über große und kleine Lasten des Gewichthebers und Selbermachers zu sprechen.



MATTHIAS STEINER – EIN LEBEN FÜR DEN SPORT

Matthias Steiner ist gebürtiger Österreicher, wurde am 25. August 1982 in Wien geboren. In Obersulz, wo er aufwuchs, begann er als Jugendlicher mit dem Gewichtheben, motiviert durch seinen Vater, der ebenfalls aktiver Heber ist. Steiner gehörte schnell zu den besten Nachwuchshebern Österreichs, bis an seinem 18. Geburtstag Diabetes bei ihm diagnostiziert wurde. Nach dem ersten Schock entschied sich Steiner aber für das Weitermachen, was einem Zuckerkranken in der Schnellkraft-Sportart Gewichtheben eine hohe Genauigkeit und Disziplin beim Einstellen des Zuckerspiegels abverlangt. Trotz der Krankheit stellten sich in den Jahren nach der Diagnose erste inter-

ationale Erfolge im Juniorenbereich ein. Im Jahr 2005 startete Matthias Steiner erstmals im Superschwergewicht (über 105 kg Körpergewicht). Aus privaten Gründen zog Steiner 2004 nach Deutschland, nach Querelen mit dem österreichischen Gewichtheberverband beantragte er die deutsche Staatsbürgerschaft. Seine damalige Frau Susann kam 2007 bei einem Verkehrsunfall ums Leben. Matthias Steiner machte weiter: Im Jahr 2008 konnte er erstmals für Deutschland starten, wurde im gleichen Jahr Europameister und Olympiasieger. Im Januar 2010 heiratete Matthias Steiner seine Frau Inge, am 14. März 2010 kam sein Sohn Felix zur Welt.

Text: Ulrich Wolf; Fotos: Schöner Wohnen Farbe (5), Getty Images (2), Ulrich Wolf (1)

Zunächst einmal herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Abschneiden bei der Gewicht-heben-Weltmeisterschaft in Antalya: die Goldmedaille im Stoßen und die Silbermedaille im Zweikampf, beides im Superschwergewicht. Sind Sie zufrieden mit Ihrer Leistung?

Ja, ich bin sehr zufrieden, selbstverständlich mit den beiden Medaillen, aber auch mit meiner Zweikampfleistung von 440 kg (194 kg im Reißen, 246 kg im Stoßen; Anm. der Red.). Das war erst mein zweiter großer Wettkampf nach meiner Leistenoperation, und mit der bewältigten Last bin ich Gott sei Dank wieder voll im Plan für die Olympischen Spiele 2012 in London. Im nächsten Jahr sollen es 450 kg im Zweikampf sein, bei Olympia dann um die 460 kg. Mit 461 kg bin ich Olympiasieger 2008 in Peking geworden, an diese Leistung kam seitdem keiner meiner Konkurrenten auch nur annähernd heran. Ich sollte also wieder oben mitmischen können.

Apropos Konkurrenten: Weltmeister im Zweikampf wurde ein erst 19-jähriger, erstmalig angetretener Iraner, Ihr großer Widersacher Jewgeni Tschigischew aus Russland schied zum wiederholten Male verletzt aus. Wer wird Ihr größter Gegenspieler bei Olympia 2012?

Das werden wir sehen. Tschigischew scheint mir an seine Grenzen gekommen zu sein, obwohl er nach wie vor der stärkste Reißer aller aktiven Gewichtheber ist. Beim jungen Iraner warten wir mal ab, wie konstant seine Leistungen in den nächsten zwei Jahren bleiben.

Ich für meinen Teil befinde mich mit der gerade abgeschlossenen WM in diesem Jahr quasi jetzt schon in der mittelbaren Vorbereitung auf London, ab Dezember 2011 geht es dann in die direkte Vorbereitung mit dem Bundestrainer Frank Mantek. Das werden insgesamt acht Monate härtesten Trainings.

Was steht nach einem solchen Wettkampf wie der WM jetzt an?

Erstmal mache ich Urlaub. Das ist die einzige Woche im Jahr, in der ich wirklich überhaupt keine Hantel anfasse. Ab dem 6. November geht für mich die Gewicht-heben-Bundesliga wieder los, in der ich für Chemnitz starte. Am ersten Wochenende im Dezember finden dann die Deutschen Einzelmeisterschaften statt, ebenfalls in Chemnitz. Bei beiden Veranstaltungen gehe ich allerdings ohne eine spezielle Vorbereitung an den Start, das sind Pflichttermine für mich. Solche Spitzenleistungen wie bei der Weltmeisterschaft kann man als Superschwergewichtler wirklich nur einmal im Jahr abrufen – höchstens. Aber die nationalen Wettkämpfe sind wichtig für die Motivation.

Herr Steiner, Sie sind seit September Werbeträger für das „Polarweiss“ von Schöner Wohnen Farbe. Wie kommt

einer der stärksten Männer der Welt darauf, ausgerechnet für weiße Wandfarbe zu werben?

Zunächst mal durch persönliche Sympathie. Die Herren von Schöner Wohnen Farbe fanden mich auf Grund meiner TV-Präsenz bei Ihren Vorüberlegungen wohl sehr sympathisch, und ich kann das seit unserem ersten Kontakt nur erwidern. Der zweite Grund ist, dass ich für die Geburt meines Sohnes Felix Anfang 2010 tatsächlich unsere Wohnung renoviert und alle Wände weiß gestrichen habe. Meine Frau und ich bevorzugen nämlich schwere, dunkelbraune Möbel, und dazu passt Weiß einfach am besten. Außerdem läuft die ganze Kampagne ja unter den einschlägigen Slogans „Polarweiss – unser Deckkraft-Champion“ und „Für mich das stärkste Weiß“ – und dafür bin ich genau der Richtige.

So ganz fremd ist Ihnen das Renovieren, das Do-it-yourself und Handwerken ja nicht. Sie sind im ersten Beruf gelernter Gas- und Wasserinstallateur.

Das ist richtig. Auch während meiner Ausbildung musste ich viel mit Lacken und Farben umgehen, weil wir zum Teil die Rohre und Heizkörper noch selber gestrichen haben. Mein Vater ist außerdem ein ausgebildeter Tischler, der zu Hause immer alles selbst gemacht hat, vom Renovieren übers Mauern bis hin zum Schrauben an alten Autos und Motorrädern. Das macht er jetzt im Rentenalter immer noch mit Hingabe. Als kleiner Junge war ich bei seiner Arbeit viel dabei, hab' mir viel von ihm abgesehen und so auch viel Wissen und handwerkliches Können angeeignet.



MAGAZIN

REPORTAGE

„Das Renovieren mache ich gern selber“

Gibt es denn im Moment konkrete Projekte in der Steiner'schen Werkstatt?

Nein, ich „baue“ eigentlich nichts. Das Renovieren zu Hause wie Streichen, Vorhänge aufhängen oder Sicherungen montieren mache ich sehr gerne, aber für größere Bauprojekte fehlt mir im Moment schlicht der Platz. Wenn ich wirklich mal mit der Stichsäge arbeiten muss, gehe ich hinaus auf unseren Balkon. Aber sollten wir in absehbarer Zeit in ein Haus umziehen, werde ich mir garantiert im Keller einen Hobbyraum einrichten – das steht schon fest.

Als Mann, der beides beherrscht – sehen Sie Parallelen zwischen dem Gewichtheben und dem Handwerk?

In gewisser Weise schon. Bei beiden braucht man schon einen großen Hang zur Genauigkeit und Perfektion in der Ausführung sowie die Disziplin, das auch in der täglichen Arbeit umzusetzen. Das Reißen und Stoßen sind beides sehr komplexe Bewegungsabläufe, die man sich über viele Jahre antrainieren und immer wieder einschleifen muss. Da entscheiden oft nur wenige Zentimeter über Gelingen oder Nichtgelingen eines Versuchs – wie beim Handwerken –, und man hört hier wie da nie auf, zu lernen und sich verbessern zu wollen. Außerdem – eine gewisse Kraft zu haben schadet beim Handwerken nicht!



Matthias Steiner legte bei der Renovierung seiner Wohnung natürlich selbst Hand an – hier bei der Gestaltung des Kinderzimmers für seinen Sohn Felix.

Matthias Steiner als gefragter Werbeträger



Insgesamt zwei Monate lang, von September bis November 2010, hat Ihnen Matthias Steiner als Werbeträger für das „Polarweiss“ von Schöner Wohnen Farbe von Plakaten, Anzeigen und Bildschirmen entgegen gelächelt – in Baumärkten, Werbepausen und auch schon in SELBERMACHEN. Unter den Slogans „Unser Deckkraft-Champion“ und „Für mich das stärkste Weiß“ steht er Pate für einen der absoluten Klassiker unter den weißen Wandfarben. Diese Kombination zweier „Champions“ kommt übrigens nicht ganz von ungefähr – Matthias Steiner hat bei der Renovierung seiner Wohnung tatsächlich „Polarweiss“ verstrichen, und zwar lange, lange bevor er dafür warb. Unterstützt wird das Duo auch im Web: Unter www.polarweiss.de finden Sie viele weitere Infos zur Farbe und zu Matthias Steiner. Gewinnen können Sie dort auch etwas...

Sie sind auf Grund Ihrer Diabetes-erkrankung nicht, wie bei international erfolgreichen deutschen Gewichthebern üblich, in der Sportförderkompanie der Bundeswehr. Können Sie denn vom Gewichtheben leben?

Nein, das geht nur durch meine Sponsoren. Neben Schöner Wohnen Farbe habe ich noch einige weitere Unternehmen, die mich unterstützen. Aber obwohl es nach meinem Olympiasieg von Peking wesentlich leichter geworden ist, potentielle Sponsoren auf mich aufmerksam zu machen, lege ich großen Wert darauf, dass die beworbenen Produkte auch zu mir passen. Ich muss voll und ganz dahinter stehen, da gibt's für mich keine Kompromisse.

In zwei Jahren, bei den Olympischen Spielen, werden Sie 30 Jahre alt sein, für einen Gewichtheber eigentlich noch nicht zu alt. Was kommt nach London 2012? Weiter Profisport oder vielleicht eine Rückkehr zum erlernten Handwerksberuf?

Ach nein, dafür bin ich zu lange draußen. London ist für mich der absolute Höhepunkt der nächsten Jahre, auf den ich mich voll konzentriere. Was danach kommt, weiß ich jetzt noch nicht, das hängt auch von meinem Gesundheitszustand ab. Vielleicht ergibt sich was aus der Zusammenarbeit mit meinen Sponsoren, wer weiß.

Zum Schluss muss ich noch eine ganz persönliche Insider-Frage stellen, die Leser mögen es mir verzeihen: Bankdrücken für Gewichtheber – gut oder schlecht?

Ich persönlich mache kein Bankdrücken. Die trainierte Brustmuskulatur ist für das Gewichtheben völlig unbedeutend, die Verletzungsgefahr aber um so größer.

Herr Steiner, ich bedanke mich für das Gespräch.

Der Journalist und Gewichtheber Ulrich Wolf



Unser Interviewer Ulrich Wolf aus Köln ist nicht nur freier Journalist und engagierter Selbstermacher, sondern auch selbst ein Hobby-Gewichtheber. Der Schwergewichtler begann erst 1996 im Alter von 29 Jahren als Autodidakt, bevor er noch im selben Jahr in den Kölner Athletenclub eintrat. Während seiner Zeit als SELBERMACHEN-Redakteur

trainierte er elf Jahre lang beim BKS Hamburg. Darüber ist er zum „Master“ geworden, was aber nicht etwa eine qualitative Auszeichnung ist, sondern ein Schicksal, das alle Heber ab einem Alter von 35 Jahren ereilt, die dann zusätzlich zur Gewichts- auch in Altersklassen eingestuft werden – früher hieß das einfach „Senioren-sport“. Bei den Masters konnte Ulrich Wolf noch einige Titel bei regionalen Meisterschaften erringen (Hamburger und Norddeutsche Meisterschaften). Seine Bestleistung von 110 kg im Reißen und 137,5 kg im Stoßen liegen nun schon einige Jahre zurück und entsprechen nur unwesentlich mehr als der Hälfte (!) der Bestleistungen von Matthias Steiner (203/258). Nichtsdestoweniger ist Wolf ein Heber aus Leidenschaft – dabei sein ist manchmal eben doch alles!



Erfolgsbilanz Matthias Steiner:

Nationale Meisterschaften:

2003*	390,0 kg	1. Platz
2004*	400,0 kg	1. Platz
2005*	382,5 kg	1. Platz
2009	430,0 kg	1. Platz

Europameisterschaften:

2003*	Loutraki	392,5 kg	8. Platz
2004*	Kiew	405,0 kg	7. Platz
2008	Ligna Sabbiadoro	446,0 kg	2. Platz
2010	Minsk	426,0 kg	3. Platz

Weltmeisterschaften:

2003*	Vancouver	402,5 kg	7. Platz
2010	Antalya	440,0 kg	2. Platz

Olympische Sommerspiele:

2004*	Athen	405,0 kg	7. Platz
2008	Peking	461,0 kg	1. Platz

* für Österreich startend



Was ist eigentlich Gewichtheben?

Gewichtheben ist eine der ältesten Schwerathletik-Sportarten überhaupt. Seit 1972 wird es im sogenannten Zweikampf aus Reißen und Stoßen ausgeführt. Beim Reißen wird die Hantel im breiten Griff in einer einzigen explosiven Bewegung über den Kopf gewuchtet (siehe oben links). Beim Stoßen wird im schulterweiten Griff das Gewicht zunächst bis auf die Schultern „umgesetzt“ und von dort aus in einer zweiten Bewegung nach oben gestoßen (siehe oben rechts). Bei den Welt- und Europameisterschaften können Gewichtheber sowohl in den Einzeldisziplinen als auch im Zweikampf (Summe aus den Leistungen im Reißen und Stoßen) Medaillen gewinnen. Bei Olympischen Spielen wird hingegen nur der Zweikampf („Olympischer Zweikampf“) gewertet. Die Männerkonkurrenzen werden in acht Gewichtsklassen ausgetragen, bei den Frauen sind es derer sieben. Die bekanntesten deutschen Gewichtheber der letzten 40 Jahre sind Rudolf Mang, Manfred Nerlinger, Rolf Milser und Ronny Weller.

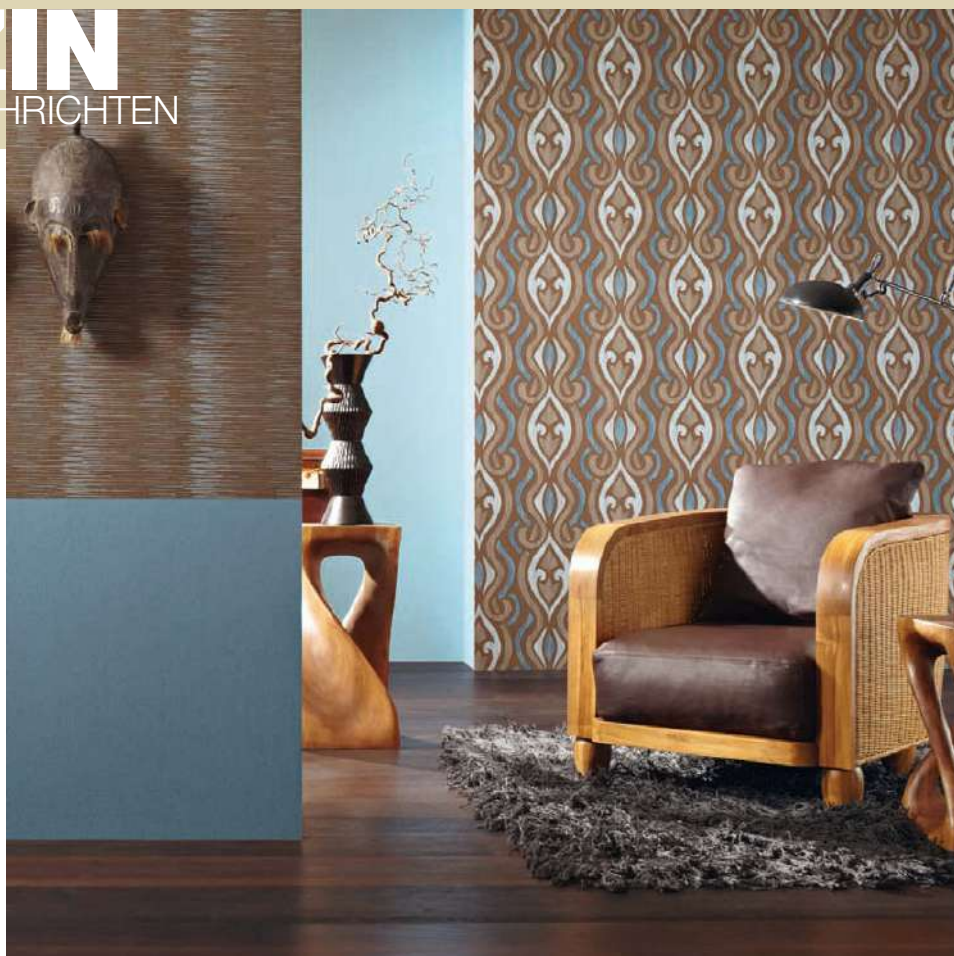
MAGAZIN

NACHRICHTEN



Ingrid Hinze,
SELBERMACHEN-
Redakteurin,
präsentiert Ihnen inter-
essante Neuigkeiten aus
Industrie und Werkstatt.
Haben Sie Fragen oder
Anregungen?

**Redaktion
SELBERMACHEN**
Stichwort „Magazin“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
Oder per e-Mail:
leserbriefe@selbermachen.de



MODERNER MIX

Brombeertöne, Streifen-Look und glänzende Strukturen – Modetrends, auf die Wandbekleidung übertragen. Vielfalt macht's möglich.

Trends unterliegen einem bestimmten Rhythmus. Das kennen wir aus der Mode. Nach vielen Jahren der Zurückhaltung erobern sie wieder die Wände – Tapeten. Die neuen Tapetenkollektionen vereinen unterschiedliche Muster miteinander. Zarte Streifen werden mit zarten Blütenmustern kombiniert, glänzende Ornamente treffen auf strenge Karos in matter Optik. Aber auch beim Kombinieren von Mustern sind einige Spielregeln zu beachten. Zwei bis drei Farben sind ideal, und die Tapeten sollten aus einer Farbfamilie stammen. Große Muster kommen auf nur einer Wand, kombiniert mit Unitapeten, gut zur Geltung (Foto oben). Verschiedene Strukturen spielen auch eine Rolle:

Auf glänzend hervortretenden Mustern zeigt sich das Licht deutlicher und beeinflusst die Raumstimmung (siehe links). Wer raus aus den alten Mustern will, erhält Infos bei:

**Deutsches
Tapeten-Institut,
Telefon
(02 11) 86 28 64-11**



Ganz schön helle

Wer Servicediensten, Notfall Helfern und Gästen von weitem den Weg weisen will, kommt ohne beleuchtete Hausnummern nicht aus. Gute Dienste leistet das Modell „LLH 636“ mit energiesparenden LEDs und großen Ziffern. Um 50 Euro.
Gutkes, Tel. (05 11) 95 85 88-65



Outfits für Laptops

Notebooks haben den Vorteil, dass man sie stets mit sich herumtragen kann. Auf der anderen Seite sind diese kleinen Rechner sehr empfindlich und brauchen eine schützende Hülle. „Bloon“ ist luftig-dick aufgepolstert wie eine Daunenjacke, so dass der Laptop beim Transport keinen Schaden nimmt, auch wenn die Tasche lässig um die Schulter baumelt und auch mal irgendwo anstößt. Erhältlich in neun Farben. 41 x 32 x 14 cm, 44 Euro.

**Taschenwiese,
Telefon (07 11) 69 94 82-19**



Lackieren ist eine Kunst

Heimwerker greifen zu wasserbasierten Acryllacken, weil sie schnell trocknen. Wenn es aber beim Streichen mit dem Pinsel oder der Schaumstoffrolle um gute Verlaufseigenschaften geht, sind lösemittelbasierte Kunstharzlacke unschlagbar. Schöner Wohnen Farbe hat die Rezeptur seiner „ProfiDur-Buntlacke“ optimiert. Ist der neue Lackanstrich auf der Zimmertür erst einmal getrocknet, zeigt er sich dauerhaft von seiner besten Seite. Denn die Lacke sind stoß- und schlagfest sowie äußerst strapazierfähig. Die Buntlacke sind auf Holz, Metall und Kunststoff sowohl für den Innen- als auch Außenanstrich geeignet. www.schoener-wohnen-farbe.de



Kraftprotz und Leichtgewicht in einem

Motorsägen mit herausragendem Schwert und scharfen Zähnen an der Kette fordern dem Anwender Respekt ab. Wenn man weiß, wie dicke Baumstämme damit in Sekundenschnelle zerlegt sind, ist Sicherheit höchste Priorität. Die Mehrzweck-Motorsäge von Solo ist durch ihr geringes Gewicht von 4 kg schon mal gut zu handhaben. Die leicht bedienbare außenliegende Kettenspannung vermeidet das Risiko einer Verletzung. Ein Anti-Vibrations-System und die automatische Kettenbremse gehören zur Standard-Ausrüstung. Das 2-PS-Gerät kostet rund 450 Euro.

Solo, Telefon (07031) 301-122



In dieser Küche geht es rund

Es muss Allerlei untergebracht werden in einer Küche – das fängt beim Geschirr an und hört bei den Geräten auf. Und Platz zum Arbeiten darf auch nicht fehlen.

Wer mit jedem Zentimeter rechnen muss, hat mit der um 180 Grad drehbaren Küche „Clever Kitchen“ eine kompakte Alternative.

Kühlschrank, Geschirrspüler, Ceranfeld, Mikrowelle, Spülbecken und Abfallsystem sind integriert. Geht die Rolladentür zu, bleibt die Küche kalt.

Ab 15 000 Euro.

Clever Kitchen, Tel. (0421) 8 3937-0



HERSTELLERADRESSEN AUF SEITE 76

MAGAZIN

NACHRICHTEN



ADVENT, ADVENT...

Wer sich auf Weihnachten freut, dem bereiten auch das Dekorieren und Basteln viel Spaß. Wir machen Vorschläge zum Selbermachen und zum Kaufen.

Gestiefelte Rentiere, Weihnachtsmänner, Geschenkpakete sind hübsche Motive, um sie auf kleinen Holzspießen in den Adventskranz zu stecken. Man kann sie aber auch mit Powerstrips als festliche Deko an die Wand oder Fensterscheiben kleben. Wer gern mit Kindern bastelt, kann Rudolph und Friends zur Verzierung von Geschenkpapier verwenden oder mit Ziffern versehen ebenso gut zum Herstellen eines Adventskalenders verwenden. Die Motive machen auch auf kleinen Lichttüten was her. Dazu muss man das Teelicht unbedingt in ein hohes Glas stellen. Bastelfans können sich diese liebevoll gestalteten Illustrationen mit Arbeitsanleitungen aus dem Internet herunterladen: www.tesa.de/kreativtipps

Die Gäste können kommen

Ein schön gedeckter Tisch macht mindestens genauso viel Eindruck auf die geladenen Gäste wie ein gekonntes Menü. Wer für das Festmahl gern Sitzordnungen verteilt, kann dies mit Kartenhaltern in Form von Christbaumkugeln. Die Glaskugeln haben eine Standfläche und werden in Grün und Hellbraun angeboten. Sechs Stück um 8 Euro. Ab 17.11. in allen Tchibo-Filialen. www.tchibo.de



Verschiebbarer Winterwald

Freund Rudolph diesmal als Türsteher am Kleiderschrank inmitten von großen Tannen. Die Folien sind speziell für Glasflächen auf Gleitüren von Raumplus konzipiert. Für Weihnachtsfans! Preis auf Anfrage.

Raumplus,
Telefon (04 21) 57 65 10

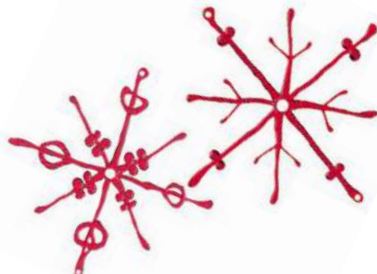


Tanzende Flocken

Sollte in diesem Jahr der Schnee nicht pünktlich zum Heiligen Abend auf uns niederrieseln, kann man von innen ein bisschen nachhelfen. Die künstlerisch gestalteten Schneeflocken aus Kunststoff übernehmen vor dem Fenster die Aufgabe der Natur. Denn an transparenten Fäden aufgehängt, geraten die filigranen Ornamente leicht in Bewegung und sehen wie tanzende Schneeflocken aus. „Flakes“ werden in Rot und Weiß angeboten.

15,9 x 11,8 x 5 cm, Set um 4 Euro.

Koziol, Telefon (060 62) 604-0



HERSTELLERADRESSEN AUF SEITE 76



Leuchtende Kugeln mit LEDs

Nicht nur Baumkerzen, sondern auch die Kugeln „Light Balls“ aus der Serie Lumix kann man jetzt per Fernbedienung auf Knopfdruck zum Leuchten bringen. Die Batteriestation wird im hinteren Bereich des Zweiges unsichtbar befestigt. Mit vier Motiven, 7,5 cm Ø, vier Stück um 60 Euro. **Krinner, Tel. (09424) 9401-0**



Überraschungen am Haken

Alle Jahre wieder kann man diesen Adventskalender aus Daht hervorholen. Ausgestattet mit 24 Sternen und Haken, an denen die Schildchen für die Dezembertage und natürlich all die Überraschungen hübsch verpackt aufgehängt werden können. Zusätzlich lässt sich das Drahtgestell mit Schleifen, Tannengrün und Weihnachtskugeln individuell dekorieren. Rund 30 Euro.

Impressionen, Telefon (04103) 809-0

selber DIY machen



Kennen Sie schon unsere grüne Schwester?

Das ist SELBERMACHEN-Garten, die Zeitschrift, die Ihnen regelmäßig alles Wissenswerte rund um die Gartenthemen präsentiert. Viermal im Jahr – passend zur Saison – bietet Ihnen unsere Schwesterzeitschrift Tipps, Tricks und Ideen für die Anlage und Gestaltung Ihres Gartens, für kreative Gartenbauwerke und nicht zuletzt für die Pflanzenpflege.

SELBERMACHEN-Garten stellt Ihnen Gärten vor, in denen ein spezielles Thema, eine besondere Stimmung oder ein bestimmter Stil in die Tat umgesetzt wurde.

SELBERMACHEN-Garten zeigt Gärten, die speziell für Kinder oder Modellbahner, für Steingartenfreunde oder für Hundehalter konzipiert sind.

SELBERMACHEN-Garten widmet sich in jeder Ausgabe ausführlich der Gartenpraxis.

Und außerdem:

SELBERMACHEN-Garten bietet Ihnen in unregelmäßiger Reihe einen Bauplan für ein besonderes Gartenbauwerk.

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Wenn Sie jetzt bestellen wollen, dann

[klicken Sie hier](#)

**Europas auflagenstärkstes
Do-it-yourself-Magazin
zeigt's Ihnen**



MAGAZIN

NACHRICHTEN

TATTOOS GEHEN MIT DER ZEIT



Für eine individuelle Wandgestaltung ist es nie zu spät. Wer schon immer Freude daran hatte, seine Räume mit bunten Applikationen oder sinnreichen Sprüchen ohne viel Aufwand zu dekorieren, kam an Wandtattoos nicht vorbei. Im wahrsten Sinne des Wortes gehen Wandtattoos jetzt mit der Zeit. Denn in Verbindung mit den aufgeklebten Dekoren wird durch den Einsatz eines separaten Uhrwerks aus ihnen eine tolle Wanduhr. Ob Sie lieber Retro-Quadrate, poppige Ziffern oder gar eine Kuckucksuhr bevorzugen, ist eine Frage des Geschmacks, und auch die Wandfarbe spielt hier eine große Rolle. Die eleganten Zeiger aus mattem Aluminium werden in zwei Größen angeboten. Sticker plus Uhrwerk ab 30 Euro. Weitere Motive unter: www.wandtattoos.de



Rauchfreies Kaminvergnügen

Nichts geht in der kalten Jahreszeit über ein knisterndes Kaminfeuer. Es sei denn, es gibt undichte Anschlussfugen und Nähte, aus denen Rauch entweichen kann. Abhilfe schafft diese hochtemperaturbeständige Dichtmasse (bis 1200°C), die sich außerdem zum Verkleben und Verfugen feuerfester Steine sowie zur Reparatur von gemauerten Kaminen eignet. Getrocknet ist die pastöse Masse steinhart und schwarz. 310 ml/rund 9 Euro.

MEM, Telefon (0491) 92580-0

Feine Sägen angemessen verstauen

Wer Japansägen wie zum Beispiel die abgebildete „Dozuki“ zum Einsatzort bringen will, kennt das Problem: Herkömmliche Werkzeugtaschen und -koffer sind zu kurz. Damit die extralangen Sägen bis zu 60 cm Länge für den Transport nicht zerlegt werden müssen, finden sie in der Tasche „Kakuri“ ausreichend Platz. In vier inneren sowie sechs äußeren Seitenfächern lassen sich Kleinteile und andere Werkzeuge praktisch aufbewahren. Die Tasche ist aus Nylongewebe, 60 x 17 x 12 cm groß, 49 Euro. Der Preis für die Säge beträgt rund 23 Euro.

**Dick GmbH,
Telefon (0991) 91 09 60**



Das neue Heft ist da!

Junge Leute, die ihr eigenes Zuhause beziehen, erhalten in „Meine erste Wohnung“ Tipps zum Renovieren und Dekorieren. Praktische Infos zu unterschiedlichen Wohntypen (Seiten 22 bis 28) hält der Internet-Link www.facebook.com/bauhaus.bereit. Für 4,95 Euro am Kiosk erhältlich oder zu bestellen: **Telefon (040) 87 97 35 40**



HERSTELLERADRESSEN AUF SEITE 76

MAGAZIN

KURZTEST

In diesem Monat für Sie getestet:

Ryobi-Akku-Autohammer CHL 12K

So ein Hammer

Der Hersteller Ryobi will mit seinem Akku-Autohammer CHL 12K Heimwerkern helfen, den Nagel auf den Kopf zu treffen. Das knapp 1 kg schwere Gerät arbeitet mit einem elektrisch angetriebenen Schlagbolzen, der 3800-mal pro Minute zuschlägt. Damit man beim Nageln nicht abrutscht, ist der Schlagbolzen durch eine Hülse geschützt. Zum bündigen Einschlagen eines Nagels wird sie zurückgeschoben. Laut Bedienungsanleitung soll sich das Gerät für Nägel bis 8,9 cm Länge eignen. In unserem Test zeigte sich der Akku-Autohammer aber schon bei Nägeln der Größe 3,1 x 80 mm über-

fordert. Nur etwa ein Viertel der Nägel ließen sich problemlos in Weichholz bündig einschlagen. Für einen solchen Nagel, den ein geübter Heimwerker mit vier bis fünf Schlägen eintreibt – ein Profi gar mit ein bis zwei Schlägen – brauchte der Akku-Autohammer bei ohrenbetäubenden 113 dB(A) zirka 1000 bis 1200 Schläge oder 15 bis 20 Sekunden. Bei den meisten Nägeln dieser Größe war aber schon nach etwa Dreivierteln der Länge Schluss. Da half nur das Nachschlagen mit dem normalen Hammer. Besser ging es mit 55 mm langen Nägeln. Die waren nach etwa fünf bis zehn

Sekunden drin, sofern nicht gerade ein Ast im Wege war. Dann war der Nagel, wie sonst auch, meist krumm. Dort, wo es so eng zugeht, dass der Platz zum Ausholen eines normalen Hammers nicht mehr reicht, kann der Ryobi-Hammer eine hilfreiche Lösung sein.

Nageln mit Akkukraft: Der Akku-Autohammer von Ryobi soll das Einschlagen von Nägeln erleichtern.

Tasche, Ladegerät und ein Akkupack gehören zum Lieferumfang.



1



2



3



4



5



6



AUF DEN PUNKT GEBRACHT

-  Erlaubt Nageln an schwer zugänglichen Stellen. Kann manchen dicken Daumen ersparen.
-  Hoher Preis (99,99 Euro/UVP), zu geringe Schlagkraft, zu viel Lärm, zu hohe Vibrationen, zu hohe Stromkosten (Akkuladung) fürs Hämmern.

FAZIT: Wer Angst um seinen Daumen hat, erhält für rund 100 Euro einen Hammer mit Akkumotor. Ein geschickter Heimwerker wird aber eher zu einem günstigeren Markenhammer greifen. Damit lässt sich nicht nur schneller arbeiten, der ist auch noch billiger und braucht keinen Strom.

- 1 Etwas Fantasie gehört dazu, um an dem Piktogramm zu erkennen, dass beim Arbeiten mit dem Akku-Autohammer Schutzbrille und Gehörschutz zu tragen sind.
- 2 Ein Leuchtdiode erlaubt Nageln an dunklen Stellen.
- 3 Zum bündigen Einschlagen von Nägeln schiebt sich die magnetische Hülse um den Schlagbolzen zurück.
- 4 Der großflächige Softgrip reicht nicht aus, um die hohen Vibrationen (11,5 m/s²) genügend zu mildern.
- 5 Leichtgewicht: Drei Lithium-Ionen-Akkuzellen liefern beim Ryobi 12 Volt.
- 6 Die magnetische Hülse hält den Nagel fest und kann so in manchen Fällen die dritte Hand ersetzen.



„Wasser-Uhren“ – nicht nur für Nautiker

Der **Mühle Glashütte S.A.R. Rescue-Timer** (links, Automatik, 1395 Euro) wird von den Vormännern auf den deutschen Seenotrettungskreuzern getragen und ist mit seinem 4 mm dicken Saphierglas sowie dem stoßgesichertem Uhrwerk extrem hart im Nehmen. Auch die Krone auf „vier Uhr“ taugt nicht zum Hängenbleiben. Bis 300 m wasserdicht ist der sportliche **Tag Heuer Aquaracer Caliber 5** (rechts, Automatik, 1250 Euro) und gilt mit Edelstahlgehäuse und doppelt gesicherter Schließe als sehr robust.



Gestalter mögen Design-Klassiker

Die **Meistersinger Einzeigeruhr** (oben, Automatik, 1058 Euro) beweist, dass man eine Uhr auf das Wesentliche reduzieren kann – wer zählt schon die Minuten eines Tages? Die schlicht zeitlose **Nomos Tangente** (mitte, Handaufzug, 1120 Euro) nimmt es da schon genauer, aber auch ihr reicht die „kleine Sekunde“. Die **Junghans „Max Bill“** (unten, Automatik, 675 Euro) trägt den großen Namen ihres Schweizer Designers.

Text: Jörn Lindemann; Fotos: Michael Holz; Uhren und Preise: Uhren Becker, Hamburg

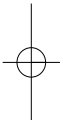
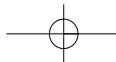
Uhren für uns Selbermacher – praktisch, robust, präzise

Uhren sind als präziser Zeitmesser zeitlos, als Multifunktions-Messgerät unersetzlich und immer auch schmückender Ausdruck der eigenen Neigungen. Wir stellen Ihnen zehn Uhren für Wasser-Liebhaber, Gestaltungsfans, „Luft-Hoheiten“ und richtige Macher vor, die nicht nur Weihnachten Freude machen.

Uhren
von ganz oben

Von der Fliegermarke schlechthin ist die **Breitling „Colt“** (oben, Quartz, 1600 Euro). Der sehr robuste Chronometer mit geschützter und verschraubter Krone kann zur Not auch mal 500 m tief tauchen. In einem Titangehäuse glänzt die **Tissot „T-Touch“** (unten, Quartz, 695 Euro) und bietet per Fingertipp auf das Uhrglas sechs Zusatzfunktionen: Höhenmesser, Kompass, Barometer, Thermometer, Stoppuhr, Alarmfunktion.

Gute Zeitmesser haben eine lange Tradition



Für „Macher“, die es mit der Zeit genau nehmen

Größe beweist die **TW Steel Renault F1 Team** (oben, Quartz, 279 Euro) schon durch 49 mm Durchmesser. Die angesagte Over-size-Uhr bietet neben einer Stoppfunktion noch eine Tachymeterskala zum Umrechnen von Geschwindigkeiten. Das Ziffernblatt der **Junkers Special Edition „150 Jahre Hugo Junkers“** (mitte, Quartz, 249 Euro) soll mit seinem Wellblechdesign an die gute, alte Tante Ju erinnern. Außer der Zeit bietet sie auch Datum und Stoppuhr. Die **Mühle Terrasport II** (unten, Automatik, 860 Euro) besticht durch entspiegeltes Saphirglas und eine größere, besser zu greifende Krone. Das Edelstahlgehäuse mit Glasboden und die verschraubbare Krone machen die Uhr beim Arbeiten ebenso zum Schmuckstück wie beim Feiern.

Wir danken der Firma Becker, Juweliere & Uhrmacher, Hamburg, für das Zur-Verfügung-Stellen der Uhren für unsere Fotoproduktion (Adresse Seite 76).



Photonen-Kanonen

Die gute, alte Taschenlampe mit Glühbirne ist ein Auslaufmodell, kaum jemand weint ihr nach. Heute hat eine Taschenlampe eine Hochleistungs-LED im Zentrum des Reflektors. Wir haben neun LED-Lampen und zwei mit Krypton- und Halogen-Birne testen lassen. Was ist besser geworden, lohnt der Aufpreis für Hightech?

Und es werde Licht! Als im Jahre 1899 der Engländer David Misell die Taschenlampe erfand (und sieben Jahre später der deutsche Unternehmer Paul Schmidt ein Patent auf eine elektrische Taschenlampe erhielt) ahnte niemand, dass diese praktischen mobilen Leuchten hundert Jahre später so viel Licht geben würden wie tausende Kerzen.

Möglich machten das immer ausgetüfteltere Leuchtmittel wie gasgefüllte Glühbirnen oder die 1962 entwickelte LED. Sie war der Grundstein für die heute überall erhältlichen Hochleistungs-Taschenlampen, die in unserem Test mit bis zu 16 000 Candela leuchten.

Candela (cd) ist dabei die Einheit für Lichtstärke, eine Candela entspricht etwa der Lichtstärke einer Haushaltskerze.

Die heute verwendeten Hochleistungs-LEDs sind natürlich nicht mehr mit denen von 1962 zu vergleichen. Die amerikanische Firma Cree ist einer der führenden Entwickler und Produzenten solcher „Highpower-LEDs“. In vielen LED-Taschenlampen findet man die LEDs dieser Firma, was beim Kauf bereits auf eine gute Qualität der Taschenlampe hinweist. Der besondere Vorteil dieser Technik ist ihr geringer Energiebedarf bei sehr hoher Lichtausbeute und ihre sehr lange Lebensdauer von bis zu 100 000 Betriebsstunden – das wären über elf Jahre. So weit wagt sich zwar kein Hersteller aus dem Fenster, aber nach gemessenen 50 000 Stunden schafft eine Leuchtdiode noch rund 70 Prozent ihrer ursprünglichen Leuchtkraft.

In unserem Test stellte sich jedoch heraus, dass die „kühle LED“ doch ganz erhebliche Wärme produziert, die eine Taschenlampe auf brandheiße 70° Celsius erwärmen kann. Das sollte man bei besonders lichtstarken Lampen berücksichtigen. Wird die Lampe nicht mit Dauerlicht benutzt, sondern nur kurzzeitig angeschaltet, ist das aber kein Problem.

Entwickelt wurden die ersten Leuchten dieser Art für das Militär, die Polizei und Sicherheitsdienste in den USA. So gehört die bekannte Mag-lite zur Grundausstattung vieler Feuerwehren und der Polizei in Amerika. Der Hersteller Surefire bietet bis heute Lampen zum



Aufstecken auf Waffen an. Die sind in Deutschland für Nicht-Waffenbesitzer zwar verboten, aber unser Testmodell eignet sich laut Hersteller immerhin als Selbstverteidigungswaffe, da man einen Angreifer damit kurzfristig blenden kann. Auch vom deutschen Waffenhersteller Walther – bekannt durch die Walther PPK von James Bond – gibt es inzwischen LED-Taschenlampen. Wir haben die kleine „Tactical Pro“ getestet. Mit ihr kann man, wie mit den meisten anderen Testleuchten auch, per Taster Lichtzeichen zur Kommunikation über große Entfernungen geben. Diese sogenannten taktischen Lampen finden in den beiden Test-Taschenlampen von LiteXpress ihre vielseitigsten Vertreter. Sie senden im Notfall per Knopfdruck selbstständig sogar das internationale SOS-Signal aus. Doch alle technischen Finessen der kleinen Photonenschleudern verhelfen nicht zwangsläufig zum Testsieg: Die beste Gesamtbewertung erreichte eine handliche und relativ günstige Taschenlampe von Fenix. Sie hat nur zwei Helligkeitsstufen und ein automatisches Flashlight (Stroboskopeffekt), überzeugte unsere Tester aber in Punkto Qualität und Handhabung – was für eine nicht ganz preiswerte Taschenlampe sicher entscheidend ist. Unsere Test-Kandidaten kosten zwischen rund 30 und etwa 150 Euro. Im Mittel muss man für eine gute LED-Taschenlampe etwa 60 bis 70 Euro anlegen. Das ist ein angemessener Preis für modernste Lichttechnologie und (bei normalem Hausgebrauch) eine fast ewige Lebensdauer der Taschenlampe.

Lohnen Taschenlampen mit Glühbirnen noch?

In vielen Haushalten gehört eine günstige Taschenlampe zur Grundausstattung. Für ein paar Euro, bestückt mit zwei oder drei Mono- oder Babyzellen und einem einfachen Glühbirnchen in einem mehr oder weniger kegelförmigen Reflektor. Die macht zwar zu Hause ausreichend Licht, um den Sicherungskasten zu finden, doch wer seine Taschenlampe für draußen braucht, wird von dem Funzellicht solcher Leuchten enttäuscht sein. Natürlich

gibt es dank Krypton- und Halogenbirnen auch hier lichtstarke Exemplare, doch das bezahlt man dann mit einem großen Batteriefach, hohem Gewicht und einem Gehäuse, das garantiert in keine Kleidungstasche passt. Wer heute eine universell einsetzbare Taschenlampe kaufen möchte, entscheidet sich besser für ein Modell mit Leuchtdiode als Lichtquelle – das ist den guten alten Taschenlampen „um Lichtjahre“ voraus.

Text: Jörn Lindemann; Foto: Christian Bordes

TECHNIK

JOURNAL TEST

Der Test war härter als das richtige Lampenleben



Fotos: Christian Bordes (11), PZT (7)

So haben wir getestet

Unsere Auswahl an Hightech-Taschenlampen musste einen Parcours aus Hightech-Messstationen absolvieren, der die Leistungs- und Gebrauchsfähigkeit der „kleinen Flutlichter“ auf den Punkt brachte. Die Prüfingenieure vom SELBER MACHEN-Testinstitut PZT verglichen erst den Lieferumfang der Leuchten, wobei außer Mag-lite alle Hersteller einen Satz der empfohlenen Batterien beileigten (auf dem „Steckbrief-Foto“ der Fenix LD 20 wurde sie vergessen). Das Ergebnis machte zehn Prozent der Schlussnote aus. Fast die Hälfte der Gesamtnote brachte die Lichtprüfung, bei der Helligkeit, Reichweite, Brenndauer oder Betriebskosten gemessen wurden. Gemeinsam mit dem subjektiven Handhabungstest durch mehrere Prüfer trug die Testabteilung „Sicherheit und Robustheit“ weitere 45 % zur Endnote bei. Hier ging es um Verarbeitung, Erwärmung, Wasserdichtigkeit, Kratz- und Stoßfestigkeit der Taschenlampen. Zwei Lampen sind keine LED-, sondern moderne Krypton- bzw. Xenonlampen, was besonders durch die warme Lichtfarbe auffiel.



Conrad High Power LED
Preis etwa 59,90 Euro

Positiv

Robuste Leuchte. Sehr geringe Erwärmung. Niedrige Betriebskosten durch Alkaline-Batterien. Über 100 m Reichweite. Tastfunktion für Blinklicht. Mit Gürteltasche.

Negativ

Nur eine Lichtstufe. Kunststoffscheibe empfindlich gegen Kratzer. Kurze Brenndauer.

Gesamturteil: Gut



Fenix LD20
Preis 59,90 Euro

Positiv

Sechs Funktionen. Lange Leuchtdauer in der Gebrauchsstufe. Sehr niedrige Betriebskosten. Glas kratzunempfindlich. Geringe Erwärmung. Robuste Leuchte.

Negativ

Relativ geringe maximale Helligkeit. Relativ geringe Reichweite. Nur englische Anleitung.

Gesamturteil: Gut



Fenix TK12 R5
Preis 74,90 Euro

Positiv

Kratzunempfindliches Glas. Niedrige Betriebskosten mit Lithium-Batterie. Tastfunktion für Blinklicht. Geringe Erwärmung. Stoßfest. Spritzwasserdicht.

Negativ

Funktionsumschaltung umständlich. Nur zwei Helligkeitsstufen. Anleitung nur in Englisch.

Gesamturteil: Gut



LiteXpress Workx SOS 1
Preis 49 Euro

Positiv

Einfach zu bedienen. Tastfunktion für Blinklicht. Robust im Falltest. Spritzwasserdicht. Ausführliche Warnhinweise.

Negativ

Kratzempfindliche Scheibe. Relativ kurze Leuchtdauer. Relativ hohe Betriebskosten mit Lithium-Batterien. Starke Erwärmung in höchster Helligkeitsstufe.

Gesamturteil: Gut



LiteXpress X-Tactical 105
Preis 149 Euro

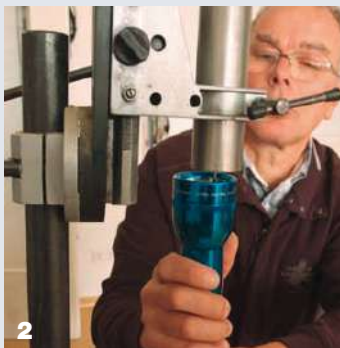
Positiv

Große Reichweite. Sehr hell. Kratzunempfindliches Glas. Robuste Leuchte. Ausführliche Warnhinweise. Gut abgestufte Helligkeitseinstellungen.

Negativ

Starke Erwärmung am Lampenkopf. Relativ kurze Leuchtdauer. Relativ hohe Betriebskosten.

Gesamturteil: Gut



Die Einzelprüfungen:

Ganz links: In einer sogenannten Ulbricht-Kugel wurde der Lichtstrom in Lumen gemessen und damit die Helligkeit der Leuchten bestimmt.

1 Drei Stürze aus 1 m Höhe auf Beton (Seite, Front, Rückseite voraus) mussten die Lampen bestehen.

2 Wie kratzfest das Frontglas ist, prüfte man mit einer 1-mm-Wolframkarbid-Kalotte, die mit 20 N Druck über die Scheibe gezogen wurde.

3 Die Leuchtstärke wurde mit einem Luxmeter in 2 m Entfernung gemessen und daraus die maximale Reichweite ermittelt.

4 Mit den beigegefügtten Batterien wurde die Betriebszeit bis zum Erreichen von zehn Prozent der Anfangshelligkeit der Taschenlampen gemessen.

5 Bei höchster Helligkeitsstufe haben die Tester per Infrarotthermometer die Erwärmung von Griff und Kopf der Lampe gemessen.

6 Bei fünf Minuten allseitiger Beregnung, zeigten sich alle Lampen spritzwasserdicht.

Die „Glühlampe“



**Mag-lite
3D 095E**
Preis 35,95 Euro

Positiv

Große Reichweite.
Robust im Fall- und Beregnungstest.
Tastfunktion für Blinklicht.
Niedrige Betriebskosten.

Negativ

Schwerste Taschenlampe im Test.
Nur eine Helligkeitsstufe.
Relativ geringe Helligkeit.
Kratzempfindliche Kunststoffscheibe.

Gesamturteil: Gut



**Mag-lite
2D 115E LED**
Preis 48 Euro



Positiv

Große Reichweite.
Sehr geringe Betriebskosten.
Stoßfest.
Spritzwasserdicht.
Sehr geringe Erwärmung des Gehäuses.
Lange Leuchtdauer.

Negativ

Schwere Leuchte.
Nur eine Lichtstufe.
Kratzempfindliche Kunststoffscheibe.

Gesamturteil: Gut



**Surefire
6P-BK**
Preis 69,90 Euro

Positiv

Einfach zu bedienen.
Kratzunempfindliches Frontglas.
Xenonleuchtmittel subjektiv angenehmer als LED-Licht.
Tastfunktion für Blinklicht.

Negativ

Sehr stoßempfindlich (nach Falltest defekt).
Relativ kurze Leuchtdauer.
Hohe Betriebskosten mit Lithium-Batterie.

Gesamturteil: Befriedigend



**Walther
Tactical Pro**
Preis 24,95 Euro

Positiv

Helle Taschenlampe.
Tastfunktion für Blinklicht.
Gute Bedienungsanleitung.
Sehr handliche Taschenlampe im Testfeld.

Negativ

Nur eine Helligkeitsstufe.
Stoßempfindlich (nach Falltest Wackelkontakt).
Kurze Leuchtdauer.
Kratzempfindliche Scheibe.
Spürbare Erwärmung.

Gesamturteil: Befriedigend



**Wolf-Eyes
T3 R5 HO**
Preis 129,90 Euro

Positiv

Einfach zu bedienen.
Sehr hell.
Drei Funktionen.
Kratzunempfindliches Glas.
Tastfunktion für Blinklicht.
Stoßfest.
Spritzwasserdicht.

Negativ

Sehr starke Erwärmung in höchster Helligkeitsstufe.
Kurze Leuchtdauer.
Hohe Batteriebetriebskosten.

Gesamturteil: Gut



**Zebiralight
SC50**
Preis 69,90 Euro



Positiv

Kleine, echte Taschenlampe.
Kratzunempfindliches Glas.
Durchdachte Funktionsumschaltung.
Niedrige Betriebskosten.
Sehr geringe Erwärmung.
Stoßfest.
Spritzwasserdicht.

Negativ

Gebrauchsanleitung nur in Englisch.
Keine Tastfunktion.

Gesamturteil: Gut

TECHNIK

JOURNAL TEST

Das ist uns aufgefallen:



Handschmeichler sind die meisten Taschenlampen nicht gerade – entweder zu groß oder zu zerklüftet. Aber die Fenix LD20 liegt perfekt in der Hand.



Im Blickfeld hat man alle Funktionen der LiteExpress X-Tactical 105. Sie sind mit Symbolen gekennzeichnet und per Dreh am Einstellring aktivierbar.



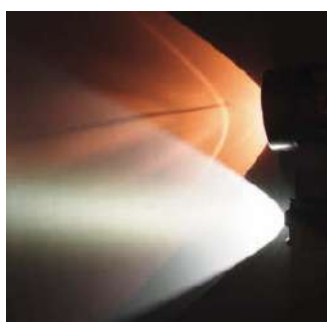
„Hinten geknöpft“ sind alle Lampen außer der großen Maglite und der kleinen ZebraLight. Der Schalter hinten schließt eine Fehlbedienung aus.



Ersatzteillager: Die Mag-lite 3D leuchtet noch mit Kryptonlampe, für die ein Ersatz in der Batteriefachkappe steckt – bei LED nicht mehr nötig.



Dreifach leuchtet heller, wird man bei der Konstruktion der Wolf-Eye-Leuchte gedacht haben. Allerdings wurde sie im Test am heißesten.



Weißer geht's nicht. Kryptonglühlampen geben ein leicht rötliches Licht ab. LEDs dagegen leuchten tageslichtweiß mit Tendenz zum Blau.

Benotungssystem:

Das SELBERMACHEN-Testurteil orientiert sich an Schulnoten. Nur „Ungenügend“ (die klassische „6“) gibt es bei uns nicht, da wir gefährliche oder extrem schlechte Geräte nicht durch einen Test adeln wollen. Das bedeutet:

1,0–1,4 = sehr gut 3,5–4,4 = ausreichend
1,5–2,4 = gut ab 4,5 = mangelhaft
2,5–3,4 = befriedigend



Anbieter	Conrad
Modell	High Power LED 574148
Preis (UVP)	59,90 Euro
Ausstattung	
Leuchtmittel	LED
Abmessung in Millimetern (Länge/Ø Griffbereich/Linsenkopf)	155/22/27 mm
Gewicht (inklusive Batterien) in Gramm	140 g
Material (Gehäuse/Front)	Alu/Kunststoff
Anzahl Schaltstufen	1
Fokussierung verstellbar	Nein
Tastfunktion für kurzzeitiges Einschalten	Ja
Batterien (Anzahl und Typ)	2x Energizer Alkaline LR6 AA 1,5 V
Garantieangaben	K.A.
Zubehör/Ersatzteile	Gürteltasche/–
Note Ausstattung (10 %)	Befriedigend (2,8)
Licht	
Helligkeit im kontinuierlichen Betrieb in Lumen	750 lm
Reichweite im kontinuierlichen Betrieb in Metern	110 m
Maximale Strahlungsintensität in Candela	3000 cd
Farbtemperatur in Kelvin	6078 K
Brenndauer in Gebrauchsstufe/Reichweite	2 h/110 m
Batteriebetriebskosten	Gering
Subjektive Beurteilung des Lichts	Gut/gut/gut
Lichtkegel/Helligkeit in Gebrauchsstufe/ Farbe des Lichts	
Note Licht (45 %)	Befriedigend (2,9)
Handhabung	
Bedienungsanleitung	Befriedigend (schlecht lesbar)
Handlichkeit	Gut
Ein- und Ausschalten/Stufenschalten	Einfach/einfach
Fokus verstellen	–
Batteriewechsel	Einfach
Note Handhabung (20 %)	Gut (2,1)
Sicherheit und Robustheit	
Verarbeitung subjektiv	Gut
Erwärmung (Gehäusetemperatur nach 15 Min.)	34° C/32° C
Griffbereich/Kopf in Grad Celsius	
Warnhinweise in der Anleitung	Ausführlich
Beregnungstest	Bestanden
Kratzfestigkeit Front	Ausreichend
Falltest	Bestanden
Note Sicherheit und Robustheit (25 %)	Gut (1,9)
Gesamtnote	Gut (2,4)



Fenix	Fenix	LiteXpress	LiteXpress	Mag-lite	Mag-lite
LD20	TK12	X-Tactical 105	WORKX SOS1 LXL428001	3D 095E	2D 115E
59,90 Euro	74,90 Euro	149 Euro	49 Euro	35,95 Euro	48 Euro
LED 152/19/21,5 mm	LED 137,5/25,4/34 mm	LED 160/25/43 mm	LED 115,2/23,5/23,5 mm	Krypton 314/39,3/56,5 mm	LED 257/39,3/56,5 mm
111 g	156 g	209 g	83 g	844 g	657 g
Alu/Glas	Alu/Glas	Alu/Glas	Alu/Kunststoff	Alu/Kunststoff	Alu/Kunststoff
6	6	6	3	1	1
Nein	Nein	Nein	Nein	Ja	Ja
Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
2x Duracell Alkaline LR6 AA 1,5 V	2x Panasonic Lithium SF 123 A	2x Duracell Ultra Lithium 3 V	2x Duracell Ultra Lithium 3V	3x D LR20 (nicht mitgeliefert)	2x D LR20 (nicht mitgeliefert)
2 Jahre (2,5 Jahre bei Online- registrierung)	2 Jahre (2,5 Jahre bei Online- registrierung)	5 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	10 Jahre
Handschlaufe, Gürteltasche/O-Ringe, Schaltknopf	Handschlaufe, Gürteltasche/O-Ringe, Schaltknopf	Handschlaufe, Vorsatzgläser/-	Handschlaufe/-	-/Ersatzbirne	-/-
Gut (1,9)	Gut (2,0)	Gut (2,2)	Gut (2,2)	Befriedigend (3,0)	Befriedigend (2,8)
66/71/149/264 lm	370/74 lm	722/554/353/111 lm	277/109 lm	69 lm	121 lm
50/54/76/102 m	177/81 m	202/183/144/78 m	136/84 m	215 m	253 m
2600 cd	7800 cd	10200 cd	4640 cd	11600 cd	16000 cd
6290 K	6311 K	5929 K	5740 K	3040 K	6482 K
70 h/50 m	15 h 45 min/81 m	7 h 30 min/78 m	5 h 30 min/84 m *	12 h 15 min/215 m	33 h 45 min/253 m
Sehr gering	Gering	Relativ hoch	Relativ hoch	Gering	Sehr gering
Gut/gut/gut	Gut/gut/gut	Sehr gut/sehr gut/gut	Gut/gut/gut	Gut/gut/sehr gut	Gut/gut/gut
Gut (1,9)	Gut (2,1)	Gut (1,8)	Gut (2,4)	Gut (2,1)	Gut (1,7)
Ausreichend (nur Englisch)	Ausreichend (nur Englisch)	Gut	Befriedigend	Ausreichend	Ausreichend
Sehr gut	Gut	Gut	Gut	Ausreichend	Ausreichend
Einfach/kompliziert	Einfach/kompliziert	Einfach/einfach	Einfach/einfach	Einfach/-	Einfach/-
-	-	-	-	Einfach	Einfach
Einfach	Einfach	Einfach	Einfach	Einfach	Einfach
Gut (2,0)	Gut (2,4)	Gut (2,0)	Gut (2,1)	Befriedigend (3,0)	Befriedigend (2,8)
Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut
40° C/38° C	40° C/42° C	50° C/62° C	64° C/60° C	27,5° C/29,3° C	29,5° C/28,7° C
Keine	Keine	Ausführlich	Ausführlich	Keine	Keine
Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden
Sehr gut	Gut	Gut	Befriedigend	Ausreichend	Befriedigend
Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden
Gut (1,9)	Gut (2,1)	Gut (2,1)	Gut (2,4)	Gut (1,8)	Gut (1,8)
Gut (1,9)	Gut (2,2)	Gut (2,0)	Gut (2,3)	Gut (2,3)	Gut (2,1)

* Lampe schaltet während
des Tests in höhere Stufe.

Fotos: Christian Bordes (11), PZT (6)

TECHNIK

JOURNAL TEST

Benotungssystem:

Das SELBERMACHEN-Testurteil orientiert sich an Schulnoten. Nur „Ungenügend“ (die klassische „6“) gibt es bei uns nicht, da wir gefährliche oder extrem schlechte Geräte nicht durch einen Test adeln wollen. Das bedeutet:

1,0–1,4 = sehr gut 3,5–4,4 = ausreichend
1,5–2,4 = gut ab 4,5 = mangelhaft
2,5–3,4 = befriedigend



Anbieter	Surefire	Walther	Wolf-Eyes	Zebra Light
Modell	6P-BK	Tactical Pro 3.7024	T3 R5 HO	SC50
Preis (UVP)	69,90 Euro	24,95 Euro	129,90 Euro	69,90 Euro
Ausstattung				
Leuchtmittel	Xenon/Halogen	LED	LED	LED
Abmessung in Millimetern (Länge/Ø Griffbereich/Linsenkopf)	134/25,7/31,6 mm	132/25/30 mm	149/25,4/42 mm	80/18/21 mm
Gewicht (inklusive Batterien) in Gramm	150 g	133 g	225 g	61 g
Material (Gehäuse/Front)	Alu/Glas	Alu/Kunststoff	Alu/Glas	Alu/Glas
Anzahl Schaltstufen	1	1	3	3
Fokussierung verstellbar	Nein	Nein	Nein	Nein
Tastfunktion für kurzzeitiges Einschalten	Ja	Ja	Ja	Nein
Batterien (Anzahl und Typ)	2x Surefire Lithium SF123A	2x BPW Lithium SF 123A	2x Panasonic Lithium SF123A	1x Duracell Alkaline LR6 AA 1,5 V
Garantieangaben	Lifetime	K.A.	K.A.	K.A.
Zubehör/Ersatzteile	–/–	–/–	Handschlaufe, Gürteltasche/–	Gürtelclip, Kopfband/O-Ringe
Note Ausstattung (10 %)	Befriedigend (2,6)	Befriedigend (2,8)	Gut (2,4)	Befriedigend (2,6)
Licht				
Helligkeit im kontinuierlichen Betrieb in Lumen	118 lm	459 lm	881/194/19 lm	139/35/1 lm
Reichweite im kontinuierlichen Betrieb in Metern	131 m	155 m	159/76 m	76/39/6 m
Maximale Strahlungsintensität in Candela	4280 cd	6000 cd	6320 cd	1460 cd
Farbtemperatur in Kelvin	3180 K	6831 K	6413 K	5570 K
Brenndauer in Gebrauchsstufe/Reichweite	1 h 20 min/131 m	1 h 40 min/155 m	2 h 45 min/76 m	12 h 50 min/39 m
Batteriebetriebskosten	Sehr hoch	Hoch	Hoch	Sehr gering
Subjektive Beurteilung des Lichts (Lichtkegel/Helligkeit in Gebrauchsstufe/Farbe des Lichts)	Gut/gut/sehr gut	Gut/gut/gut	Sehr gut/sehr gut/gut	Gut/gut/gut
Note Licht (45 %)	Befriedigend (2,9)	Befriedigend (3,0)	Gut (2,4)	Gut (2,4)
Handhabung				
Bedienungsanleitung	Ausreichend (nur Englisch)	Gut	Ausreichend (nur Englisch)	Ausreichend (nur Englisch)
Handlichkeit	Gut	Gut	Gut	Sehr gut
Ein- und Ausschalten/Stufenschalten	Einfach/einfach	Einfach/einfach	Einfach/einfach	Einfach/einfach
Fokus verstellen	–	–	–	–
Batteriewechsel	Einfach	Einfach	Einfach	Einfach
Note Handhabung (20 %)	Gut (2,2)	Gut (2,0)	Gut (2,2)	Gut (1,8)
Sicherheit und Robustheit				
Verarbeitung subjektiv	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut	Sehr gut
Erwärmung (Gehäusetemperatur nach 15 Min.)	43° C/46° C	52° C/50° C	60° C/72° C	26° C/26,2° C
Griffbereich/Kopf in Grad Celsius				
Warnhinweise in der Anleitung	Ausführlich (Englisch)	Ausführlich	Knapp (Englisch)	Ausführlich (Englisch)
Beregnungstest	Bestanden	Bestanden	Bestanden	Bestanden
Kratzfestigkeit Front	Gut	Befriedigend	Gut	Gut
Falltest	Lampe defekt	Wackelkontakt	Bestanden	Bestanden
Note Sicherheit und Robustheit (25 %)	Befriedigend (2,8)	Befriedigend (2,7)	Befriedigend (2,5)	Sehr gut (1,4)
Gesamtnote	Befriedigend (2,6)	Befriedigend (2,7)	Gut (2,4)	Gut (2,0)

NIE WIEDER SPRACHLOS IM RESTAURANT.



ISBN 978-3-8342-0844-6
D € 9,95/ A € 10,30/ SFR 18,90
Format: 19,2x11,5 cm

Das „Kulinarische Wörterbuch“ des internationalen Gourmet-Journals DER FEINSCHMECKER ist ein unverzichtbarer Reisebegleiter. Auf 260 Seiten im soliden Hardcover erwarten Sie ein Genuss-Glossar in vier Sprachen, kulinarische Redewendungen, landestypische Spezialitäten und Dos & Don'ts. Erhältlich im guten Buchhandel oder direkt unter **Telefon 0 40/87 97 35 60** oder **www.der-feinschmecker-shop.de**

**DER
FEINSCHMECKER**
DAS INTERNATIONALE GOURMET-JOURNAL

TEST SKODA YETI 2.0 TDI 4X4

Der ist für den Schnee, Mensch!

Wir mögen Pelztiere auf vier Rädern: Jaguar, Panda, Puma – und jetzt den Yeti. Testfahrt mit dem kleinen gezähmten Schneemenschen von Skoda, der so ganz anders ist, als seine großen, groben Brüder.

Zunächst eine Klarstellung: Die Frage, ob normale Menschen, die nicht auf der Alp wohnen oder regelmäßig Boote oder Pferde zu transportieren haben, ein Auto mit Allradantrieb brauchen, stellen wir nicht mehr. Der Allradantrieb ist da, und wir haben ihn gern. Für endlose Wintertage, für die Fahrt zum Angelgewässer, für die rutschige Wiese oder einfach für die Gewissheit, ihn an Bord zu haben. Natürlich könnte der Skoda Yeti (fast) alle diese Fragestellungen auch in seinen Varianten ohne Allradantrieb kompetent beantworten, aber dieses Luxusproblem teilt er mit vielen kleinen Geländewagen, egal ob die VW Tiguan, BMW X1 oder Mercedes GLK heißen. Trotzdem wollen wir keinen Geländewagen – sei er noch so klein und knuddelig – ohne Allradantrieb. Auftritt also des Skoda Yeti 4X4 mit dem 103 kW starken Dieselmotor im Redaktionsalltag.

Text: Thomas Mauz, Fotos: Christian Bordes, Jörn Lindemann





TECHNIK

JOURNAL **AUTO**



Der Yeti mag es auch schmutzig

Der kleine Tscheche grüßt zunächst aus Wolfsburg, denn da stammen seine Gene her. Ganz gleich, ob das der TDI-Motor, das hervorragende Radio oder Schalter und Armaturen sind – nichts von alledem gibt dem VW-erfahrenen Piloten irgend welche Fragen auf. Es ist, als wenn man nach Hause kommt. Besser noch, denn der Yeti glänzt mit einer nahezu perfekten Verarbeitung, die uns staunen macht. Die Fahrertür fällt mit einem tiefen „Plopp!“ ins Schloss, wie man das sonst höchstens von Stuttgarter Produkten gewöhnt ist. Nichts klappert, alles wirkt wie aus dem Vollen geschnitzt. Anders als viele Geländewagen, die höchstens emotional befriedigen können, spricht eine Menge ganz praktischer Argumente für den kleinen Kletterer: Da ist der extrem variable Innenraum, der hinter dem Fahrersitz unzählige Aufstellungen ermög-

licht. Wenn Sie regelmäßig mehr Platz brauchen, als Ihnen ein Skoda Yeti bietet, sollten Sie über einen Van nachdenken.

Gut auch der perfekte Fahrerarbeitsplatz, der Redaktionsmitgliedern jeder Größe eine komfortable und praktische Umgebung bot. Die (Vorder-)Türen sind sehr groß und öffnen weit. So ein Auto wünscht man sich instinktiv fürs Alter.

Beim Fahren auf der Straße macht sich der Allradantrieb praktisch unsicht- und -föhlbar: Der Wendekreis ist mit 10,5 m auf Kompaktwagenniveau, der Spurt auf 100 km/h soll – so sagt das Werk – in unter 10 Sekunden absolviert sein. Gut so!

Weder auf der Autobahn noch an der Tanksäule muss dem Vierradantrieb über Gebühr Tribut gezollt werden. Unser Testverbrauch war mit 7,1 Litern Diesel akzeptabel, die optimistische Sechs-Liter-Werksan-

gabe konnten wir nicht ein einziges Mal erreichen. Die Höchstgeschwindigkeit von 190 km/h erweitert das Biotop des Schneemenschen auch auf die linke Spur der Autobahn. Und der CO₂-Ausstoß ist mit 157 g/km zwar kein echtes Ruhmesblatt, aber immer noch besser als bei vielen Mitbewerbern.

Der Yeti hat das Zeug zum zeitlosen Dauerbrenner und bedient nur ganz begrenzt den Lifestyle: So ist das Sichtfeld trotz hochbeiniger Karosserie und perfekter Sitzposition nicht ganz optimal: Das tiefe Dach und die modische schwarze Einfassung der Seitenscheiben fordern genauso ihren Tribut wie die breiten Dachsäulen. Und auch der Unterfahrschutz, die Dachreling und die großen Radhäuser werden wohl nur von den wenigsten Käufern wirklich genutzt werden. Immerhin könnte das Dach mit stol-



1 Der Yeti ist kein Show-Car für den Boulevard, sein permanenter Allradantrieb, kurze Überhänge und gute Bodenfreiheit machen ihn aber im Gelände zu einer ernstzunehmenden Größe. Der Yeti ist Jägers Liebling.

2 Das Platzangebot lebt weniger von dem umbauten Raum, als von der Flexibilität: Die Rücksitze lassen sich alle getrennt umlegen oder ausbauen. Bei voller Auslastung sitzen hinten nur Kinder komfortabel.

3 Das Armaturenbrett bietet nicht nur in der Ausstattungsvariante „Experience“ alles, was der Fahrer braucht: Das gute, aber 1820 Euro teure Navigationssystem verfügt über einen Touchscreen. Das Lenkrad ist auch axial verstellbar – immer noch keine Selbstverständlichkeit.

4 Intelligente Lösung im Kofferraum: Neben einem Stangensystem mit Zurrhaken wartet ein doppelter Boden auf zusätzliche Ladung.

zen 100 kg belastet werden, wenn man es denn ausprobieren wollte.

Doch noch einmal zurück zur Ausgangslage: Es sind, trotz aller praktischer Vorzüge, die emotionalen Faktoren, die einen den Skoda Yeti so schätzen lassen. Da ist das Gefühl, in einer kleinen Burg zu sitzen. Da ist das Gesicht mit der eigentümlichen Scheinwerferanordnung, die den Wagen auf jedem Parkplatz sofort wiedererkennbar macht. Und da ist das Gefühl, mit diesem Auto alles machen zu können, ohne das gleich jedem zeigen oder gar beweisen zu müssen.

Sympathisches, freundliches Understatement, das ist das Motto des Yeti.

Die Yeti-Preisliste beginnt bei 18 690 Euro, dann aber mit Zweiradantrieb, was doch kein Fehler sein muss: Wer einen Yeti fährt, braucht sich nicht zu beweisen.

TECHNISCHE DATEN SKODA YETI 2.0 TDI 4X4 EXPERIENCE

Motor: 4-Zylinder-Diesel, Turbo mit variabler Ladegeometrie, DOHC, 4 Ventile/Zylinder Schadstoffklasse Euro 5, Hubraum 1968 ccm, 103 kW (140 PS) bei 4200 U/Min., maximales Drehmoment 320 Nm bei 1750 U/Min.

Kraftübertragung: Allrad permanent, 6-Gang-Schaltgetriebe, Reifengröße (Serie) 215/60R16H.

Fahrleistungen: Höchstgeschwindigkeit 190 km/h, Beschleunigung 0–100 km/h 9,9 Sek., Testverbrauch pro 100 km (Diesel) 6,6 l, Werksangabe: Innerorts 7,1 l, außerorts 5,3 l, kombiniert 6,0 l pro 100 km (Diesel), CO₂-Ausstoß 157 g/km.

Maße: Länge/Breite/Höhe 4223/1793/1691 mm, Leergewicht/Zuladung 1530 kg/560 kg, Kofferraumvolumen normal/geklappt 375 l/710 l, Anhängelast ungebremst 650 kg, gebremst

1600 kg, Dachlast 100 kg, Tankinhalt 60 l.

Karosserie und Ausstattung: Selbsttragende Ganzstahlkarosserie, fünf Sitze, Kopfstützen vorn und hinten. Fahrer- und (abschaltbarer) Beifahrer-Airbag. Fahrer-Knie-Airbag. Seitenairbags vorn. Hinten Aufpreis. ESP, ABS, ASR, MSR, EDS, HBA, elektromechanische Servolenkung, automatische Aktivierung der Warnblinkanlage bei Gefahrenbremsung, Tagfahrlicht, Bi-Xenonleuchten mit dynamischem Kurvenlicht inkl. Scheinwerferreinigungsanlage (750 Euro Aufpreis für Basis), Nebelscheinwerfer.

Preis: Basis (1.2 TSI 2WD) ab 18 690 Euro. Testwagen: 29 750 Euro plus Schiebedach (970 Euro), Dachreling (90 Euro) und Radio-Navigationssystem „Columbus“ (1820 Euro).

TECHNIK

JOURNAL PRAXIS

DER FLEXIBLE

Wenn es um leichten Schmutz und Saugen in engen Fächern und Ritzen geht, kommt man mit einem leichten, schmallippigen Akku-Handstaubsauger (Black&Decker Dustbuster Pivot, ab 80 Euro) am schnellsten zum sauberen Ergebnis. Vorteil Akku: Man muss den Strom nicht erst zum Auto bringen. Klein und gut!



Im Auto-schmutzig-Machen sind wir große Klasse. Aber wie das Heimwerkermobil wieder fit für die Familie machen? Die Innenraumpflege beim Auto ist gar nicht so aufwendig, wenn man mit den richtigen Saugern arbeitet. Und das ist nicht zwingend der von der Tankstelle. Wir haben alle Sauger ausprobiert, die Sie vielleicht schon zu Hause haben. Also: Richtig saugen in fünf Minuten!



DER BODENSTÄNDIGE

Ein Haushaltssauger (hier ein Dyson DC 23 für 439 Euro) reicht aus, wenn man häufig saugt, sich der Schmutz also nicht festsetzt. Er bietet neben der Bodendüse auch eine breite Polster- und eine schmale Fugendüse, die den Dreck aus den Ritzen holt. Aber gönnen Sie Ihrem Staubsauger ab und zu eine Pause, er ist nicht für Dauerlauf gebaut. Und machen Sie ihn hinterher gleich wieder sauber.

Sauber gemacht!



DER KRAFTPROTZ

Wer einen Werkstattsauger (hier ein Festool Cleanexmobil, ab 720 Euro) hat, ist zu beneiden. Der hat einen kräftigen Motor, der es mit der Leistung des Tankstellensaugers ohne weiteres aufnimmt. Für Markengeräte gibt es meist so viel Zubehör wie für einen Haushaltsauger, selbst eine weiche Polsterbürstdüse ist da schon mal mit drin. Die Wunschlösung.

Tipp zum Autosaugen Nr. 1

Ein Blick unter die Haube!

Gern vergessen wird der Bereich unter der Motorhaube, wo sich Laub ansammelt und mit der Zeit die Luftansauggitter verstopft. Bei jedem Saugereinsatz sollte auch hier mal die Düse reingehalten werden, damit wieder frische Luft in den Innenraum kommen kann.

Tipp zum Autosaugen Nr. 2

Saubere Düsen sind Pflicht!

Nach Gebrauch des Staubsaugers sollte jedesmal auch die Düse gereinigt werden – besonders wenn der Sauger sonst für Fußböden oder die Werkstatt gebraucht wird. Wer das nicht macht, wird beim nächsten Autoputz seine Polster eher verschmutzen als reinigen.

Tipp zum Autosaugen Nr. 3

Shampoo versus Dreck.

Hartnäckiger Schmutz, besonders in Polstern und Fußmatten, wird erst soweit möglich abgesaugt und dann mit einem üblichen Teppichshampoo nach Herstelleranweisung behandelt. Nach der vorgegebenen Einwirkzeit lässt sich das getrocknete Shampoo samt Dreck absaugen.

Text: Jörn Lindemann; Fotos: Christian Bordes

SERVICE

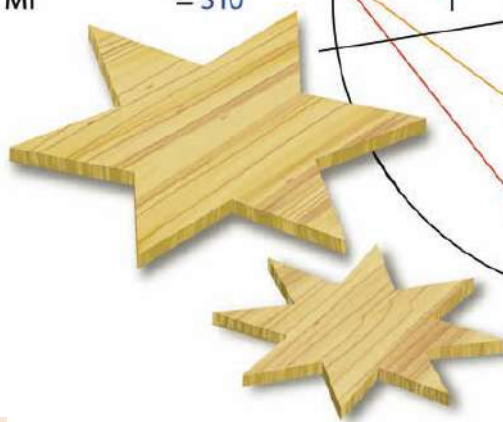
LESERBRIEFE



Frank Zeidler-Kanter,
SELBERMACHEN-Ressortleiter
Ihr Ansprechpartner für alle
Problemlösungen, Ideen und
Tipps, die sich rund ums
Selbermachen drehen.
Senden Sie mir Ihre Fragen
und Anregungen zu –
gerne auch mit Fotos in digitaler
oder gedruckter Form!

**Redaktion
SELBERMACHEN**
Stichwort „Leserfragen“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
Oder per e-Mail:
leserbriefe@selbermachen.de

AF = AE = EF = **S3**
AD = AC = BC = BD = **S4**
BE = BF = **S6**
CE = DF = **S12**
EH = **S8**
BH = **S24**
CI = **S5**
MI = **S10**



Heim + Handwerk

Vom 24.11. bis 28.11. 2010 öffnet die Messe „Heim + Handwerk“ ihre Tore auf dem Messegelände in München. Täglich von 10 bis 20 Uhr (am Sonntag nur bis 18 Uhr) dreht sich hier alles um unser Kernthema: Heim- und Handwerken. Angefangen bei Einrichtungsideen (Wohnraum- und Polstermöbel, Schlafsysteme) über Heimtextilien, Antiquitäten und Küchen ist hier ebenso interessantes nationales und internationales Kunsthandwerk zu bestaunen wie Türen, Fenster, Wintergärten, Bodenbeläge, Handwerkzeuge und Heimwerkerbedarf. Darüber hinaus stehen auf der „Heim + Handwerk“ erfahrene Profis und unabhängige Experten mit Rat und Tat zur Verfügung.

Heim + Handwerk
Messe München,
Messegelände,
81823 München,
www.heim-handwerk.de

Tageskarte 12 Euro,
bei Online-Bestellung 10 Euro.

Sternenhimmel selber machen

„Ich möchte Weihnachtsschmuck anfertigen! Können Sie mir sagen, wie ich am besten einen sechseckigen Stern herstellen kann? Ich habe es schon frei Hand mit zwei Dreiecken versucht, aber die Sterne sehen immer krumm aus“, schreibt **Maya Maruski** aus **Düsseldorf**.

Liebe Frau Maruski, die Zeichnung oben zeigt die Sehnkonstruktion nach Leonardo da Vinci. Mit dieser Konstruktion haben Sie die Möglichkeit, Sterne mit 3, 4, 5, 6, 8, 10, 12 und 24 Zacken anzufertigen! Zu Ihrer direkten Frage, wie man einen sechseckigen

Stern herstellt: Zeichnen Sie einen Kreis von der Größe des gewünschten Sterns. Zeichnen Sie die Strecke AB durch den Mittelpunkt und in 90 Grad dazu ebenfalls durch den Mittelpunkt die Strecke CD. Stechen Sie die Zirkelspitze in den Punkt B ein und schlagen Sie einen Kreisbogen durch den Mittelpunkt M und den vorhandenen Kreis. An den Stellen, an denen der Zirkelschlag den Kreis schneidet, befinden sich die Punkte E und F, wo Sie den Zirkel erneut ansetzen, um die letzten beiden Punkte für das Sechseck festzulegen. Ein Dreieck dieser Punkte mit B ergibt mit Dreieck AEF den sechseckigen Stern.



Bauplan für Adventsleuchter

„Hallo, Herr Zeidler-Kanter, ich möchte gerne in diesem Jahr an Stelle eines Weihnachtsbaums eine andere Dekoration aufstellen. Haben Sie vielleicht eine Anregung für eine selbstgefertigte Laubsägearbeit?“, schreibt **Klaus Hermann** aus **Neuss**.

Lieber Herr Hermann, vielleicht ist der Bauplan „Adventsleuchter 11/2006“ etwas für Sie? Sie können ihn für 5 Euro plus 2,20 Euro für Verpackung und Versand bei uns bestellen. Schauen Sie auf Seite 78 nach. Da finden Sie alle vier Bestellwege; per Internet, e-Mail, Post oder Telefon. Allerdings sind die Laubsägearbeiten sehr umfangreich, so dass Sie besser keine Zeit verlieren...

Nistkästen und Futterhäuschen

„In dem Örtchen Roßwein inmitten eines Dreiecks zwischen Chemnitz, Dresden und Leipzig entsteht zur Zeit eine neue ruhig gelegene Vogelhaussiedlung! Interessenten wenden sich bitte an Bernd Pickhardt“, so könnte es vielleicht in dem städtischen Anzeiger stehen, aber wahrscheinlich braucht es keine Werbung für solch schöne Häuschen! Herr Pickhardt aus dem genannten Roßwein sandte uns bereits zu Anfang des Jahres die Fotos dieser wunderschönen Exemplare zu. Allerdings baut er nicht nur Nisthäuschen, sondern auch Futterhäuser von beeindruckender Größe. Wir von SELBERMACHEN waren auf Anhieb begeistert von der Vielfalt und der Detailtreue der Objekte, und darum geht die Auszeichnung „Leserbrief des Monats“ diesmal an Herrn Pickardt.



Der Leserbrief wird mit dem **23teiligen Steckschlüsselsatz** von **kwb** belohnt. Der Schlüsselsatz beinhaltet eine Umschaltknarre, 18 Nüsse von 10 bis 32 mm, eine Verlängerung, einen T-Gleitgriff und einen Zündkerzenschlüssel.



SERVICE

HERSTELLERADRESSEN

DIE SELBÄREN von Steffen Butz



A

Akzo Nobel GmbH
Vitalisstraße 198-226
50827 Köln
Tel. (02 21) 58 81-0
www.akzonobel.com/de

Alpina
über **DAW**

**Arbeitsgemeinschaft
Pflasterklinker e.V.**
Schaumburg-Lippe-Straße 4
53113 Bonn
Tel. (02 28) 9 14 93 31
www.ag-pflasterklinker.de

B

Bauhaus AG
Gutenbergstraße 21
68167 Mannheim
Tel. (06 21) 39 05-0
www.bauhaus-ag.de

**Becker,
Juweliere & Uhrmacher**
Gänsemarkt 19
20354 Hamburg
Tel. (0 40) 35 75 85-0
www.juwelier-becker.com

Black & Decker
Black & Decker-Straße 40
65510 Idstein
Tel. (0 61 26) 21-0
www.blackanddecker.de

Boddingtons GmbH
Am Kellerberg 5
04349 Leipzig
Tel. (03 42 98) 98 97 37
www.boddingtons.de

Bondex
über **Dyrup**

Robert Bosch GmbH
Max-Lang-Straße 40-46
70771 Leinfelden-E' dingen
Tel. (0 18 03) 33 57 99*
www.bosch-pt.de
www.skil.de

C

Callwey Verlag
Streifeldstraße 35
81673 München
Tel. (0 89) 43 60 05-0
www.callwey.de

Caparol
über **DAW**

Car Selbstbaumöbel
Ellerbrookskamp 4
22397 Hamburg
Tel. (0 40) 6 05 00 71
www.car-selbstbaumobel.news.de

Chivasso
über **JAB**

**Clever Kitchen
Wilhelm Wöhlke GmbH**
Syker Straße 100
28816 Stuhr/Brinkum
Tel. (04 21) 8 39 37-12
www.clever-kitchen.de

Conrad Electronic
Klaus-Conrad-Straße 1
92240 Hirschau
Tel. (0 18 05) 31 21 11*
www.conrad.de

Conmetall GmbH
Hafenstraße 2
29223 Celle
Tel. (0 51 41) 18-0
www.conmetall.de

D

**DAW
Geschäftsbereich Caparol**
Roßdörfer Straße 50
64372 Ober-Ramstadt
Tel. (0 40) 6 05 00 71
www.caparol.de

**Deutsches
Tapeten-Institut**
Berliner Allee 61
40212 Düsseldorf
Tel. (02 11) 86 28 64-11
www.tapeten-institut.de

Dick GmbH
Donaustraße 51
94526 Metten
Tel. (09 91) 91 09-100
www.dick.biz

Dyson GmbH
Industriestraße 161
50999 Köln
Tel. (02 21) 5 06 00-0
www.dyson.com

E

Eckart GmbH
Kaiserstraße 30
90763 Fürth
Tel. (09 152) 77-0
www.eckart.de

F

Festool GmbH
Wertstraße 20
73240 Wendlingen
Tel. (0 70 24) 8 04-0
www.festool.de

FlashLightShop
Stephanusstraße 52
41836 Hückelhoven-Baal
Tel. (0 24 33) 44 22 44
www.flashlightshop.de

G

GAH Alberts GmbH
Blumenthal 2
58849 Herscheid
Tel. (0 23 57) 9 07-0
www.alberts.de

Gardena AG
Hans-Lorenser-Straße 40
89079 Ulm
Tel. (07 31) 4 90-0
www.gardena.de

H

Hailo-Werk GmbH
Daimler-Straße 8
35708 Haiger
Tel. (0 27 73) 82-0
www.hailo.de

Henkel KGaA
Henkelstraße 67
40191 Düsseldorf
Tel. (02 11) 7 97-20 73
www.henkel.de

Georg Huber Betonwerke
Bahnhofstraße 10
92444 Rötzt
Tel. (0 99 76) 94 13-0
www.huber-roetz.de

© Steffen Butz 2010

I

Ikea Deutschland
Am Wandersmann 2-4
65719 Hofheim
Tel. (0 18 05) 35 34 35*
www.ikea.de

Impressionen Versand
Strandbaddamm 2-4
22880 Wedel
Tel. (0 18 05) 23 23 41*
www.impressionen.de

J

JAB Josef Anstoetz KG
Potsdamer Straße 160
33719 Bielefeld
Tel. (05 21) 20 93-0
www.jab-anstoetz.com

K
Klangundkleid
 Martin-Kollar-Straße 4
 81829 München
 Tel. (089) 45 108859
 www.klangundkleid.de

Koziol GmbH
 Werner-von-Siemens-Straße 90
 64711 Erbach
 Tel. (06062) 604-0
 www.koziol.de

Krinner GmbH
 Passauer Straße 55
 94342 Straßkirchen
 Tel. (09424) 9401-0
 www.krinner.com

L
Lego Company
 Martin-Kollar-Straße 17
 81829 München
 Tel. (01802) 585888*
 www.lego.de

LiteXpress GmbH
 Dülmener Straße 92
 48653 Coesfeld
 Tel. (02541) 967870

Emil Lux GmbH
 Emil-Lux-Straße 1
 42929 Wermelskirchen
 Tel. (02196) 76400-0
 www.lux-tools.com

M
Mag-Lite
Fa. Siegfried Hintz
 Paul-Friedländer-Straße 6
 65203 Wiesbaden
 Tel. (0611) 186890
 www.s-hintz.de

Mattel GmbH
 An der Trift 75
 63303 Dreieich
 Tel. (06103) 891-0
 www.mattel.de

MEM Bauchemie
 Am Emsdeich 52
 26789 Leer
 Tel. (0491) 92580-0
 www.mem.de

Metabowerke GmbH
 Metabo-Allee 1
 72622 Nürtingen
 Tel. (07022) 72-0
 www.metabo.de

N
Neudorff GmbH KG
 An der Mühle 3
 31860 Emmerthal
 Tel. (05155) 624-0
 www.neudorff.de

J. G. Niederegger GmbH
 Zeißstraße 1-7
 23560 Lübeck
 Tel. (0451) 5301-0
 www.niederegger.de

O
Osmo Holz und Color
 Affhüppen Esch 12
 48231 Warendorf
 Tel. (02581) 922-100
 www.osmo.de

P
Parador Holzwerke GmbH
 Millenkamp 7-8
 48653 Coesfeld
 Tel. (02541) 736-0
 www.parador.de

Ponal
 über **Henkel**

Prym Consumer GmbH
 Zweifaller Straße 130
 52220 Stolberg
 Tel. (02402) 142551
 www.prym-consumer.com

PZT GmbH
 An der Junkerei 48f
 26389 Wilhelmshaven
 Tel. (04421) 7034-0
 www.pzt-lab.de

R
Raumplus Guddas KG
 Vorweide
 28259 Bremen
 Tel. (0421) 57651-41
 www.raumplus.de

Reinicke
Gabionen-Systeme
 Dumontweg 7
 70563 Stuttgart
 Tel. (0711) 7354953
 www.gabionen.biz

Ryobi Elektrowerkzeuge
 Itterpark 4
 40724 Hilden
 Tel. (02103) 960-0
 www.ryobitools.eu

S
Saapor GmbH
 Industriegebiet Krummeg
 66539 Neunkirchen
 Tel. (06821) 9407-0
 www.saapor.de

Schöner Wohnen Farbe
J. D. Flügger
 Postfach 74 02 08
 22092 Hamburg
 Tel. (01805) 35 8344 37*
 www.schoener-wohnen-farbe.de

Skoda
Deutschland GmbH
 Brunnenweg 15
 64331 Weiterstadt
 Tel. (01805) 7 5632 4636*
 www.skoda.de

Solo Kleinmotoren
 Stuttgarter Straße 41
 71069 Sindelfingen
 Tel. (07031) 301-0
 www.solo-germany.com

Margarete Steiff GmbH
 Richard-Steiff-Straße 4
 89537 Giengen/Brenz
 Tel. (07322) 131-1
 www.steiff.de

T
Taschenwiese GmbH
 Leuschnerstraße 53
 70176 Stuttgart
 Tel. (0711) 699482-19
 www.taschenwiese.de

Tchibo GmbH
 Überseering 18
 22297 Hamburg
 Tel. (040) 6387-0
 www.tchibo.de

Tesa AG
 Quickbornstraße 24
 20253 Hamburg
 Tel. (040) 4909-0
 www.tesa.com

Tretford
Weseler Teppich GmbH
 Emmelsumer Straße 218
 46485 Wesel
 Tel. (0281) 81935
 www.tretford.de

U
Umarex Sportwaffen
 Postfach 27 40
 59717 Arnsberg
 Tel. (02932) 638-01
 www.umarex.de

V
Viking
 über **Stihl AG**

W
Die Wäscherei
 Jarrestraße 58
 22303 Hamburg
 Tel. (040) 271 50 70
 www.die-waescherei.de

Wandtattoos.de
 Rathausstraße 12
 66557 Illingen
 Tel. (06825) 40 49 27-0
 www.wandtattoos.de

Wolfcraft GmbH
 Wolff-Straße 1
 56746 Kempenich
 Tel. (02655) 51-0
 www.wolfcraft.de

Wood, Steel & More
 Ohlstedter Straße 17
 22949 Ammersbek
 Tel. (040) 609010-0
 www.woodsteel.de

X
Xella Deutschland GmbH
 Dr.-Hammacher-Straße 49
 47119 Duisburg
 Tel. (0800) 5235665*

Xyladecor
 über **Akzo Nobel**

Y
Ytong AG
 Hornstraße 3
 80797 München
 Tel. (089) 30614-0
 www.ytong-silka.de

Z
Zarges Leichtbau GmbH
 Zargesstraße
 82362 Weilheim
 Tel. (0881) 687-0
 www.zarges.de

* (01801) = 3,9 Cent/Minute
 (01802) = 6 Cent/Minute
 (01803) = 9 Cent/Minute
 (01805) = 14 Cent/Minute
 (0800) = kostenfrei

selber machen
 DIY

Die praktische Zeitschrift
 für Wohnung, Haus und Garten

erscheint monatlich im
 JAHRESZEITEN VERLAG GmbH,
 Poßmoorweg 2, 22301 Hamburg,
 Telefon (040) 27 17-31 82, Fax 27 17-20 75,
 e-Mail: redaktion@selbermachen.de
 Internet: www.jalag.de

Herausgeber:

Jan H. Kolbaum

Chefredakteur:

Thomas Mauz (v.i.S.d.P.)

Art Direction:

Simone Sander

Chef vom Dienst:

Martin West

Geschäftsführender Redakteur:

Jörn-U. Lindemann

Redaktion:

Ingrid Hinze, Evamarie Stade (Garten),

Frank Zeidler-Kanter

Schlussredaktion:

Sönke Knickrehm

Redaktionsassistent:

Birgit Jessen, Maren Brunkhorst

Produktion:

Jürgen Heitmann, René Vater

Grafik:

Karen Wenzel

Assistentin der Chefredaktion:

Ummük Arslan

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Uwe Fischer, Nina Niemann,

Tillman Straszburger, Ulrich Wolf

Leitung Objektmarketing Special Interest Magazine:

Sonja Winkhaus

Leitung Produktmarketing Special Interest Magazine:

Justus Hertle

Group Head Anzeigen Special Interest Magazine:

Roberto Sprengel (verantwortlich für die Anzeigen)

Anzeigenstruktur:

Jutta Thies, Telefon (040) 27 17-25 57

Vertrieb:

PSG PREMIUM SALES GERMANY,

Poßmoorweg 6, 22301 Hamburg.

Vertriebsleiter: Jörg-Michael Westerkamp

Herstellung:

Norbert Völisch

Lizenzen:

Irene Scara

Syndication:

Stefanie Lükken (Ltg.), Marlies Wiechmann (stellv. Ltg.)

Telefon (040) 27 17-20 21/-20 24,

Telefax (040) 27 17-20 89,

e-Mail: syndication@jalag.de

Internet: www.jalag-syndication.de

Verlagsleitung Special Interest Magazine:

Oliver Voß

Geschäftsführung:

Joachim Herbst, Dr. Jan Pierre Klage,

Peter Rensmann, Hermann Schmidt



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotografien wird keine Haftung übernommen. Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. 1 (SELBERMACHEN).

SELBERMACHEN ist im Zeitschriftenhandel und in allen Verkaufsstellen des Buchhandels erhältlich.

Preis des Einzelheftes d 3,20 einschl. 7 % MwSt.

© Copyright geschützt. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Alle Entwürfe und Pläne

sowie Darstellung der Ideen unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Das Führen der Zeitschrift im Lesezirkel ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet.

Printed in Germany: Gotha Druck und Verpackung GmbH & Co. KG, Wechmar,

Reproduktion: Fire Dept. GmbH, Hamburg

Das Jahresabonnement mit 12 Ausgaben kostet in Deutschland d 38,40; bei Versand in das Ausland d 43,80 inklusive Porto und Verpackung.

Abonnenten-Betreuung: Abo-Service, Postfach 60 12 20,

22212 Hamburg,

Telefon (040) 87 97 35 40,

Telefax (040) 27 17-20 79,

Internet: www.jalag.de/aboshop

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Bestellungen von Einzelheften richten Sie an: PSG Presse Spezial-Handels GmbH, Postfach 60 23 26, 22301 Hamburg, mit Angabe der entsprechenden Heftnummer und des Erscheinungsjahres. Jedes einzelne Heft kostet d 3,20 zuzüglich anteiliger Versand- und Bearbeitungskosten. Zahlen Sie bitte erst nach Rechnungserhalt. ISSN 0171-614X.

SELBERMACHEN (USPS no 0016827) is published monthly by JAHRESZEITEN VERLAG. Subscription price for USA is \$60 per annum. K.O.P.: German Language Pub., 153 S Dean St, Englewood NJ 07631. Periodicals Postage is paid at Englewood NJ 07631 and additional mailing offices. Postmaster: Send address changes to: SELBERMACHEN, GLP, PO Box 9688, Englewood NJ 07631.

Weitere Titel im JAHRESZEITEN VERLAG:

A&W Architektur und Wohnen, COUNTRY, MERIAN, PRINZ, DER FEINSTRICKER, WEIN GOURMET, FÜR SIE, PETRA, VITAL, ZUHAUSE WOHNEN, SELBERMACHEN Garten

JAHRESZEITEN
 VERLAG

Ein Unternehmen der
 GANSKE VERLAGSGRUPPE

SERVICE

& INFORMATION

Baupläne helfen Ihnen!

Schluss mit der Improvisation. Holen Sie sich einen Plan: Am besten gleich einen Bauplan von SELBER MACHEN, denn da können Sie sich darauf verlassen, dass alle Angaben überprüft und alle Projekte für Sie geeignet sind. SELBER MACHEN-Baupläne – die Hilfe für alle Selbermacher, die nichts dem Zufall überlassen wollen! Was vor über 25 Jahren als unscheinbare Kopiervorlage begann, ist heute ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Redaktionsangebots: Die Baupläne bieten Informationen, die weit über die normalen Bauvorschläge in SELBER MACHEN hinausgehen. Denn sie zeigen jedes noch so kleine Detail einer Bauanleitung. Jeder Arbeitsschritt ist genau dokumentiert, jedes Material und jedes Werkzeug genau festgehalten. Wenn nötig, bieten die Baupläne auch Vorlagen in Originalgröße. Dazu gibt's für den Baumarkt zusätzlich eine detaillierte Einkaufsliste. Natürlich kann es so viel Information nicht umsonst geben. Wir berechnen Ihnen pro Bauplan 5 Euro plus 2,20 Euro für die Verpackung und den Versand. Die Bestelladresse finden Sie rechts. Geben Sie Name und Adresse an und – ganz wichtig – die Kennziffer des Bauplans oder der Baupläne („3/96 – Anrichte“). Als Abonnent (Abo-Nummer angeben) bekommen Sie auf den Bestellwert 20 % Rabatt.



Ausgezeichnete Hilfe: Meine erste Wohnung

Der Umzug in die erste eigene Wohnung ist immer eine logistische Meisterleistung. An alles zu denken, ist fast unmöglich. Aber mit unserem überaus erfolgreichen und mehrfach ausgezeichneten Sonderheft „Meine erste Wohnung“ helfen wir jungen Menschen der elterlichen Obhut zu entfliehen, ohne gleich bei den ersten Schritten auf der Nase zu landen. Umziehen müssen Sie dann aber immer noch selber! „Meine erste Wohnung“ kostet 4,95 Euro am Kiosk oder über unseren Shop.



Bauplan-Übersicht

Sie würden gern alle Bauplanmotive noch einmal ansehen? Schicken Sie uns einfach einen an Sie selbst adressierten, mit 55 Cent frankierten Briefumschlag („DIN C6 lang“). Sie erhalten dann umgehend eine Bauplan-Übersicht.

Redaktion SELBER MACHEN
„Bauplan-Übersicht“
Postfach 602369
22233 Hamburg

Oder Sie schicken eine e-Mail an shop@selbermachen.de
 Dann bekommen Sie die Bauplan-Übersicht als PDF-Datei.

Ihre Bestellung? Die Adressen!

Ganz gleich, ob Sie eine CD-ROM, ein Sonderheft oder einen Bauplan wünschen – bitte bestellen Sie wie folgt.

– **per Internet:**
www.selbermachen.de

– **per e-Mail:**
shop@selbermachen.de

– **per Service-Postkarte:**
Selber Machen-Shop
c/o PSG Presse Spezial
Handels GmbH
Postfach 60 23 26
22233 Hamburg

– **per Telefon:**
(0 40) 87 97 35-30;
 (Mo. bis Fr. von 9 bis 17 Uhr)

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift. Und wenn Sie uns Ihre Abo-Nummer mitteilen, bekommen Sie 20 Prozent Rabatt auf den Warenwert.

Aktuelle Baupläne

Adventskal. „Wintermärchen“	11/2004
Adventsleuchter	11/2006
Anrichte	3/96
Aufsatzschrank	6/97
Ausziehtisch	8/96
Autofähre	9/98
Bauernbank 1	9/96
Bauernbank 2	3/2001
Bauernhof	1/98
Bierbar	9/92
Computerschrank	1/94
Erdgewächshaus	4/2003
Fachwerk-Unterstand	10/2006
Fahrradschuppen	10/2007
Gartenbank I	5/89
Gartenbank II (Lilie)	5/91
Gartenbank III (Gitter)	5/93
Gartenhaus	5/2001
Gartenküche	6/2006
Gartenlaube 1	6/2000
Gartenlaube 2 (Laubenbank)	6/2002
Gartenlaube 3 (Viersitzer)	9/2006
Gartenlaube 4 (Lufttische)	9/2008
Gartensystemmöbel	7/97
Gartentiere 2	3/2000
Gartentiere 3	4/2001
Gartentor	2/2001
Geschirrschrank	12/93
Glaspavillon	8/2004
Hifi-Rack	9/93
Hochbett „Trauminsel“	12/97
Hollywoodeschaukel	5/2008
Japanischer Pavillon	8/2006
Kinderbett „Binnenschiff“	2/2003
Kinderbett „Brummi“	10/95
Kinderhaus 1 (mobil)	8/2001
Kinderhaus 2 (schwedisch)	6/2005
Kinderzimmer-Haus	2/2000
Klappbrücke	7/2000
Kofferruhe	8/97
Kommoden-Tisch	10/96
Küchenblock 1	5/97
Küchenblock 2	3/2004
Lagerhaus	10/93
Landhaus-Tellerbord	3/97
Landhausvertiko	12/95
Leuchtturm 2 „Roter Sand“	9/2000
Leuchtturm 3 „Wittenbergen“	8/2005
Ormas Schrank	11/92
Pavillon 1	7/94
Pavillon 2 (Blechedach)	7/2002
Piratenschiff	7/95
Planwagen	4/97
Puppenhaus	12/96
Rettungskreuzer	9/94
Ritterburg	12/99
Rosenbogen	6/2005
Sandkiste „Dampflo“	3/2002
Sandkiste „Lastwagen“	7/2004
Sandkiste „Sandkutter“	4/2000
Schaukelpony	10/97
Schaukelstuhl	1/96
Schaukeltiere	3/2005
Schubkastenvitrine	12/94
Schuhschrank	2/94
Seifenkiste	6/2008
Spitzgiebel-Haus	6/2004
Stelzenhaus	4/2008
Terrassenliege	6/94
Terrassenmöbel	5/95
Vitrine	8/94
Vordach (Glas-)	9/2002
Wanduhr	2/96
Waschtisch	6/95
Wassermühle 1	8/95
Wassermühle 2	6/2001
Wassermühle 3	5/2004
Wechselsitzer	6/99
Weihnachtsdiorama	11/98
Weihnachts-Gartenpyramide	11/2000
Weihnachtskarussell 1	11/97
Weihnachtskarussell 2	11/2005
Weihnachts-Krippenkarussell	11/95
Weihnachtspyramide	11/99
Weihnachtsspieluhr	11/93
Werkzeugschrank	1/97
Winkelkommode	9/97
Wiege (Bauern-)	3/99
Wiege (Leimholz-)	3/94
Wiege (Schaukel-)	2/97
Windmühle (griechisch)	8/99
Windmühle, Mallorca-	3/2009
Ziehbrunnen	5/99
Zirkuswagen	6/2007



SELBER MACHEN – auch im Garten!

In unserer „grünen“ Schwesterzeitschrift SELBER MACHEN Garten können Sie regelmäßig alles Wissenswerte rund um Ihren Garten lesen. Hier bekommen Sie viermal im Jahr – passend zur Saison – tolle Tipps, Tricks und Ideen für das kreative Bauen im Garten. Sie sind neugierig geworden? Ihnen fehlen noch Hefte? Diese können Sie bestellen:

● SM-Garten 4/2010: Jetzt am Kiosk!

Naturgärten, Bodenanalyse, Hochbeete, Lauben aus Weidengeflecht, Gartenpavillon, Gartentor, plus Bauplan Fahrradschuppen

● SM-Garten 3/2010

Kleine Gärten, Gartenhaus ausbauen, mobile Gartenküche, Wege pflastern, Insektenhotel, Kompost, plus Bauplan Zirkuswagen

● SM-Garten 2/2010

Schwimmteiche, Holzdeck am Teich, Rasenpflege, Pflanzenschutz, Natursteinmauern, Stelzenhaus für Kinder, Sackkarren, plus Bauplan Fachwerk-Unterstand

● SM-Garten 1/2010

Gartengestaltung mit Mauern, fantastische Farne, Stecktisch, Rankgerüst schweißen, Teiche für Gartenräume, Gartentrecker, plus Bauplan Deko-Windmühle

● SM-Garten 4/2009:

Gräsergarten, britische Rabatten, historische Graskarre, Brennholz lagern, Regenwasser nutzen, plus Bauplan Garten-Pavillon

● SM-Garten 3/2009:

Schöne Teiche, Wasserpflanzen, Kräuterspirale, Laufenten, Baumhaus, Test: Gasgrills, Hortensien, plus Bauplan Kinder-Spielhaus

● SM-Garten 2/2009:

Feste Grillplätze im Garten, Küchengärten anlegen, Eckbänke, Gartenmesser, Erdbeeren, plus Bauplan Sandkasten-Lok

● SM-Garten 1/2009: Die schönsten

Gartenbäume, Sitzbänke, schicke Steine, Windspiel, plus Bauplan Spitzgiebel-Gerätehaus

● SM-Garten 4/2008: Kreativ gestaltete

Gärten, Schrebergarten planen, Bachlauf anlegen, plus Bauplan Klappbrücke.



Dezember, der Monat des Schenkens: Warum bis Weihnachten warten? Mit einem Anruf bei unserer Hotline an einem der drei gekennzeichneten Tage können Sie die Bescherung ein wenig vorverlegen.

Prosit mit Bosch

Mit moderner Lithium-Ionen-Technologie macht der handliche IXO-Akkuschrauber nicht so schnell schlapp. Unser Kalender-Monatspartner Bosch verlost im Dezember zehn IXO-Sets. Unter der Telefonnummer

(0 13 79) 96 88 22-12

(Legion, 50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, aus dem Mobilfunknetz können die Preise abweichen)

erreichen Sie unsere Gewinn-Hotline. Vielleicht sind Sie dann schon bald Gewinner eines Bosch-IXO-Sets. Im Paket sind das Ladegerät, ein zehnteiliges Bit-Set und zusätzlich ein Exzenter- und ein Winkelaufsatz enthalten. Damit kommen sie dann auch auf engstem Raum noch wunderbar an jede Schraube ran, die Sie wieder fest- oder losdrehen wollen. Zehn Millionen Fans können sich nicht irren: Und so kann die Arbeit mit dem meistgekauften Elektrowerkzeug der Welt auch bei Ihnen gleich beginnen. Zwar ist das Korkenzieher-Bit noch nicht im Standard-Set enthalten, aber es zeigt sich: Das Leben imitiert die Kunst. Und so ist, was als witzige Idee angefangen hat, inzwischen zur Serienreife entwickelt worden. Das Korkenzieher-Bit ist sicherlich praktischer und auch etwas weniger spektakulär als der Säbel, mit dem manche Menschen ihre Champagner-Flaschen köpfen, aber wenn sie damit auf einer Party anrücken, haben Sie den ersten Lacher sicher auf Ihrer Seite, und die erste Flasche schnell entkorkt. Prosit!



BOSCH
Technik fürs Leben

selber machen



Kennen Sie schon unsere grüne Schwester?

Das ist SELBERMACHEN-Garten, die Zeitschrift, die Ihnen regelmäßig alles Wissenswerte rund um die Gartenthemen präsentiert. Viermal im Jahr – passend zur Saison – bietet Ihnen unsere Schwesterzeitschrift Tipps, Tricks und Ideen für die Anlage und Gestaltung Ihres Gartens, für kreative Gartenbauwerke und nicht zuletzt für die Pflanzenpflege.

SELBERMACHEN-Garten stellt Ihnen Gärten vor, in denen ein spezielles Thema, eine besondere Stimmung oder ein bestimmter Stil in die Tat umgesetzt wurde.

SELBERMACHEN-Garten zeigt Gärten, die speziell für Kinder oder Modellbahner, für Steingartenfreunde oder für Hundehalter konzipiert sind.

SELBERMACHEN-Garten widmet sich in jeder Ausgabe ausführlich der Gartenpraxis.

Und außerdem:

SELBERMACHEN-Garten bietet Ihnen in unregelmäßiger Reihe einen Bauplan für ein besonderes Gartenbauwerk.

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Wenn Sie jetzt bestellen wollen, dann
[klicken Sie hier](#)

**Europas auflagenstärkstes
Do-it-yourself-Magazin
zeigt's Ihnen**

GARTEN

IM DEZEMBER



Evamarie Stade,
SELBER MACHEN-
Gartenredakteurin.

Brauchen Sie einen Rat in
Gartenfragen, oder möchten
Sie einen praktischen Tipp
an andere Leser weitergeben?
Ihre Zuschrift ist uns wichtig!

Redaktion

SELBER MACHEN

Stichwort „Garten“

Postfach 60 23 69

22233 Hamburg

Oder per e-Mail:

leserbriefe@selbermachen.de



Klematis und Rosen
passen gut zum Obelisken.



JETZT DARAN DENKEN

● Seerosen ins Haus holen

Bevor es wirklich kalt wird, müssen Seerosen aus flachen Teichen genommen werden. Sie überwintern in wassergefüllten Eimern im Haus.

● Kompost im Silo

In offenen Kompostern ruht die Aktivität der Mikroorganismen bei Kälte weitgehend, doch in geschlossenen Silos ist es noch warm genug, um die Küchenabfälle zu kompostieren.

● Barbarazweige schneiden

Forsythien, Zierkirschen, Kirschen oder Pflaumen können jetzt für die Vase geschnitten werden; sie blühen dann zu Weihnachten.

● Gemüsesprossen ziehen

Kresse, Erbsen oder Sojabohnen keimen schnell, schmecken gut und enthalten viele Vitamine.

● Geräte durchsehen

Was fehlt, was muss ersetzt werden? Zu Saisonende wird der Geräteraum aufgeräumt und ausgemistet. An Weihnachtsgeschenken denken!



Bodenfreiheit: Bepflanzte Kübel sollen nicht direkt auf dem Boden stehen, denn Gießwasser muss leicht abfließen können. Das ist auch im Winter wichtig. Außerdem ist die Pflanze so besser gegen die Bodenkälte geschützt. Bei strengem Dauerfrost ist eine isolierende Unterlage nützlich.

Mal Blüten, mal Lichter

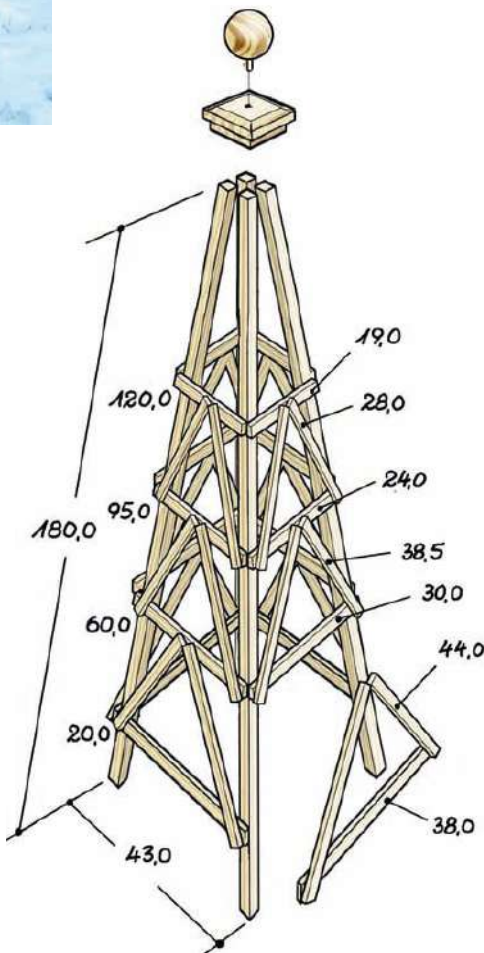
Geschenk gesucht? Über den Obelisken aus Holz freut sich jeder Gärtner. Jetzt glänzt er mit Stern und Lichterkette, im Sommer ranken Kletterpflanzen daran empor.

Der Obelisk ist in der weihnachtlichen Version grün-weiß, und die aufgeschraubten Dreiecke sehen wie schlanke Tannenbäume aus. Im Sommer ist dieser Farbkontrast zu stark und deshalb wird schnell umgestrichen: Taubenblau ist ein Farbton, der Blättergrün und Blütenfarben gut zur Geltung kommen lässt. So unkompliziert wie diese Verwandlung ist die Konstruktion aus Rahmenhölzern und Leisten. Ein bisschen Arbeit macht nur der sechseckige Stern, der aus einer Sperrholzplatte zugeschnitten wird. Die Vorlage kann man sich leicht selber machen: Zwei gleichseitige Dreiecke mit einer Seitenlänge von etwa 17 cm aus Papier ausschneiden und so aufeinanderkleben, dass ein Stern mit gleich großen Spitzen entsteht. Diese Form wird dann auf die Sperrholzplatte übertragen.

Alle Holzteile werden vor dem Zusammenbau rundherum mit Wetzschutz-Lasur oder deckender Farbe gestrichen. Besonders die Schnittkanten müssen mit Farbe getränkt werden, denn hier zieht leicht Feuchtigkeit ins Holz. Dasselbe gilt für die Bohrlöcher an den Leistenenden. Das Material gibt es in jedem Baumarkt: vier 180 cm lange Rahmenhölzer (3,5 x 3,5 cm) als Eckpfeiler, sechs Leisten (0,8 x 1,8 cm) von 240 cm Länge, ein Stück Sperrholz (0,8 cm) à 25 x 25 cm, ein Stück à 10 x 10 cm, außerdem eine Pfostenkugel für 10 x 10-cm-Pfosten, Schrauben, zwei kleine Nägel für die Befestigung des Sterns und Wetzschutzfarbe. Der Obelisk steht dank seines Eigengewichtes stabil und bietet ohne Bewuchs wenig Windwiderstand. Wenn Pflanzen daran emporranken, sollte er mit Erdankern gesichert werden.



Fotos: Helga Noack (10), Susanne Nüsslein-Müller (1)



So wird gebaut:

1 Die Eckpfosten werden in voller Länge verwendet, die Leisten entsprechend den Maßen in der Zeichnung: je 4 x 38, 30, 24 und 19 cm für die waagerechten, je 8 x 44, 38,5 und 28 cm für die schrägen Streben. Dann werden die Schraublöcher vorgebohrt, damit die Leisten nicht splintern; bei den Waagerechten knapp 2 cm vom Rand, bei den Schrägen knapp 1 cm vom Rand. Achten Sie beim anschließenden Streichen darauf, dass die 38 cm langen Leisten für die obersten Waagerechten dunkel gestrichen werden, alle anderen Leisten hell.

2 Zunächst werden zwei Seiten zusammengebaut. Dafür je zwei Rahmenhölzer mit einem etwa 1 cm dicken Abstandsholz zusammenlegen und mit Malerkreppband fixieren. Dann die Position der Waagerechten markieren, die oberste und die unterste Leiste aufschrauben. Zum Markieren ist Malerkrepp gut geeignet, denn er lässt sich leicht wieder abziehen.

4 Nun folgen die übrigen Leisten. Markieren Sie auf den Waagerechten die Mitte, denn dort treffen die Schrägen zusammen. Sind zwei Seiten fertig, legen Sie sie auf die Seiten und verbinden sie nach demselben Muster mit den restlichen Leisten.

5 Die Eckpfosten müssen nicht exakt abgeschrägt werden. Es reicht, sie mit dem Schwingschleifer etwas plan zu schleifen; dann lässt sich die Abdeckplatte besser aufschrauben.

6 Die Abdeckplatte wird mit fünf Löchern versehen: die vier für die Schrauben sitzen etwa 2 cm von den Ecken entfernt, das fünfte ist für die fertig gekaufte Pfostenkugel und hat einen Durchmesser von 10 mm.

7 Die Pfostenkugel ist wie alle Holzteile rundherum gestrichen und wird aufgeleimt.

8 Zum Schluss kommt der Stern: Er wird mit zwei kleinen Nägeln an den Eckpfosten befestigt. So ist er nach Weihnachten leicht wieder zu entfernen.

GARTEN

IM DEZEMBER



Christrosen im Schnee

Weihnachten rückt näher und damit auch die Zeit der Christrosen. Gärtnereien und Blumen-geschäfte bieten die heimische Wildstaude jetzt blühend im Topf an, oft mit der Empfehlung, sie später im Garten weiter zu kultivieren. Doch das ist gar nicht so einfach: Zunächst einmal muss die Pflanze gesund durch den Winter kommen.

Die Christrosen (*Helleborus niger*), die es jetzt zu kaufen gibt, sind meistens im Gewächshaus kultiviert worden, um die Blütezeit vorzuziehen. Sie sind also an einen hellen und kalten, aber frostfreien Standort gewöhnt. Ein Wechsel in die warme Wohnung bekommt ihnen schlecht. Wer sie dennoch in der Wohnung haben möchte, sollte sie behandeln wie

Alpenveilchen und so kühl und hell aufstellen wie möglich.

Auf der Terrasse oder im Kübel an der Haustür überstehen Christrosen die kalte Zeit gut, wenn der Topf warm eingepackt oder in einem großen Kübel in die Erde eingeschlagen wird; der Wurzelballen ist damit gegen Frost geschützt. Die Umgewöhnung vom Gewächshaus ins Freie gelingt am besten schrittweise, indem die Pflanzen zunächst nur bei frostfreiem Wetter und bedecktem Himmel rausgestellt werden.

Im Frühjahr zieht die Pflanze dann an einen halbschattigen Platz mit kalkreichem, humosem Boden um. Sie bleibt am besten jahrelang am selben Platz und bekommt zweimal jährlich Hornspäne oder abgelagerten Pferdemist.



Fotos: Ursel Borstel (3), Maurus Senn (1); Zeichnung: Horst Gebhardt

Schnee und Eis machen Christrosen nichts aus. Wie bei allen Zuchtstauden gibt es viele Sorten, darunter auch solche, die sich besser für die Kübelkultur als für den Garten eignen

Vorsicht Wintersonne! Herbstchrysanthemen und andere winterharte Kübelpflanzen müssen gegen Sonne geschützt werden, weil die Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht zu stark sind. Unter Vlies überwintern die Chrysanthemen auf der Terrasse und ziehen im Frühjahr in den Garten um.



Basilikum: Kräftig durch den Winter

Macht der Basilikum auf Ihrer Fensterbank schnell schlapp? Das muss nicht sein: 1. Basilikum will warm und sonnig stehen, also am besten am Südfenster über der Heizung. 2. Da die Töpfe meist zu dicht bepflanzt sind, zuerst die kleinen, schwachen Pflänzchen verwenden und nur die fünf kräftigsten erhalten. 3. Immer von oben ernten, das heißt, die ganze Triebspitze nehmen und nicht einzelne Blätter; so werden Pflanzen buschiger. 4. Regelmäßig flüssig düngen, denn Pflanzen brauchen Nahrung. Viele weitere Tipps gibt es unter www.meingruenerdaumen.de



ROMANTISCH, NATURNAH, VERTRÄUMT: **SO WÄCHST IHNEN IHR** GARTEN ANS HERZ.



29,99 € [D]/30,90 € [A]
ISBN 978-3-8338-1723-6
www.gu.de



Willkommen im Leben.

GARTEN

PRAKTISCH

Rasen befahren erlaubt!

Im Garten zählt jeder Quadratmeter Grünfläche. Nicht nur weil natürliches Grün am schönsten ist, sondern auch, weil sich mit unversiegelten Flächen Geld sparen lässt.



Auf einer befestigten Rasenfläche hinterlässt das Auto auch bei nassem Boden keine Spuren.

Flächenentsiegelung ist für Grundstücksbesitzer ein Thema, das immer wichtiger wird: Während bis in die 80er Jahre hinein Verkehrsflächen am Haus in der Regel gepflastert oder gar asphaltiert wurden, geht es jetzt um Entsiegelung. Besonders in Ballungsgebieten wird das Grundwasser knapp, während gleichzeitig Regenwasser, das über versiegelte Flächen in die Kanalisation abfließt, aufwendig aufbereitet werden muss. Das Gebot der Stunde ist also die Schaffung von versickerungsfähigen Flächen. Immer mehr

Gemeinden entwickeln Richtlinien oder Vorschriften für die Entsiegelung oder erheben Abgaben auf versiegelte Flächen.

Es gibt inzwischen eine Reihe von Alternativen zu geschlossen gepflasterten Wegen, Garagenzufahrten und Autostellplätzen. Wir zeigen die wichtigsten Systeme, die zur Zeit angeboten werden. Die Materialien sind über den Baustoffhandel oder die Anbieter direkt zu bekommen und zum Teil einfacher, auf jeden Fall nicht schwieriger zu verarbeiten als konventionelle Pflastersteine.

Belastbarkeit: leicht bis mittel

Die Rasenstabilisierungsgitter von der Rolle eignen sich für Zufahrten und gelegentlich genutzte Parkplätze.



Ausrollen und Gras drüber wachsen lassen: Die rasenstabilisierungsgitter aus 100 % recycletem Polyethylen werden auf dem kurzgeschnittenen Rasen ausgelegt und mit Pins befestigt. Wenn das Gras durchgewachsen ist, kann die Fläche benutzt werden. **TurfProtecta** gibt es in zwei Stärken in Schwarz und Grün. Größe: 2 x 30 m, Preis: etwa 3,50 Euro/qm, www.boddingtons.de

Belastbarkeit: hoch

Selbst Schwerlastverkehr hinterlässt bei diesen Rasengitterplatten keine Spuren. Gut für ständig genutzte Parkplätze.



Schnapp und fest: Die Platten werden miteinander verbunden. Auf dem anstehenden Boden kann ein Bodenvlies plus Kunststoffgitter verlegt werden, es folgt Schotter sowie Geovlies; die Platten liegen auf Mutterboden und werden mit Sand-Erde-Gemisch gefüllt. **BodPave85**-Platten sind 50 x 50 cm groß und 5 cm hoch, in Schwarz, Grün und Natur, etwa 18 Euro/qm. www.boddingtons.de



Belastbarkeit: mittel bis hoch

Die Rasenstabilisierungsgitter sind für ständig genutzte Zufahrten und Parkplätze sowie für Wohnmobilstellflächen geeignet.



Wellen von der Rolle: Das hochbelastbare Gitter aus Polyethylen hat eine Wellenstruktur und schafft dadurch einen sehr rutschfesten Untergrund. Die Matte wird auf kurzgeschnittenem Rasen ausgelegt und mit Pins befestigt. In der Vegetationsperiode ist es innerhalb weniger Wochen völlig durchgewachsen; bis dahin sollte die Fläche nicht genutzt werden.

GrassProtecta gibt es in 11 und 14 mm Stärke nur in Grün. Größen: 1 x 10 m und 2 x 20 m. Preis: etwa 10 Euro/qm, www.boddingtons.de

Belastbarkeit: leicht bis mittel

Wassergebundene Decken und Schotterrasen werden traditionell für stark genutzte Wege, Zufahrten und Parkplätze eingesetzt.



Rahmen aus Granitsteinen machen deutlich, wie groß jeder einzelne Parkplatz ist. Sie haben jedoch auch die Funktion, den Unterbau aus Schotter oder Natursteingemisch zu stabilisieren. Die gesamte Parkfläche wird etwa 40 cm tief ausgekoffert (oben rechts). Dann werden Steine an der Richtschnur ausgerichtet und in Magerbeton gesetzt. Anschließend wird das Natursteingemisch als rund 35 cm dicke Schicht



eingefüllt und mit dem Rüttler verdichtet. Darauf kommt eine dünne Schicht Mutterboden, dann wird planiert. Die Grassaat wird vorher mit dem Mutterboden vermischt; die Fläche braucht nicht feucht gehalten zu werden, die Saat keimt langsam, aber zuverlässig von selbst.

Schotter und Natursteingemisch sind über Baustoffhandlungen in beliebigen Liefermengen zu bekommen. Preis: etwa 50 Euro/cbm



Belastbarkeit: hoch

Die Rasengittersteine verbinden die Stabilität von Pflaster mit Raum für Rasen; für ständig genutzte Zufahrten und Parkplätze.

Stein an Stein, Loch an Loch: Rasengittersteine aus Beton sind, abhängig vom Unterbau, wie geschlossenes Pflaster sehr belastbar und langlebig. In den geräumigen Kammern ist viel Platz für Gräser oder andere robuste Pflanzen. Wer diesen geschützten Raum voll nutzen will, verlegt die Gittersteine auf der Mutterbodenschicht, sie können aber auch wie beim Pflastern üblich auf Sand verlegt und dann bis zur Hälfte der Steinhöhe mit Mutterboden gefüllt und eingesät werden.

Rasengittersteine gibt es in vielen Varianten. Diese sind 60 x 40 cm groß und 8 oder 10 cm dick. Farbe: betongrau. Preis: ab Werk 7,30/7,90 Euro + MwSt/qm, Georg Huber Betonwerke, www.huber-roetz.de

Belastbarkeit: hoch

Rasenlochklinker sind für ständig genutzte Zufahrten und Parkplätze geeignet.



Hart gebrannt, aber durchlässig: Jedes Klinkerpflaster hat einen relativ hohen Fugenanteil und ist deshalb sickertfähig. Voraussetzung ist natürlich ein wasserdurchlässiger Unterbau mit einer Schichtung aus unterschiedlichem groben Schotter und Sand. Die eigentlichen Rasenlochklinker haben große Kammern, bleiben aber immer sichtbar. Dadurch lassen sich schöne Übergänge zwischen Pflaster- und Gartenflächen schaffen.

Rasenlochklinker gibt es je nach Hersteller in verschiedenen Größen und Farben, zum Beispiel 240 x 118 x 52 mm.

Preis: etwa 22 Euro/qm, www.pflasterklinker.de







Kennen Sie schon unsere grüne Schwester?

Das ist SELBERMACHEN-Garten, die Zeitschrift, die Ihnen regelmäßig alles Wissenswerte rund um die Gartenthemen präsentiert. Viermal im Jahr – passend zur Saison – bietet Ihnen unsere Schwesterzeitschrift Tipps, Tricks und Ideen für die Anlage und Gestaltung Ihres Gartens, für kreative Gartenbauwerke und nicht zuletzt für die Pflanzenpflege.

SELBERMACHEN-Garten stellt Ihnen Gärten vor, in denen ein spezielles Thema, eine besondere Stimmung oder ein bestimmter Stil in die Tat umgesetzt wurde.

SELBERMACHEN-Garten zeigt Gärten, die speziell für Kinder oder Modellbahner, für Steingartenfreunde oder für Hundehalter konzipiert sind.

SELBERMACHEN-Garten widmet sich in jeder Ausgabe ausführlich der Gartenpraxis.

Und außerdem:
SELBERMACHEN-Garten bietet Ihnen in unregelmäßiger Reihe einen Bauplan für ein besonderes Gartenbauwerk.

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Wenn Sie jetzt bestellen wollen, dann
[klicken Sie hier](#)

Europas auflagenstärkstes
Do-it-yourself-Magazin
zeigt's Ihnen



GARTEN
PRAKTISCH

Für die Tonne

Würden Sie Ihren großen Motor-Rasenmäher nachts um halb elf laufen lassen? Sicher nicht. Aber die Mülltonne schieben Sie regelmäßig zu nachtschlafender Zeit über das Pflaster an den Straßenrand. Beide Vorgänge sind aber gleich laut. Muss das so sein?



Deswegen werden Sie geweckt:

Die zwei Hauptschuldigen auf einen Blick: Grobes Verbundpflaster auf dem Hof. Und dann wird eine Mülltonne darübergelassen, die statt einer Achsaufnahme nur zwei Löcher im Plastikkorpus hat. Lärm ist da unvermeidbar.



Gleich wird es laut scheppern ...!

Nach wie vor sind fast alle (kommunalen) Mülltonnen nicht einmal mit den einfachsten Schallschutzmaßnahmen ausgestattet. Dabei ist die Industrie in der Lage, das Problem für Cent-Beträge in den Griff zu bekommen.

Jeder kennt das: Man liegt im Bett, versucht gerade einzuschlafen. Und dann ist da plötzlich dieses Geräusch: Ramm-bamm, ramm-bamm, ramm-bamm. Laut, unrhythmisch, unerträglich. Ein Nachbar zieht die Mülltonne über den gepflasterten Hof an die Straßenkante. Morgens, er ist Frühaufsteher, holt er die geleerte Tonne gegen sechs Uhr wieder zurück. Und wieder stehen Sie aufrecht im Bett. „Die Lärmentwicklung durch typische deutsche Rad-Mülltonnen ist schlicht inakzeptabel!“, beschwert sich auch Wolfgang Herter, Geschäftsführer des Prüflabors PZT in Wilhelmshaven. Er ist einer der deutschen Experten, wenn es um den Lärm von Mülltonnen geht. „Alle deutschen rollbaren Müllbehälter nach Europa-Norm EN 840-1 zwischen 40 und 360 Liter Inhalt werden mit einem Schallpegel von 99 dB(A) verkauft.“

In Frankreich ist es schon lange Vorschrift, dass eine über Pflaster gezogene Mülltonne nicht mehr als 93 dB(A) Lärm entwickeln darf; mittelfristig streben unsere Nachbarn sogar einen Wert von 83 dB(A) an. Und deren Tonnen sind auch nicht teurer als unsere. Bis zu 16 dB(A) Abstand zwischen Deutschland und Frankreich, beim Lärm ein Unterschied wie Tag und Nacht: „Das entspricht objektiv der fünffachen Lärmentwicklung!“, sagt der Experte.

Drei Situationen sind es, in denen die Tonne Krach macht: Wenn der Deckel beim Aufmachen der Tonne auf die Rückseite schlägt. Beim Schließen, wenn der Deckel ungedämmt auf die Tonne zurückfällt. Und natürlich beim Ziehen übers Verbundpflaster. „Wir schreiben den Kauf von Mülltonnen aus, beziehen die Gefäße im Container“, sagt Reinhard Fiedler von der Stadtreinigung Hamburg, dem zweitgrößten kommunalen Entsorger der Republik. Sicher trägt er keine Schuld am nächtlichen Tonnentanz, doch warum lassen sich Bürger und Entsorger Tonnen verkaufen, die teilweise ein sichtbares Spiel (bis zu 4 mm) zwischen Achse und Aufnahme haben, oder deren Deckel völlig ungebremst aufs Plastik schlägt?

Beim Nachmessen im Prüflabor zeigt sich übrigens, dass viele Polyethylen-Tonnen aus heimischer Produktion oft leiser sind, als die auf dem Deckel ausgetesteten Grenzwerte. Offensichtlich ist auch die Industrie in Sachen Tonnenlärm sensibilisiert, mag sich aber vor dem Hintergrund des Preiskampfs nicht von komfortablen Grenzwerten trennen.

Übrigens: Es gibt in der Europa-Norm auch einen Absatz über lärmgedämmte Mülltonnen mit einer Geräuschentwicklung von maximal 92 dB(A). Alles was es braucht, sind also Bürger, die die leisere Tonne von ihren Ämtern und Entsorgern einfordern.

WAS KANN MAN TUN?

Wenn Sie Ihre Mülltonnen ungefragt vom Entsorgungsbetrieb gestellt bekommen, sollten Sie sich gegebenenfalls beim zuständigen Einkäufer beschweren. Steter Tropfen höhlt den Stein.

Wenn Sie Ihre Tonne selber kaufen müssen, vergleichen Sie die Angebote: Wie hoch ist das versprochene Lärmniveau? Handelt es sich um eine „gedämmte Tonne“ nach EN 840-1?

Wie ist die Verarbeitung von Achse, Rädern, Aufhängung? Fällt der Deckel ungebremst zu, oder hat er vorn und hinten Puffer wie auf den Foto (unten) zu sehen?



Text: Thomas Mauz; Fotos: Christian Bordes, PZT

GARTEN

PRAKTISCH

Gabionen – Mauern ohne Mörtel

Die mit Gesteinen jeder Art befüllten Metallgitterkörbe sah man lange Zeit nur im öffentlichen Raum, doch nun erobern die optisch anregenden Körbe auch viele Privatgärten. Wir zeigen Ihnen die Einsatzmöglichkeiten für Selbermacher.

Wer sich von den Nachbarn abgrenzen möchte, hatte bisher in der Regel drei Möglichkeiten: Holzzaun, Hecke oder Mauer. Nun aber drängt ein fast ebenso altes Schutzwerk immer stärker in den Privatbereich: Gabionen. Eine Gabione (abgeleitet von dem italienischen „gabbione“ zu deutsch „großer Korb“), auch Steinkorb, Schüttkorb, Mauersteinkorb oder Drahtschotterkasten genannt, ist ein in erster Linie mit Steinen gefüllter Drahtkorb. (Allerdings lassen sich die Drahtkörbe auch mit Klinkern, Glasbruch, Holz oder Stahl befüllen). Mit ihnen kann der Selbermacher auf unkomplizierte Art und Weise Sicht- und Trennwände herstellen sowie Hänge befestigen oder auch Sitzmöbel und freie Objekte gestalten.

Man muss aber nicht unbedingt selbst Hand anlegen, man kann auch auf bereits befüllte Drahtkörbe aus der Industrie zurückgreifen! Fragen Sie bei einem Steinhandel nach. Über ihn können Sie dann Gabionen erhalten, die bereits im Steinbruch mit Steinen versehen wurden. Die befüllten Gabionen werden dann bei Anlieferung mit dem Kran direkt auf das vorbereitete Fundament gesetzt. Zurück zum Selbstbefüllen: Die angelieferten sechs Bauteile der Drahtkörbe werden mit einer Art Spirale verbunden und zusätzlich noch im Inneren über Kreuz fixiert. Dann folgt das Befüllen und das macht Spaß, weil man so die Gabionen individuell selbst gestalten kann. Nie war Mauern einfacher!

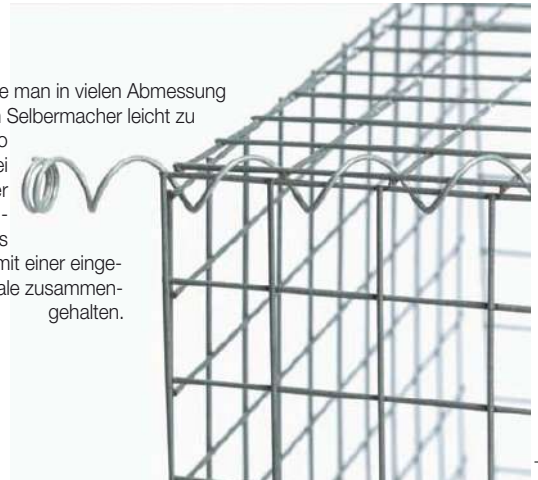


SCHICHTWEISE GESTEINE

- 1** Die halbhohle Wand aus dunklem Eisensilikat wird schon bald vom Grün verschlungen sein, da das Metallgitter für Schling- und Kletterpflanzen geradezu eine Einladung ist.
- 2** Die kleinen Gabionen wurden mit Terrassendielen und einer Granitplatte zu einer Sitzgruppe umfunktioniert.
- 3** Freistehende schmale Gabionen, wie hier im Einsatz als Grundstücksabtrennung, benötigen eine im Boden verankerte Metallarmierung.
- 4** Gabionen eignen sich ebenso, um Gebäude zu verkleiden.
- 5** Um die Materialkosten möglichst gering zu halten, können die Ansichtsseiten aus hochwertigen und die Innenbefüllung aus preiswerten Materialien bestehen.
- 6** Im Einsatz als dekoratives Element: Rückwand eines Müllcontainers.



Die Gabionen, die man in vielen Abmessung erhält, sind für den Selbsterbauer leicht zu verarbeiten. So werden etwa bei dem Hersteller Reinicke Gabionen-Systeme die sechs Gittermatten mit einer eingedrehten Drahtspirale zusammengehalten.



Text: Frank Zeidler-Kanter; Fotos: Oliver Breitwieser (5), Jolag/Bordes (2), Zeichnungen: Tillman Straszburger



VIELES IST MÖGLICH: GRANIT, DOLOMIT ODER MUSCHELKALK

- 1** Eine spannende Kombination: Geradliniger Holzzaun im Wechsel mit schmalen Gabionen mit rotbraunem Kalkstein. Die diagonal verstreuten Pfosten zwischen den einzelnen Elementen sind ins Fundament einbetoniert, um dem Zaun Standfestigkeit zu verleihen.
- 2** Beetabtrennung und halbhohe Mauer befüllt mit hellbraunem Muschelkalk.
- 3** Schmale, leicht gebogene Gabione (15 cm) mit Betonfundament. Dazu werden die Gabionen zuerst einbetoniert und erst nach einigen Tagen, wenn der Beton komplett ausgehärtet ist, mit Steinen aufgefüllt.
- 4** Farbiger Mix: Beim Einsatz unterschiedlich-farbener Gesteine können Sie auch Muster innerhalb der Gabionen gestalten. Hier wurden Dolomit und Muschelkalk verarbeitet.

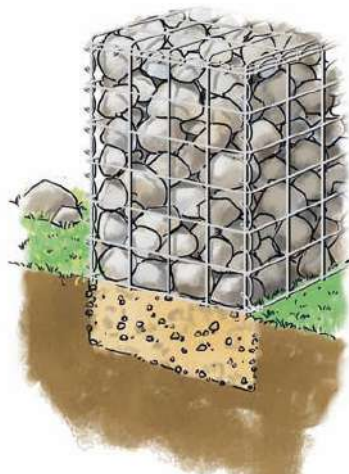


Sichtschutz und Trennwand

Ob als halbhohe räumliche Trennwand innerhalb des eigenen Grundstücks, als Abgrenzung zum Gehweg oder als Sichtschutz zum Nachbarn – Gabionen fügen sich überall geschickt ins Bild. Und das liegt natürlich an der interessanten Oberflächenstruktur.

Darüber hinaus haben Gabionen noch einen ökologischen Wert, denn sie bieten in den vielen Zwischenräumen kleinen Tieren wie Eidechsen und vielen Insekten einen ganz neuen Lebensraum beziehungsweise ein Winterquartier!

Damit die Gabionen nicht im Boden versinken, benötigen sie bei weichem Untergrund ein etwa 30 bis 40 cm tiefes Fundament aus verdichtetem Schotter.



GABIONEN SELBER FÜLLEN

Die je nach Größe und Umfang per Spedition oder Post gelieferten Einzelgitter lassen sich kinderleicht zusammensetzen. Wie das untere Foto zeigt, wird eine Art Drahtspirale so an den Gitterkanten durch die Maschen gedreht, dass sie sich mit jeder Windung weiter verbinden.

Steht dann die Gabione an Ort und Stelle, kann sie beliebig befüllt werden.

Solche Gabionen erhalten Sie ab 20 Euro bei:

Reinicke Gabionen-Systeme (Adresse auf Seite 72/73).

Vorabinformationen gibt es unter:

reinicke@gabionen.biz oder www.gabionen.biz



GENUSSLAND SÜDTIROL

DER FEINSCHMECKER
BOOKAZINE NR. 20

Die Feinschmecker Bookazine Nr. 20 • Deutschland € 9,95 • Österreich € 10,30 • Schweiz sfr 18,90

SÜDTIROL KULINARISCH

Bozen und Meran
Blühende Städte
mit Bergblick

Genüsse mit Tiroler Akzent
Knödel, Krapfen
und kräftige Käse

350
Gründe
hinzufahren!

Hotels, Restaurants, Gasthöfe, Weingüter und Delikatessen

Zum Herausnehmen:
große
Südtirol-
Faltkarte

Unterwegs

- Gourmettour in den Dolomiten
- Weinreise ins Eisacktal
- Neue Designhotels
- Alpine Wellness pur

DER FEINSCHMECKER präsentiert Südtirols schönste Seiten – vom Sommer in den Bergen bis zum alpinen Ski-Wintermärchen. Die besten Produkte Südtirols, tolle Weine und raffinierte Rezepte von Bäuerinnen und Spitzenköchen. Plus die besten Hotels, Restaurants, Weingüter und Geschäfte. Jetzt im guten Zeitschriftenhandel oder direkt bestellen unter **Telefon 040/87 97 35 60** oder **www.der-feinschmecker-shop.de**

DER
FEINSCHMECKER
BOOKAZINE



STEINGABIONEN FÜR HANG UND BÖSCHUNG

1 Die mit Eisensilikat befüllte Gabione hilft hier zweifach: Erstens fängt sie die Böschung ab, und zweitens bietet sie den Pflanzen eine wunderbare Rankhilfe.

2+4 Auch um nur leichte Hänge in begradigte Terrassen umzuwandeln, sind Gabionen erste Wahl. Hier gezeigt: Drahtgitterkörbe mit großformatigen Muschelkalkbrocken.

3 So gelingt dem Selbsterbauer leicht der Aufbau einer Gabionenwand: Die erste Schicht der Gabionen (hier etwa 50 cm hoch) aufstellen, befüllen und verschließen. Dann die zweite Schicht Drahtgitterkörbe oben darauf stellen und abermals befüllen.

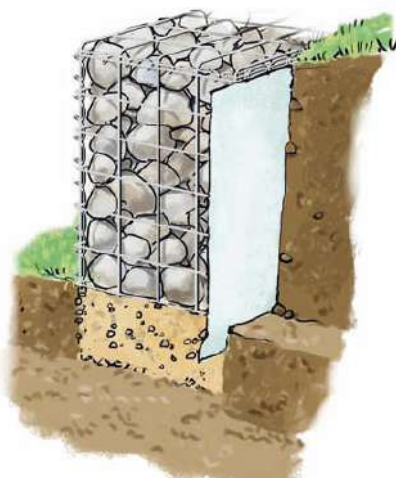


Abgefangene Erdmassen

Gabionen eignen sich hervorragend dazu, Erdmassen an Hängen oder Böschungen abzufangen. Durch die Gabionen entstehen dann sozusagen sehr große Treppeinstufen.

Bei der Gesteinsauswahl für die Gabionen müssen Sie allerdings eines beachten: Das Gestein muss frostfest sein! Anderenfalls könnten die Steine bei Frost bersten! Ansonsten können Sie jeden beliebigen frostfesten Stein benutzen, der Ihnen gefällt, beziehungsweise der bei Ihnen in der Nähe abgebaut wird.

Kommt eine Gabione an einem Hang oder einer Böschung zum Einsatz, so sollte man sie mit einer Geovliesfolie gegen durchrieselnden Sand schützen.



MEHR ALS NUR TRENNWAND

Findige Selbsterbauer werden – einmal mit dem Material „Drahtgitter“ vertraut gemacht – sicher viele Ideen in diesem Bereich ausleben können. Denn das Prinzip der Verbindung bleibt stets dasselbe. Dabei ist die Gestaltung von Steintöpfen sowie geschwungenen Sitzbänken erst der Anfang!



VORSCHAU

JANUAR



Mit Licht gestalten



Selbermacher des Jahres 2010

Alle Preisträger, alle Projekte

Es ist soweit: Endlich können wir verkünden, wer unser neuer Selbermacher des Jahres ist! So viel sei schon heute verraten: Es hat mit über 800 Bewerbungen eine hervorragende Beteiligung gegeben. Die Jury hat es nicht leicht gehabt, Preis- und Titelträger zu ermitteln – so hoch war die Qualität der Einsendungen. Das können auch Sie wieder überprüfen: Einmal mehr zeigen wir in einem großen Extra alle (!) Einsendungen.

Fotos: Jalag/Bordes (2), Jalag/Lambertsen, Fotolia, Hersteller (2)



Das Regal aus dem Keller



Piaggio Ape 50



Neue Licht-Technik



Messgeräte

In Heft 1/2011 für Sie geplant

● Licht I

„Und hier könnte dann noch eine Lampe hin!“ Das war einmal. Heute steht Lichtplanung in der Wichtigkeit den Möbeln in nichts mehr nach. Aber wie plant man Licht? Welche Lichtquelle wohin? Der große Ratgeber.

● Licht II

Klar, die klassischen Glühlampen sind nur noch Auslaufmodelle. Energiesparlampen sind da, LED kommt. Wirklich? Wir bringen Licht ins Dickicht der neuen und alten Lichttechniken.

● Test Piaggio Ape 50

Putzige kleine Lastendreiräder, wir kennen sie aus Italien. Aber wie lebt es sich wirklich mit 50 Kubik und 38 km/h in der Großstadt? Wir haben es ausprobiert!

● Schönes Kellerregal

Oft versucht, oft gescheitert: Kann man nicht doch aus billigen und stabilen Kellerregalen attraktive Wohnmöbel machen? Wir haben eine wirklich schöne Lösung gefunden.

● Messgeräte im Test

Die braucht nicht nur der Elektriker – auch Sie! Günstige und flexible Multi-Messgeräte, die noch viel mehr können, als nur Ohm, Watt und Volt zu messen. Test!

● Jubi-Leuchtturm

In unserem Redaktionsatelier streht ein großer Karton voller Fotovorschläge von Ihnen: Welcher Leuchtturm soll unser Jubiläums-Bauplan sein? Die Entscheidung ist gefallen! Wir machen uns an die Arbeit.

● Stäbchenparkett

Kaum ein Haus aus den 60er und frühen 70er Jahren ohne Stäbchenparkett. Was aber tun, wenn Stäbe locker sind und die Oberfläche unattraktiv ist?

Hat Ihnen dieses Heft gefallen? Interessieren Sie auch die Themen unserer nächsten Ausgabe? Das Beste ist, Sie rufen jetzt gleich an bei unserer

Abo-Information:
(0 40) 87 97 35 40

Künftig kommt SELBER MACHEN dann ganz bequem mit der Post direkt zu Ihnen ins Haus.

Ihr nächstes **selber machen** gibt's schon am 17. Dezember 2010